

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einspaltige Zeitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

13,000 Abonnenten.

No. 576. Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Dienstag, den 11. Dezember.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1894.

Taunusstrasse 2b.

A. Stoss,

Block'sches Haus.

Central-Sanitäts-Magazin,
Grösstes Special-Geschäft

für sämtliche Artikel zur Krankenpflege,

chirurgische Instrumente und Gummi-Waaren, Verbandstoffe, Binden und Bandagen,

Billige Preise.

Kranken-Möbel und Sanitäts-Geräthe.

Prompte Bedienung.

W. Thomas, Webergasse 6.

Um meiner sehr geehrten Kundschaft bei Weihnachts-Einkäufen ganz besondere Vortheile zu bieten, bewillige ich von jetzt bis Weihnachten auf sämtliche Artikel meines grossen Waarenlagers

10 Procent Rabatt

auf die an jedem Stück deutlich verzeichneten reellen Preise.

Unterkleider, Strümpfe, Socken,

Herren-Westen, Damen-Westen, Kragen, Kopftücher, Shawls, Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge, Paletots, Hauskleider, Morgenkleider, wollene Blousen, seidene Blousen, Sammet-Blousen, Tricot-Taillen, Anstandsrocke, Jupons, Schürzen. 13691

Cravatten, Kragen, Manschetten, Taschentücher, Cachenez, Schirme, Handschuhe, Reisedecken, Plaids.

Auf Damen-Costumes, Kinder-Jaquettes und Mäntel gewähre ich 25 % Rabatt.

Punsch-Essenzen.

Ich beehre mich, meine verehrlichen Abnehmer zu benachrichtigen, daß ich mit dem Versandt meiner, aus ächtem Jamaica-Rum und reinem Batavia-Arrak hergestellten Punsch-Essenzen begonnen habe. Dieselben stehen in Bezug auf Feinheit, Güte und Beförmlichkeit den Rüsseldorfer Essenzen in keiner Weise nach und besitzen diesen gegenüber den Vorzug größerer Billigkeit.

Friedr. Marburg, Weinhandlung, Rengasse 1.

Niederlagen bei Herren Hch. Eifert, Neugasse 24, C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8, A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14, O. Siebert, Taunusstrasse 42, J. Jäger, Sellmundstrasse 46; in Schierstein bei Herrn Fritz Schäfer. 13769

Niederrhein. Kornbrod, weiff. Pumpernickel,
stets frisch, empfiehlt 10474
J. M. Roth Nehf., Al. Burgstrasse 1.

Sch. volle Nüsse

300 St. 20, 30 Pf.

F. Budach, 22. Balramstrasse 22. 14186

**Russische Gummi-Schuhe,
Schnee- und Pelz-Stiefel**

in nur bestem Fabrikat und eleganten Façons
empfehlen

Baumcher & Co. Hoflieferanten.

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,

11376

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,**36. Langgasse 36.****Telephon 112.**

**Um gefällige Beachtung
der Schaufenster wird gebeten.**

14084

Kleine Capitalisten

erhalten auf Anfrage gern kostenlose Auskunft, wie man sich durch die Benutzung einer besonderen Einrichtung an den von einer Bankfirma ausgeführten Börsenoperationen beteiligen kann. Geringste Einlage Mk. 50.—. Kein weiteres Risiko. Ausnutzung der kleinsten Kurschwankungen ist Grundsatz. Derselbe macht es allein möglich, daß mit einer Einlage von Mk. 50.— jährlich Mk. 100.— und mehr verdient werden können. Die Abrechnung erfolgt monatlich. Alle Anfragen finden discrete Erledigung. Briefe sub **123 D. M.** befördern **Robert Exner & Co.,** Annonc.-Expedit., Berlin S.-W. 19. (E. 3615/16/17) F 155

Weihnachts-Verkauf

zu besonders ermässigten Preisen.

Römische Kopfschawls, rein Seide, 40/190 gross, von Mk. 3.50 an.

Dieselben in Wolle mit Seide durchwirkt von Mk. 1.50 an.

Seidene Spitzen-Shawls und Fichus von Mk. 3.— an.

Dieselben in feiner Alpaca- und Zephir-Wolle von Mk. 1.50 an.

Hochelegante Neuheit: Seidene Shawls mit Federbesatz.

Seidene Taschentücher und Foulards enorm billig.

Garnirte Kopfschawls und Theater-Hüllen.

Wollene und seidene Tücher in allen Grössen.

Kragen u. Capes in Plüsch, Krimmer u. Handarbeit, ausserordentlich reiche Auswahl von Mk. 1.— bis Mk. 20.—.

Damen-Röcke, -Westen, -Tricottailen.

Kinder-Röcke, -Jäckchen, -Mützen, -Muffe, -Gamaschen, -Handschuhe etc.

Jagdwesten, Sporthemden und Radfahr-Anzüge.

Unterkleider, Socken und Strümpfe in grösster Auswahl und Preiswürdigkeit.

Cravatten, Kragen, Manschetten, Brust- und Manschettenknöpfe, Hosenträger.

Für Wohlthätigkeitszwecke geeignete, neue und zurückgesetzte Waaren für Männer, Frauen und Kinder verkaufte zu und unter Fabrikpreis. 14200

Webergasse 18. Ludwig Hess, Webergasse 18.

Schöne starke

Weinrebenpflanzen,

beste Sorten, so auch starke Wein- und Apfel-Spalire, großfrüchtige
Stachel-, Johannis- und Himbeersträucher empfiehlt 18971

Joh. Scheben, Gärtnerei, Obere Frankfurterstrasse.

Walramstrasse 9 sind Stützjäger zu verkaufen. Näh. bei 11933
H. Stuhlmann, Rüfer.

Gervais- und Brie-Käse.

F. A. Müller, Adelhaidstrasse 28. 14286

Sechs schöne Salon-Teppiche, passend für
Weihnachts-Geschenke, sind mir
durch Gelegenheit gekommen und werden billig abgegeben.
Ferd. Müller, Dancergasse 8, Möbelladen.

Kinder-Schürzen.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

S. Hamburger's Kinder-Confection,

9. Langgasse 9.

14190

Zur Winter-Saison erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager

„Schlittschuhe“

neuester u. bewährtester Construction zu empfehlen.

Insbesondere lenke Ihre Aufmerksamkeit auf:

Merkur,

bester Schrauben-Schlittschuh in verschiedenster Ausführung.

Für Damen extrafeine und leichte Ausstattung.

Pfeil,

beliebter Damen-Schlittschuh.

Premier,

D. R.-P., neuer verbesserter „Halifax“.

Schneewittchen,

neuester eleganter Damen-Schlittschuh.

Specialität in

Sport - Schlittschuhen:

Columbus,

mit Touren- und Kunstlauf,

Kunst Rex, D. R.-P.,

Kaiseradler, D. R.-P.,

sehr beliebt

Rinks, Jackson, Haines etc. etc.

Achilles-Riemen

für Herren, Damen und Kinder

Reparaturen und Schleifen der Schlittschuhe auf besonderen Maschinen sofort und billigst.

Ersatztheile stets vorräthig. 14071

Nur solide gediegene Waare.

G. Eberhardt,

Messerwarenfabrik,

40. Langgasse 40.

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg.

Eder zum Brennen und Malen ist billig zu haben bei
Alb. Gernandt, Lederhandlung, Faulbrunnenstrasse 7.

Zehn Cassaschränke, Brandes'sche, preisgekrönt, von
 Nr. 60 bis 600 unter Garantie
 abgegeben bei **Martin Joh. Maas**, Dieblich, Wiesbadenerstrasse 47.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Durch Krankheit bin ich gezwungen, mein Geschäft zu verändern. Ich gebe bereits am 1. Januar zwei Wohnungen von 6 Räumen auf und müssen bis dahin alle darin befindliche Möbel geräumt sein. Um dieses schnellstens zu bewerkstelligen, gelangen meine große Vorräthe an

neuen u. gebrauchten Möbeln, Betten, Polsterwaaren, Spiegeln, Stühlen und Lurus-Möbeln

zu noch nie dagewesenen Preisen zum Verkauf.

Inventar.

A. Polsterjachen:

Russ.-Betten mit Kopffhaarmatrassen	Nr.	55,
Eleg. hochhüftige Herrschaftsbetten mit dreith. la. Kopffhaarmatrassen (roth. Drell)	"	115,
Lackirte Betten mit dreitheil. Matrassen und Keil	"	58,
Lackirte Betten mit eintheil. Matrassen	"	42,
Salon-Garnituren in Plüsch mit sechs Sesseln	"	200,
Salon-Garnituren in Plüsch mit vier Sesseln	"	180,
Kameltaschen-Sophas mit Posamentrie	"	75,
Kameltaschen-Garnitur (Sopha, zwei Herren- und zwei Damen-Sessel)	"	150,
Einzelne Sophas in Rips, Leder, Phantasiestoff	"	38,
Kleine Garnituren mit zwei Sesseln	"	45,

Russ.-pol., matt und bl. Möbel:

50 pol. Wasch-Kommoden mit grauem und weissem Marmor	Nr.	32,
15 Spiegelschränke (Krystallglas)	"	70,
20 Verticows in Russb., schwarz u. reich geschnitten	"	55,
70 zweith. pol., matt u. bl. Kleiderschränke	"	55,
30 große Kommoden, 1,10 Mtr., mit Vorban	"	30,
25 Auszugstische mit 2 Blatt, 3, 4 und 6 (Kuschsway)	"	25,
20 ovale, Antoinetten-, □ u. achteck. Tische	"	20,
25 Herren- und Damen-Schreibtische, Bureau	"	28,
10 hohe Salon-Pfeilerspiegel mit Jardiniere	"	85,
40 ein- u. zweithür. lack. Kleiderschränke, einthür. 20 Nr., zweithür.	"	32,
15 Küchenschränke mit Fliegenschrank	"	26,
ferner: alle Arten Stühle, Spiegel, Nähtische, Banerntische, Büffets, Etageren, Consolen, Nachttische, Küchenmöbel aller Art u. dgl. m.		

Verkauf in meinen Lagerräumen

2b Kirchgasse 2b.

Garantie 3 Jahre.

Eigene Werkstätten,

Transport frei.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Tagator.

Gebrauchtes Mobiliar wird in Kauf, Tausch und zur Auction angenommen.

R363

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.
Verlag von Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Zum Weihnachtsfeste

empfehlen wir hiermit unsere

Geschenk-Litteratur.

Als passendste Beigabe auf den Weihnachtstisch dürfte sich nichts geeigneter als ein gediegenes Buch empfehlen und sind nachverzeichnete Bücher durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Wiesbaden.

Hochachtungsvoll
Rud. Bechtold & Comp.

Bestellzettel.

Von

bestelle

(aus dem Verlage von **Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden**):

Expl.	Brosch. Mk.	Geb. Mk.	Expl.	Brosch. Mk.	Geb. Mk.
Rhein-Album					
mit 22 Ansichten und Text; in Leinen geb.	—	20.—	Gützendorf-Grabowski, Helene v., Schmetterlinge. Novellen und Stimmungsbilder	3.—	4.—
— in Moirée-Seide geb.	—	30.—	— 2. vermehrte Aufl. Band I/II à	1.50	—
Schönstes u. geeignetes Prachtwerk auf den Weihnachtstisch!			Seiters, E., Novellen. 1 Band	3.—	4.—
Ballestrem, E., Grün, Sol und andere Novellen	1.50	2.50	Milgers, E., Bau-Unterhaltung in Haus und Hof. 6. Aufl.	5.—	6.—
— Datura sanguinea und andere Novellen	1.50	2.50	Loy, A. v., Graf und Gräfin von Ortenegg. Roman	5.—	6.—
— Um eine Königskrone und andere andere Novellen	1.50	2.50	Folke, E., Das deutsche Heim. Gräße aus der neuen Heimat	1.50	2.50
Bequignolles, H. v., Dornrosen. Gedichte	2.50	3.50	— Neue Novellen	1.50	2.50
Bern, M., Lustige Stunden. Eine reichhaltige Sammlung heiterer Märchen, Geschichten und Scherzreden, für die Jugend ausgewählt. Illustrierte Ausgabe	—	3.—	— Con amore. Neueste Novellen	1.50	2.50
Bertouch, v., Ahnentafel Ihrer Maj. Augusta Victoria, deutsche Kaiserin und Königin von Preußen. Mit historisch-geogr. Erläuterungen. 76 S. groß Octav mit lithogr. Ahnentafel 62x72 Cmt., eleg. br.	1.50	—	Poppe, P., Fantastie im Ratskeller zu Wiesbaden. Gedichte	1.—	—
Buchwald, G. v., Der Monarchen-Hat. Eine schlaraffische Geschichte	1.—	—	Pracht, Chr., Das Pferd. Anleitung zur Haltung und Pflege desselben	1.—	2.—
Demmin, A., Die Kriegswaffen in ihrer geschichtl. Entwicklung	7.50	—	— Eleg. geb. mit Goldschm.-Bress.	—	3.—
— Die Welt und Webkunst	6.—	—	Reissmann, Dr. A., Die Musik als Hülfsmittel der Erziehung	3.—	3.75
Farben-Ordner. Patent-Farben-Ordner zur Zusammenstellung harmonisch wirkender Farben. Schulausgabe	1.—	—	— Brennende Fragen auf dem Gebiete der Zukunft	1.50	—
— Große Ausgabe 63x81 Cmt.	4.—	—	Schlieben, A., Das Schwein in der Kulturgeschichte	1.—	—
Florschütz, E., Gelegenliches. Gedichte	1.—	1.50	— Der Esel in der Kulturgeschichte	1.—	—
Fröhliche Weihnachten. Gedichte für Weihnachts-Feierlichkeiten	1.—	1.50	Schneider, Ida, Aus vergilbten Blättern. Gedichte	2.50	3.50
			Schultes, C., Gambstreck und Enzian. Junthaler Geschichten	3.—	4.—
			Weddigen, O., Fabeln, Parabeln und Sprüche	1.50	2.—
			— Gedichte	3.75	4.50
			— Märchen	3.—	3.50
			— Epische und dramatische Dichtungen	4.—	4.75
			Weiland, H., Prakt. Handbuch der Zeichnung	3.50	4.50
			Weissenthurn, M. v., Rose Blätter. Für junge Mädchen	3.—	3.50

Ort, Datum:

Name:

Zur Weihnachts-Saison

habe ich meine grossen Lagervorräthe in

Damen- und Kinder-Confection

im Preise derartig herabgesetzt, dass sich die günstigste Gelegenheit zum Einkauf

billiger und practischer Festgeschenke

bietet; u. A. empfehle:

Moderne Jackets,	hell und dunkel,	von Mk. 10.— an.
Moderne Regenmäntel	" " "	von Mk. 12.— an.
Moderne Golfcapcs	" " "	von Mk. 8.50 an.
Moderne Abendmäntel	" " "	von Mk. 16.— an.
(mit Ia reinwoll. Futter und Ia Pelzkragen).		
Moderne Wintercapcs	mit Aermel	von Mk. 15.— an.

Peluche-Confectionen, Costumes, Morgenröcke, Blousen

zu bedeutend ermässigten Preisen.

13827

Kinder-Confection, um damit zu räumen, zu jedem Preis!

Meyer-Schirg,

50. Langgasse 50.

Ecke Kranzplatz.

Seiden-Bazar S. Mathias,

36. Langgasse 36.

14093

Neuheiten

in:

Seidene Joupous,
Seidene Schürzen,
Seidene Hals-
tücher,
Seidene Tuschentücher,
Seidene Annas-
tücher,
Seidene Chenille-
tücher,
Seidene Kopftücher,
Seidene Ball-
Echarpes,
Seidene Theater-
Echarpes,
Seidene Spitzen-
Echarpes,
Seidene Crêpe-
Echarpes,
Seidene Kinder-
Schürzen,
vom billigsten
bis zum
elegantesten
Genre.

Uhren und Ketten.

Reichste Auswahl.

Billigste Preise.

Ausverkauf
goldener Ketten

wegen

Aufgabe des Artikels.

Garantie.

Chr. Nöll,

Uhrmacher,

Langgasse 32, Hotel Adler.

Haupt-Niederlage der Uhrenfabrik Union, Glashütte.

An jedem Stück ist der Preis deutlich
vermerkt.

Elektrotech. Artikel

für Lehrzwecke,

Induktions-Apparate.

Funkeninduktoren,

Elektro-Motore,

Glühlampen,

Geissler'sche Röhren
etc. etc.

14092

Grosser Weihnachts-Ausverkauf!

Alle unsere vorräthigen fertigen
 Herren- und Knaben-Paletots,
 Herren- und Knaben-Pelerine-Paletots,
 Herren- und Knaben-Hohenzollern-Mäntel,
 Herren- und Knaben-Anzüge,
 Herren- und Knaben-Hosen und Westen,
 Herren- und Knaben-Joppen und Hausröcke,
 Diener- und Kutscher-Livrées
 verkaufen von heute an zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

Von heute bis zum 1. Januar 1895 gewähre in meinen beiden Specialitäten
Langgasse 9 und 11 gegen

Baartzahlung 20% Rabatt.

Das Lager ist in folgenden Genres noch sehr gut sortirt, als:

Jaquettes, Capes, Röder.
Regen-Mäntel, Costumes, Morgen-Kleider,
Kinder-Mäntel, Kinder-Kleider,
Knaben-Anzüge, Knaben-Havelocks.

Langgasse 9 u. 11. S. Hamburger, Langgasse 9 u. 11.

Atelier-Staffeleien,

empfehlts das Stück 5 Mk., 12815
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Butter- u. Anisgebäckenes, Speculatius (Specialität)
 mit Mandeln, Macronen, Frankfurter Breiten, sehr fein,
 sowie Aachener Printen in bekannter Güte empfiehlt
Filiale der Oesterreichischen Feinbäckerei
(Carl Schwarte, Frankfurt a. M.),
 37. Friedrichstraße 37. 14216

Die Weihnachtsmesse der Vietor'schen Kunstanstalt

bringt kleine fertige Gegenstände ebenso wie anpruchsvolle Decorationsstücke.
 Täglich 10-1 und 2-7 Uhr. Eintritt frei.

14841

Bitte um Beachtung!

Grosse Auswahl **Spiegel-, Gemälde-,** sowie **Photographie-Rahmen u. dgl., Decorations-Gegenstände** sind zu staunend billigen Preisen zum Verkaufe ausgestellt im Laden 14152

4. Wilhelmstrasse 4.

Regenschirme.
Grösstes Lager am Platze.
Feste Preise.



Schirm-Fabrik

Leonhard Hitz

36. Langgasse 36.

14139

Möbel, Betten, Spiegel,

die größte Auswahl,
die billigsten Preise.

13569

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Garantie für jedes einzelne Stück.

Möbel-Ausstattungs-Geschäft

Philipp Lauth, 15. Mauergasse 15.

Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Feinstes Tafelobst,

verschiedene Sorten Weintrauben, Dordborfer etc., Birnen, in Qualität, so auch Kochobst empfiehlt 13972

Joh. Scheben, Obstgärtnerei, Obere Frankfurterstrasse.

In der ersten Etage im **Christmann'schen** Neubau, Ecke Webergasse und Kl. Burgstrasse, empfehle

Zeppiche

aller Arten, in allen Grössen.

Portièren

zu Fenster- und Thür-Vorhängen.

Gardinen

in Englisch Tüll und Spachtel.

Steppdecken

in Baumwolle — Wolle — Seide. —

Ferner Tischdecken, Schlafdecken, Divan-
decken, **Wollfries** für Fenstermäntel
in allen Farben 130 Cmr. breit Nr. 4 M.

sehr billig.

Julius Moses,

früher Theilhaber der Firma
S. Guttman & Co.,

1. Etage im **Christmann'schen** Neu-
bau, 1. Etage, 12881
Ecke Webergasse u. Kl. Burgstrasse.

6. Neue Colonnade 6.

Handschuhe,

Glacé für Damen, mit 2 u. 3 Knöpfen Paar v. M. 1.50 an, mit 4 Knöpfen, farbig und schwarz mit Haupennaht, Paar 2 M., **Sued** und **Glacé**, 6 Knopf Länge, von M. 2.50 an. **Glacé für Herren** (Druckverschluss) von M. 2 und 2.50 an, waschleiderne und **Sued** (Druckverschluss) von M. 2.50 an bis zu den feinsten Qualitäten, **Winter-Handschuhe** in Ringwood, Krimmer, Kammergarn, Tricot, gefütterte **Glacé**, **Cravatten**, **Shlipse** zu sehr billigen Preisen.

Eine Partie zurückgesetzter **Glacé**, 1 und 2 Knöpfe, bedeutend unter dem Selbstkostenpreise. 14272

M. Pfister,

6. Neue Colonnade 6.

Billige

Briefpapiere.

Weihnachts-Cassetten.

C. Schellenberg.

Goldgasse 4.

100 Bogen gutes Billetpost und
100 Couverts Mk. 1.—.

100 Stück gute Billetkarten und
100 Couverts Mk. 1.25.

Monogramm- und Wappen-Prägungen.
Briefpapiere für Kinder.

13857

Lathweg per Pfd. 24 Pf., Rübenkraut 17 Pf., Gelée
35 Pf., Schmalz 50 Pf., Schwalbacherstr. 71



L. Stemmler,
Langgasse 50,
Ecke des Kranzplatz,
empfiehlt sein
grosses Lager
in
**Juwelen, Gold- u.
Silberwaaren.**
Trauringe.
Allerbilligste Preise.
12975
Feinste Ausführung im
eigenen Atelier.

Cognac

Goupil, Léoni fils & Co.,

in 7 Sorten zu Originalpreisen von Mk. 3 1/2—8 1/2,
sowie andere renommierte Marken, direct im-
portirt, empfiehlt 13586

F. Strasburger Nachf. (E. Hees),
Kirchgasse 12.

Nürnberger Lebkuchen

v. **Heinr. Häberlein,**

ca. 40 verschiedene Sorten, wöchentlich zweimal frische
Sendung

**Thorner Katharinen,
Pflastersteine und Pfeffernüsse,**
stets frisch, empfiehlt 10796

J. M. Roth Nachf.,
Kl. Burgstrasse 1.

Wilh. Plies, Herrngartenstrasse 7.

System **Gasglühlicht.** System
van Bork. van Bork.

Vorzüge desselben: Eleganter Brenner und volle Leuchtkraft. Preis
per Stück Mk. 9.50 liefert 13636

Louis Conradi,

Kirchgasse 9 (Weinverkauf für Wiesbaden).

Billig zu verkaufen:

Ein u. zweit. Kleiderschrank, Canape, versch. Tische, Kommoden, Regu-
lator, Nachttisch, Küchenschrank, Küchenbretter, Comptoirstühle, Wasch-
kommode, zweischläf. eiserne Bettstelle mit Sprungbühne. Näheres bei
Ch. Weingärtner, Wellrigstrasse 10, Stb. Part. 13889

Verantwortlich für die Redaktion: G. Rötgerdt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Zur Ausschmückung neuer Wohnräume und zu Hochzeits-Geschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von **Kunstblättern** jeder
Art, wie: Stiche, Radirungen, Photogravüren, Photographien,
Farbendrücke u. A. Besonders aufmerksam machen wir auf die
religiösen Darstellungen, Madonnen, biblische Bilder aus der
klassischen, wie aus der neueren Kunstperiode; mythologische Kunst-
blätter; Bilder geschichtlichen und vaterländischen Inhalts; Bilder
aus dem Leben der Liebe und der Familie; Jagd- und Thierstücke;
Landschaften, Porträts, Köpfe u. s. w. 9178

Bei Ausstattungen und bei der Ausschmückung
des Hauses wird leider seltener an Bilder, als
an andere Gegenstände gedacht und doch bilden
schöne Kunstblätter in passender Umrahmung
ein vornehmeres und erfahrungsgemäß auch will-
kommenes Geschenk.

Unser Lager von Kunstblättern haben
wir in einige Räume des ersten Stockes unseres
Hauses verlegt, so daß die Auswahl der Bilder
jetzt mit größerer Ruhe und Bequemlichkeit
geschehen kann, als dies bisher in dem un-
ruhigen Ladenraum unserer Buchhandlung
möglich war.

Buch- u. Kunsthandlung v. Feller & Gecks,
Wiesbaden, Ecke der Lang- u. Webergasse.

Kaffee, Thee,
Cacao, Chocolate
sowie
sämmtl. Colonialwaaren
in reicher Auswahl
empfiehlt 10565
A. H. Linnenkohl,
15. Ellenbogengasse 15.

Gegründet 1852. Telephon No. 94.



Thee, Thee,
vollständig staubfrei, in grosser Auswahl,
früher Eduard Krah'sches
Thee-Lager.
J. M. Roth Nachf.,
Kl. Burgstrasse 1.
Niederl. b. Hrn. W. Plies, Herrngartenstr. 7. 10620

Saarfetten,

neueste Muster,

in großer Auswahl vorrätig. 12627

Beisläge schon von 5 Mk. an.

Wilhelm Engel, Juwelier,

Langgasse 9, schräg d. Schützenhofstraße.

Bitte genau auf Firma und Hausnummer 9 zu achten.

Feines gepflühtes Tafelobst, Gravensteiner Äpfel,
alle Sorten Reinetten zu haben Drankstr. 22, Stb. im Keller. 11831

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 576. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 12. d. M., Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben der **Wilhelm von Robert** Eheleute ihr an der Kapellenstraße 37 hier belegenes Besitztum, bestehend aus einem dreistöckigen Wohnhaus mit Thurmbau und 20 a 14,25 qm Gebäudefläche und Garten in dem Rathhause hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber zum 3. und letzten Male versteigern lassen.

F 310

Wiesbaden, den 1. Dezember 1894.

Der Oberbürgermeister.
J. B.: **Körner.**

Suppen-Anstalt Wiesbadener Frauen-Verein.

Gemüselarten à 18 Pf.,
Suppenarten à 12 „
Kaffeearten mit Brod à 8 „

verkauft stets **Fr. Lind** in der Suppen-Anstalt, Marktstraße 13. F 282
Der Vorstand.

J. & G. Adrian

Möbeltransport
Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. — Assakuranz.

Photographie

Fritz Bornträger,

Wilhelmstraße,

am neuen Königl. Theater.

Aufnahmezeit von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

Aufnahmen von Visit bis Lebensgröße. Specialität Vergrößerungen und Colorits auf glänzende und matte Papiere —
Platinographie. —

Preise der Bilder:

Cabinet	Duzend Mk. 24.—.
Visit	1/2 Duzend „ 14.—.
„	Duzend „ 10.—.
„	1/2 Duzend „ 6.—.

Aufträge, welche zu Weihnachten bestimmt sind, bitte einer sorgfältigen Ausführung halber möglichst früh zu bestellen. 13449

Puppen-Perrücken

Je nach Größe schon von 1 Mk. an, für 50 Pf. werden alte wie neu frisiert.

Die Perrücken sind solid gearbeitet und verlieren beim Kämmen die Haare nicht, und ist das Selbstfrisiren der Puppen für kleine Mädchen eine ebenso wohl nützliche als praktische Beschäftigung. 13507

W. Sulzbach, Perrückenmacher und
Friseur,
Spiegelgasse 3.

Die Weihnachtsmesse der Vietor'schen Kunstanstalt

bietet beste Gelegenheit zur Erwerbung gediegener Weihnachts-Geschenke zu mäßigen Preisen.
Täglich 10—1 und 2—7 Uhr. Eintritt frei.

Seiden-Haus M. Marchand,
Langgasse 23.

Seidene Tücher

„ **Echarpes**

„ **Schürzen**

in grösster Auswahl.

13820

Selbstverfertigte Pelzwaaren,

als:



Müffe von 3 Mark anfangend,
Kragen für Damen und Herren,
Boas, Collier mit Kopf,
elegante **Baretts, Fuhfäde, Vor-**
lagen u. s. w.,

Regenschirme für Damen, Herren und Kinder
mit eleganten Stöcken und bester Qualität, **Seiden-**
Hüte, Filzhüte in den neuesten Formen und
Farben, alle Arten **Mützen** und **Hosenträger**
in sehr großer Auswahl empfiehlt

Peter Schmidt,

Kürschner,

Saalgasse 4, Ecke der Webergasse.

NB. Neufüttern der Müffe, sowie alle Reparaturen an Pelz-
waaren schnell und billig. 13977

Wegen Umzug
nach

Webergasse 34

gewähre

10 % Rabatt.

Das Beste in

Medicinal-Leberthran,

neue Waare, abgefüllt in Flaschen, sowie vorgewogen, bei
Louis Schild, Drogerie, Langgasse 3. 13906

14290

Photographie-Kasten,
Arbeits-
Schmuck-
Handschuh-
Toilette-
Truhen,
Geldcassetten
etc.

Specialität:
Altdeutsche Holzgegenstände
in Eichenholz mit Metallbeschlag.
C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Haus-Apotheken
und
Cigarren-Schränke
von 3 Mk. an.

13525

Photographie van Bosch.

Da es nicht möglich ist, an den wenigen hellen Tagen, welche die Jahreszeit bietet, den vielen Anforderungen bezw. Aufnahmen zu entsprechen, so erlaube ich mir besonders für diejenigen, welche Photographien zu Weihnachts-Geschenken bestimmt haben, darauf aufmerksam zu machen, daß bei dem jetzigen Standpunkt der photographischen Technik und meinen Einrichtungen die Aufnahmen bei trübem Wetter, selbst Regen u. Schnee, mindestens ebenso schöne Resultate ergeben wie bei Sonnenschein.

13448

O. van Bosch,
Königlicher Hof-Photograph.



Flaschenbiere.



Englische Biere: Porter und Ale (von Bass & Co., per Fl. 35 Pf.), Culmbacher Export-Bier (von J. W. Reichel), Wiesbadener Brauereigesellschaft- und Mainzer Actien-Bier empfiehlt

Franz König,
7. Herrnmühlgasse 7.

Bitte genau auf Nummer zu achten.

13719

Bestellungen auf meine „**Brandenburger Märkische Daber-Kartoffeln**“, haltbar, zum Ueberwintern sehr geeignet, hochfein, mehlig, im Geschmack unübertroffen, werden fortwährend angenommen und franco geliefert von **Franz Blank**, Bahnhofstr., **Ed. Böhm**, Adolphstr., **J. C. Bürgener Nachf.**, Hellmündstr., **Joh. Haas**, Taunusstr. 51, **J. C. Keiper**, Kirchgasse, **Louis Kimmel**, Nero- u. Röderstr.-Ecke, **G. Mades**, Rheinstr. 40, **Carl Menzel**, Zahnstr. 1a, **Hreh. Neef**, Rhein- u. Karlsruh-Ecke, in meinem Lagerraum Lehnstr. 33, Bari., sowie in meinem Geschäft Alte Colonnade 32/33. **A. Weller-Koenen**.

Kleine Anzeigen

(Chiffre-Annoncen)

betr.: „Stellengesuche“
„Vakanzen“
„Betheiligungen“
„Ankäufe“
„Verkäufe“
„Verpachtungen“
„Capitalien“
„Auctionen“
„Wohnungen“

besorgt für alle Zeitungen und Zeitschriften zu den gleichen Preisen wie die Zeitungen selbst die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**, vertreten in Wiesbaden durch **Feller & Gecks.**

Buchhandlung, Langgasse.

NB. Die auf Chiffre-Annoncen einlaufenden Offertbriefe werden uneröffnet und unter strengster Verschwiegenheit den Inserenten zugesandt.

(F. a. 136-9) F 90

Elegante Weihnachtsgeschenke.

Durch alle Buchhandlungen, sowie direct vom Unterzeichneten gegen Franco-Einsendung des Betrags zu beziehen:

Herzblättchens Zeitvertreib

von **Thekla von Gumpert**. Für Knaben und Mädchen von 7 bis 10 Jahren.

Cartonnirt Ladenpreis à Bd. 5 Mk. 25 Pf.

31.—35. Band — für à 3 Mk. 20 Pf.

In Leinenband geb. Ladenpreis à Bd. 6 Mk.

31.—35. Bd. — für à 3 Mk. 75 Pf.

Jeder Band mit ca. 20 bunten Bildern und vielen Holzschnitten.

Töchter-Album

von **Thekla von Gumpert**. Für Mädchen von 10 bis 15 Jahren.

Cartonnirt Ladenpreis à Band 6 Mk. 75 Pf.

25.—29. Bd. — für à 3 Mk. 75 Pf.

32.—36. Bd. — für à 4 Mk. 25 Pf.

In schwarzem Leinenband Ladenpreis à Bd. 7 Mk. 50 Pf.

24.—31. Bd. — für à 4 Mk. 25 Pf.

32.—36. Bd. — für à 4 Mk. 75 Pf.

Jeder Band mit ca. 20 bunten Bildern und vielen Holzschnitten.

Entdeckungsreisen

in alter und neuer Zeit. Von **Gerh. Stein**. Für die reifere Jugend und Erwachsene. Mit 110 Holzschnitten, 4 Aquarellen, 11 Karten, ca. 700 Seiten stark. In elegantem Leinenband Ladenpreis 18 Mk. — für 6 Mk. Mein Weihnachtscatalog ist gratis zu haben.

F 44

Franz Ohme,

in Leipzig, Universitätsstraße 3.

D. R. Patent a.

(156. 11. B.) F 92

Neu!



Wunder-Cigarren-Spitze

Der Rauch zaubert reizende Bilder im Meersch hervor. Amüsant für jeden Raucher. Ist reichlich mit echt Deutschen W. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Hermann Hurwitz & Co.,

Berlin O., Klosterstr. 49.

Cigarrenspitzen erhalten, besten Dank. Für Herren eine wirklich nette Unterhaltung. Werde es meinen Kollegen ebenfalls empfehlen.
Nordmann, Heimbach & Comp., Inf.-Regiment Nr. 13, Münster in Westfalen.

Ich erlaube Sie, mir gegen Nachnahme 2 Stück Wunder-Cigarrenspitzen gleich jener, die Sie mir unlängst sandten, anzufenden.

A. G. Zonker, Handelskammer-Edt.,

Triest

Gummi-Waaren-

Bedarfs-Artikel für Herren und Damen
versendet

F 17

Gustav Graf, Leipzig.

Ausführ. Preisliste geg. Frei-Couvert m. draufgeschr. Adresse.

kleider- u. Küchenchr., Waschkom., Bettst., Nachtschiffe, Tische, Anrichte, w. u. ohne Schüssel, z. verk. **Schreiner Kreiner**, Heleneustr. 18. 9875

Bei allen katarrhalischen Leiden des **Nehlkopfes, Rachens, Magens** etc. wird die

EMSER VICTORIA-QUELLE

mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Dieselbe zeichnet sich durch die denkbar günstigste chemische Beschaffenheit aus, und eignet sich — vermöge ihres beträchtlichen Gehaltes an Kohlensäure — besonders für den häuslichen Gebrauch.
(Kl. 189/10) F 93

Vorräthig in **Wiesbaden** bei

Fr. Wirth.

König Wilhelms-Felsenquellen in Bad Ems.

COGNAC
Domaine
Ste Marie
Chérac près Cognac.

In Wiesbaden zu haben bei den Herren:

A. Berling,
Burgstrasse 12.
Hch. Eifert,
Neugasse 24.
(Hac. 3018/8) F 87

Überall zu haben:



Anerkannt beste Fabrikate:

F 43



Grosse
Niederlage

der
bekannten Thee's
E. Brandsma, Amsterdam,
in Original-Verpackung bei **F 45**
Otto Siebert, Marktstr. 10.

St. Confectmehl p. Pfd. 24 Pf., bei 10 Pfd. 22 Pf.,
Kaisermehl " " 20 " " " " 18 "
Vorschuss I. " " 18 " " " " 16 "
do. II. " " 15 " " " " 13 "
la Mandeln p. Pfd. 75, 85 Pf. u. 1 Mk.,
la große Haselnusskerne per Pfd. 80 Pf.,
Puder-Raffinade p. Pfd. 36, bei 10 Pfd. 34 Pf.,
la Gries-Raffinade " " 30 u. 34 Pf.,
do. do. bei 10 Pfd. 29 u. 32 Pf.,
Citronat u. Orangeat p. Pfd. 80 Pf.,
gemahl. Bimmet, Nelken, Pottasche etc.

empfiehlt

J. C. Keiper,
Kirchgasse 38. **Kirchgasse 38.**

Leibniz-Cakes

erhielt auf der
Weltausstellung
Chicago 1893

den
höchsten
Preis.



Hannoversche Cakes-Fabrik
H. BAHLSEN.

Leibniz-Cakes

ist
überall
zu haben.

8370/12) F 85

Zum Confect-Baden

empfehle:

14111

Feinstes Confect- und Kuchenmehl,
geriebene Mandeln, täglich frisch,

Rosinen, Sultaninen,
Citronat, Orangeat,
Ammonium, Pottasche,
Citronen, Vanille,
Streu-Zucker, weiß und bunt,
Saffelnüsse, gerieben,

reiner Bienenhonig, Zucker,
Zyrrup,
Rosenwasser, Back-Obiaden,
sämmliche Gewürze,
feinster Puder-Zucker, Vanille,
Zucker.

Peter Quint,

am Markt, Ecke der Eckenbogensgasse.

Thee.

Thee.

Souchong, feinst, Mk. 4.—,
" fein, " 3.40,
Congou, feinst, " 3.—,
" fein, " 2.—,
Theespitzen (Grus) " 1.80

empfiehlt 14039

Emil Hees,
vorm. **Strasburger,**
Kirchgasse 12 — Faulbrunnenstr. 1.

Thee.

Thee.

Bis zum Frühjahr vorräthig belikaten

Seide-Scheibenhonig,

Pfd. 90 Pf., II. Waare 65, Leß 60, Seim 45, Futterhonig 50, in
Scheiben 65, Bienenwachs 1.55, Postfakti geg. Nachnahme, en gros billiger.
Nichtpassendes nehme umgehend franco zurück. **F 49**

E. Dransfeld's Interieren,
Soltan, Lüneburger Heide.

Bei lästigem Husten, Heiserkeit, Katarrh
gibt es kein besseres Linderungsmittel als
Schettler's Fenchelhonig.

In Fl. à 50 u. 100 Pf. zu haben bei
Schild, Louis, Droг., Langgasse, 12088
Menniger, L., Droг., Friedrichstraße,
Berling, A., Droг., Burgstraße,
Brodt, C., Droг., Albrechtstraße.

Berlin. Gustav Cords. Paris.
Grösstes Special-Geschäft für Damen-Kleiderstoffe
in Wolle, Seide und Sammet.

Musterlager in Wiesbaden: Louisenstrasse 35. L. Herdt.
 Der Weihnachts-Ausverkauf hat begonnen.

18786

Photographie
Mondel & Jacob

(Inh. E. Jacob),

Hof-Photographen Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich,

Geisbergstrasse 30. — Dambachthal 11 a.

Wir empfehlen uns zur Anfertigung von
Porträts, Gruppenaufnahmen und Ver-
größerungen in jeder beliebigen Art und Grösse,
 sowie zu Aufnahmen von Villen, Zimmern und
 Architekturen.

Weihnachts-Aufträge bitten wir mög-
 lichst frühzeitig aufgeben zu wollen. 14169
 Billige Preise. — Prompte Bedienung.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Abbruch des Hauses verkaufe von heute an alle am Lager
 habenden

Polster- und Holzmöbel

zu bedeutend ermäßigten Preisen, als:

vollständige Garnituren, Tischendivans, Chaiselongues
 Sophas, Herren- und Damen-Schreibtische, Verticows
 Kleider- und Spiegelschränke, Waschkommoden, Tische,
 Stühle, Spiegel etc., vollständige Betten von den ein-
 fachsten bis zu den feinsten. 12580

Wilh. Egenolf,

Webergasse 2.

Buchweizenmehl

pr. Bfd. 20 Pf. bei 14114
 A. Mollath, Michelsberg 14.

E. Bücking, Marktstr. 29,



empfehlen sein reich-
 haltiges Lager in
Uhren aller Art,
Uhrketten,
Gold-, Silber-,
Granat- u. Corallen-
Schmucksachen,
Trauringen.
 Nur Waaren bester
 Qualität zu billigsten
 Preisen.

Reparaturen schnell und billig. 12656

Altes Gold und Silber wird in Zahlung genommen.

E. Bücking,

Uhrmacher und Goldarbeiter,

Marktstrasse 29, nächst der Langgasse.

Schöne Christbäume (tausend Stück) gebe an Wieder-
 veräußer billig ab. 13400
Fritz Weck, 4. Frankfurterstr. 4.

**R. Reinglass,**

Handschuh-Fabrik, Webergasse 16,

empfiehlt zum

Weihnachts-Ausverkauf:**100 Dtzd. farb. Damen-Glacs**

mit Raupennaht und 4 Knöpfen à Mk. 1.60 und Mk. 2.—, sowie eine

Parthie zurückgesetzter schwarzer Ziegenleder-Damen-Handschuhe
 à 2-knöpf. Mk. 1.50, 3-knöpf. Mk. 2.—, 4-knöpf. Mk. 2.50. 14043

Grösste Auswahl in Cravatten und Winterhandschuhen für Herren und Damen.**Die Weihnachtsmesse der Vietor'schen Kunstanstalt**

umfasst Stickerien, Malereien, Brandmalereien, Leder schnittarbeiten etc. in bester Ausführung zu mäßigen Preisen.
 Täglich 10—1 und 2—7 Uhr. Eintritt frei. 14289

Weihnachts-Ausverkauf.

Verkaufe von heute ab sämtliche noch auf Lager habende

Jaquetts	von 10 Mark an
Capes	„ 15 „ „
Plüschcaps	„ 30 „ „
Räder	„ 14 „ „
Regenmäntel	„ 10 „ „

Modelle zu jedem annehmbaren Preise.

Martin Wiegand,

2. Bärenstrasse 2.

2. Bärenstrasse 2.

Bitte meine Schaufenster zu beachten.

13995

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. Dezember 1894

Mr. J. N. Winn mit seinem Fantoche-Theater. (Das Non plus ultra.)

Original Brothers Herelly, Silberketten-Acrobat. (Das Vollkommenste, was in diesem Genre besteht.)

Die Schwestern **Ingeborg u. Helga Sandberg**, schwedische Charakter- u. Ballet-Duettistinnen.

Brothers Carpos, Original-Lawn-Tennis- und Piedestal-Acrobat. (Grossartig.)

Frl. Martha Uhlmann, Lieder- u. Walzersängerin.

Herr Carl Leydel, Gesangsparodist moderner Salon- und Charakter-Typen. F 340

Restaurant zum Wohren,

Neugasse 15.

Empfehle einen vorzüglichen Mittagstisch in und außer dem Hause von Mk. 1.— an von 12—2 Uhr (Abonnements billiger).

Große Auswahl in kalten und warmen Speisen, außerdem gute reine Weine nebst einem guten Glas Bier (Biesb. Brauerei-Gesellschaft) und halte den verehrl. Vereinen, sowie einem geschätzten Publikum meine Lokalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten bestens empfohlen. 11719

Hochachtungsvoll

Wilhelm Feller.

Gegr. 1872.

Versteigerungs-Büreau

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

Zum Abhalten von Versteigerungen, sowie Taxationen von Waaren jeder Art, Möbeln, ganzen Nachlässen etc., sowie zur Uebernahme auf eigene Rechnung halte mich dem geehrten Publikum unter Zusicherung promptester Bedienung angelegentlichst empfohlen. F 304

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau u. Lagerräume: Kirchgasse 2b.

Total-Ausverkauf von Spielwaaren

zu und unter der Hälfte des Werthes

13804

Friedrichstrasse 10, Mittelb.

Verfende prima ostfriesische **Hammelrücken** oder Reule 9 Pfd. 5 1/2 Mk., Vorderstück 9 Pfd. 4 1/2 Mk. fr. gegen Nachn. Ferner ganze Hammel von 35 Pfd. an und schwerere per Pfd. 44 Pf. Vorderstück per 50 Pfd. 4 Pfd. 37 Pf. gegen Nachn. ab Emden. G. Gossels, Messgerei, Sinte bei Emden. (A 10273/10) F 92

Weihnachts-Ausverkauf.

Derselbe bietet dem geehrten Publikum besonders günstige Gelegenheit zu vortheilhaften Einkäufen in

fertigen Herren- und Knaben-Kleidern.

Auf die schon herabgesetzten **Etiquette-Preise** gewähre ich noch einen Extra-Rabatt von

10 Procent.

Bernhard Fuchs,

47. Kirchgasse 47, nahe am Mauritiusplatz.

3528

PF AFF-**Nähmaschinen**
 Fabrik-Niederlage:
Mechaniker Carl Kreidel.
 42. Webergasse 42. 13023

Großer Möbel-Ausverkauf

wegen Abbruch des Hauses, als: **vollständige Betten** aller Art, einzelne Betttheile, **Garnituren**, einz. Sophas, **Berticow**, Spiegel-, Bücher- u. Kleiderschränke, Tische, Kommode, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, Nähtische, Spiegel Schreibtische, Sekretär, Küchenschränke, Stühle etc. zu herabgesetzten Preisen. 13909

Sonntags geöffnet.
G. Reinemer,
 Michelsberg 22.

Weihnachts-Ausstellung!

Bärenstrasse 3, 1. Etage,

von

Juwelen, Gold- u. Silberwaaren.

Specialität: **Tischbestecks von Silber**,
 nützliche und schöne Weihnachts-Geschenke
 zu noch nie dagewesenen
 staunend billigen Engrospreisen.

Viel billiger
 wie in jedem **Ausverkauf** und in
 jeder **Versteigerung!**

 Streng reelle Bedienung! Alle Waaren sind mit dem
 gesetzlich vorgeschriebenen
Feingehaltsstempel

versehen.

Albert J. Heidecker,
 Bärenstrasse 3, 1. Etage.

Bechstein-Concertflügel,

4 Jahre alt, zur Hälfte des Preises abzugeben. Gebrauchter Bechstein-
 salonflügel, neu hergerichtet, äußerst billig. 13010
 Pianoforte-Handlung **C. Wolff**, Inh. **Hugo Smith**,
 Taunusstraße 55.


 Gegenstände für Zimmerdeco-
 ration eignen sich am besten zu
 Weihnachts-Geschenken.
 Der Präsent-Bazar von
Otto Mendelsohn,

Wilhelmstraße 24,

 bietet darin erkannt. schöne Sachen zu
 außerordentlich bill. Preisen: Sehr
 eleg. hohe Vasen das Paar 3 Mk.,
 große acht Guirde-poli-Bandteller
 St. 3 Mk., hohe Decor-Figuren aus
 Eisenmasse: Ariadne, Apollo,
 Diana etc. St. 3 Mk., Bauernstühle
 und hohe pol. Holzstühle St. 3 Mk.,
 Stagerentische aus Kunstguss St.
 6 Mk. — **Viele Neuheiten** in
 Photographierahmen, dicke geschliffene
 Kristall-Spiegel, 28 cm hoch, 3 Mk.,
 Kunstguss-Kannen, hohe Decor-
 Vasen und Römer mit farbigen
 Mitterfiguren oder Wappen St. 3 Mk.,
 Photographie-Alben in Plüsch und
 acht Leder St. 3 Mk. etc. Der
 Bazar liefert die schönsten Gegen-
 stände zu den weitaus billigsten
 Preisen und empfiehlt es sich bei
 allen Einkäufen **erst** die Preis-

nachts-Ausstellung des Präsent-Bazars

Wilhelmstraße 24

zu besichtigen.

13927

Geschwister Strauss,

 Kl. Burgstrasse 6, im Cölnischen Hof,
 empfehlen als
aussergewöhnlich billig!**Fertige Wäsche****eigener Arbeit,**
Taghemden, Nachthemden,
Nachtjacken, Frisirmäntel,
Beinkleider, Unterröcke etc.

Als ganz besonders preiswürdig:

Haus- u. Küchen-Schürzen,
Kinder-Schürzen für jedes Alter
 in weiss und bunt. 14209

Vertrauen

Sie nicht jedem Angebot von

Christbaum-Confect.
 Wenden Sie sich direct an die Fabrik von **Ed. Hering**,
 Dresden, gr. Brüdergasse 25. Für Privat: 200 St.
 grosse ff. Zucker- u. Chocladen-Figuren, Gefülltes
 etc. Mk. 2.60 Nachn. 3 Kist. Mk. 7.50, extra feinste und grösste
 Waare 100 Stück Mk. 3.00, 3 Kist. Mk. 8.50. **Für Händler:**
 420 1 Pfg.-St. Mk. 2.50, 240 2 Pfg.-St. Mk. 2.80. **420 Stück**
 Conf. wie Concurrenz verschickt bei mir nur **Mk. 1.50.** F44

Gelegenheitskauf!**Rein leinene Bielefelder Taschentücher**in nur ganz soliden Qualitäten
per 1/2 Dutzend à Mk. 1.75, Mk. 2.—, Mk. 2.50, Mk. 3.—.

13050

Rein leinene Batist-Taschentücher

per 1/2 Dutzend à Mk. 3.—, Mk. 3.50, Mk. 4.—, Mk. 4.50.

Das Sticken von Monogramms à 25 Pf.

erfolgt in sorgfältiger geschmackvoller Ausführung.

Julius Heymann,**Langgasse 32.****Ausstattungs-Geschäft,****im Hotel Adler.****Halbleisch**

per Pfd. 70 Pf. empfiehlt

L. Behrens, Langgasse 5.**Für Metzger.**

Eine fast neue Fleischmühle von Schäfer in Höchst ist billig zu verkaufen. Hochstraße 20.

13104

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Aus dem Lande der Magyaren.

(59. Fortsetzung.)

Roman von Julius Nasch.

(Nachdruck verboten.)

Doch wagte Irma nach und nach, ihren Knaben an der Hand, der das Klettern so schnell wie das Gehen lernte, weitere Ausküge in die großartige Natur, die sie umgab, zu unternehmen, größere jedoch mit Mirza und Zmre, für welche solche Touren den Hauptreiz in dieser abgeschiedenen Welt bildeten. Sie unternahm oft stundenlange Wanderungen, um endlich an eines jener schweißigen Seegewässer, den Poppersee, zu gelangen, über welchen sich bereits die ganze schwermüthige Bracht eines menschenleeren Hochgebirges ausbreitete. Aus dem See starrte den Wanderern in wüsten Trümmerrevier, ein phantastischer Felsenhaufen entgegen. Rings um das schwarzgrüne Gewässer lagerte fahles, nasses Gestein. Die infernale Schönheit dieses Hochgebirges, in dessen Innerem kein Dorf, kein Gehöfte mehr steht, das den Winter über von keiner Menschenseele bewohnt ist, zeigte ein wildes Gemenge von fahlen, schwarzbraunen Felsengipfeln, ohne Schnee- und Eismassen, das Bild einer von zerrissenen und ausgezackten Platten umgebenen, entseuernden Ginde. Bei der Melancholie, die Jeden ergreifen mußte, der sich diesem ernstesten Naturgemälde nahte, schwebte Irma als vergleichendes Bild das Verhängnis vor, das sich ihr wie ein düsterer Schleier über das Haupt gezogen. Ja, ja! Hier war es, wo sie einzig eine Heimath finden konnte! Verstoßen von der lachenden Welt da unten, konnte sie nur noch Trost und Schutz in dieser wilden Einsamkeit finden. Hier sprach die Stimme Gottes anders zu ihr, als in der kleinlichen Welt der Menschen, aus deren Verband sie sich hinausgestoßen fühlte.

XXXVIII.

Wie es Robert vorhergesagt hatte, wurde es Mitternacht, bis er bei Józsy eintraf. Er fand denselben noch außer Bette, ruhe- und schlaflos in seinem Zimmer herumwandelnd. Auch empfing ihn dieser beinahe unfreundlich. Er wünschte keine Einmischung, keine Versöhnung, keine weitere Auseinandersetzung bei einem Entschlusse, der ihm unerschütterlich erschien.

Robert wurde es schwer, sich mit dem erregten Manne über das zu verständigen, was er ihm zu sagen hatte. Nach seinem leidenschaftlichen Zustande schließend, fürchtete er Alles für seine Entdeckung. Indem Józsy Irma über ein eingebildetes Vergehen derart verurtheilte, wie würde er erst ein wirkliches, wenn auch minder großes hinnehmen? Zu dieser Voreingenommenheit zögerte Robert lange, bis er endlich wagte, die ganze Wahrheit zu enthüllen.

Wie groß war jedoch sein Erstaunen, als er den blickartigen Umschlag wahrnahm, der bei Józsy nach Enthüllung der gemachten Entdeckungen eintrat! Seine Verzweiflung, seine wilde Leidenschaft, sein verblendetes Mißtrauen gegen Irma schlugen in den vollsten Jubel über. Nicht wie Robert vermutet hatte, tadelte oder mäkelt er an ihrer That — sie erschien ihm im Gegentheile bewunderungswürdig. Im Gegensatz zu dem Verrathe der ehe-lichen Treue, dessen er sie beschuldigt hatte, erschien ihm dieser Akt leidenschaftlicher Theilnahme für den unschuldig Verurtheilten als etwas ganz Naturgemähes, als etwas, das ihrem Herzen wie ihrem Patriotismus für Ungarn alle Ehre machte.

Józsy war an die exaltirte Hingabe der Frauen seines Volkes für patriotische Fragen gewöhnt, selbst an Handlungen der Ueberschätzung in diesen Dingen. In den Zeiten der Revolution und der Kriege hatten diese darin das Außerordentlichste geleistet. Daß ein solches leidenschaftliches Hervortreten aus dem stillen Kreise ihres Lebens eigentlich nicht in Irmas Wesen lag, ließ er unberücksichtigt. Sogar dies, daß Irmas Lebensanschauungen sie niemals recht zu einem begrenzten Patriotismus kommen ließen, die Ungarin namentlich bei ihr nie hervortrat, so, daß er sie scherzweise eine opponirende Deutsche nannte. Alles dies fiel ihm nicht auf. Ihm genügte jetzt einzig, daß sie ihn nicht getäuscht, noch verrathen habe.

Sein eigenes Benehmen erschien ihm dagegen jetzt als das unverantwortlichste, grausamste. So wie er vorher in seiner verblendeten Leidenschaft Irma verurtheilt hatte, so schleuderte er nun alle Vorwürfe auf sich selbst. Sogar ihr beharrliches Verschweigen der Thatfachen entschuldigte er als berechtigten Stolz.

Er jubelte in so ausgelassener Seligkeit auf, wie der grelle Uebergang von Schmerz zu Glück sich so leicht zeigt. Ungebulbig trieb er die Juraufahrt an, grollte auf den faumeligen Janos, der nicht fertig werden konnte, während dieser, den glücklichen Umschlag in der Stimmung seines Herrn bemerkend, vor Zittern und Aufregung allerdings das Anschirren der Pferde verzögerte.

Endlich war der Wagen bereit und flog mit seinen ungebulbigen Insassen wie der Sturmwind über die Haide. Robert hemmte weder Józsy's Erguß seines Glückes, noch den seiner Selbstanklagen, obwohl der ruhige Deutsche die hochwogende Leidenschaft des Ungarn nicht begriff. Ihm selbst drängten sich Befürchtungen

und Zweifel auf, daß ein Konflikt von so tiefer Art nicht so leicht zu lösen sein könnte. Irma's schroffes Schweigen erschien ihm unheilverfündend. Als der Wagen in Szapatin einfuhr, bald vor dem Hause hielt, klopfte beiden Männern das Herz, jedem aus anderen Gründen. Diese ängstliche Stimmung steigerte sich, als ihnen Ilka unter Thränen unter dem Thore entgegentrat.

„Wo ist Irma?“ rief József, mit einem Sage aus dem Wagen springend.

Ilka flog ihrem Bruder mit einem Aufschrei in die Arme.

„Gott sei gepriesen!“ rief sie, „daß Du endlich da bist. Zwei Boten fandte ich schon nach Dir. Ich wußte mir keinen Rath. Irma's Thür ist noch immer verschlossen; sie bleibt taub gegen alle meine Bitten, gegen all mein Flehen.“

József stürmte nach dem Zimmer seiner Frau, die Dienerschaft unbeachtet lassend, die sich mit ängstlicher Geberde, bleich und verstört an ihn herandrängte. Er klopfte an der Thür, rief mit Todesangst ihren Namen, bat, öffnete, rief nach seinem Knaben. Umsonst. Der leere Raum gab nur einen dumpfen Ton als Widerhall. Nun hielt es ihn nicht länger; er öffnete mit Gewalt die Thür. Er drang ein, mit ihm Ilka und Robert. Entsetzt starrten sie das leere Zimmer an. Irma's Bett war unberührt, nur des Kleinen Kissen und Decken fehlten. Es war offenbar, sie war mit ihrem Kinde entflohen. Ilka reichte József den Brief, den sie auf dem Schreibtische entdeckt. Er las ihn und brach mit einem Schrei der Verzweiflung besinnungslos zusammen.

János trug ihn auf sein Lager, und es bedurfte der lebhaftesten Bemühungen Roberts und seiner Braut, um den scheinbar Leblosen wieder zur Besinnung zu bringen. Endlich schlug er die Augen auf, jedoch zu welchem Erwachen? Es bedurfte Roberts ganzer Anstrengung, um ihn zur Fassung zu bringen. Ilka ward es schwer, sich zu beherrschen, indem ihr Mitleid gegen den Bruder von einer lebhaften Entrüstung unterdrückt wurde. Hätten denn nicht seine Härte und sein Mißtrauen Alles heraufbeschworen?

Nachdem sich József's rasender Schmerz, seine wilde Verzweiflung etwas gelegt hatten, war sein erster Gedanke: Irma nach allen Weltstrichen hin aufsuchen und verfolgen zu lassen. Robert hatte Mühe, ihn vor jedem überstürzenden Schritte zu bewahren, ihn zu bedeuten, die Sache geheimnißvoller zu betreiben, damit sie nicht zu sehr unter die Leute komme, nicht wieder den Stoff der Unterhaltung für die klatschfüchtige Gesellschaft von Szapatin biete. Ilka verlangte sogar mit Entschiedenheit, der Bruder solle Irma's Wunsch ehren und sie vorerst unverfolgt lassen.

Mit dem jungen Mädchen war überhaupt in diesen letzten Tagen eine große Veränderung vorgegangen. Auch auf ihr Gemüth hatten Leid und Freude zu heftig eingestürmt, sie im Wechsel der Stimmung zu tief ergriffen, um keine Spuren davon zurückzulassen. Die volle Blüthe eines Frühlingslebens war vom ersten Sturme erfasst, von ihm nicht getrennt, noch zerrissen, doch aufs Heftigste niedergebogen. Aus dem harmlosen, fröhlichen Mädchen war mit einem Male ein besonnenes, reifes Weib geworden. Was sie anordnete, besorgte, geschah mit voller Sicherheit, mit dem bestimmten Bewußtsein, daß es so das Richtige sei.

Sie sorgte dafür, daß die Dienerschaft nicht die Einzelheiten der Vorgänge erfahre, daß alle Besuche abgewiesen würden, und gebot mit beinahe befehlenden Worten József's fassungslosem Ungehum Ruhe.

Bei dem Hin- und Herwägen, wohin sich Irma gewendet haben möge, hielt sie sich passiv; selbst dann noch, als ihr Bruder mit Sicherheit annahm, diese sei zu dem Onkel nach Wien entflohen. Sie ließ es ruhig geschehen, daß János mit Briefen und Aufträgen dahin beorderte wurde. Anfanglich beabsichtigte József, die Reise selbst zu unternehmen; doch wollte er für die Unsicherheit des Erfolges nicht den Posten zu Hause aufgeben. Unaufrichtig wurden vertraute Boten im Lande herum entsendet, keine Richtung, keine Spur unverfolgt gelassen. Umsonst! Ein dichter Nebel umhüllte das Geheimniß von Irma's Flucht. Ilka äußerte sich während dieser Bemühungen oft bei Robert, daß sie nicht begreife, daß József Irma's freien Willen, zurückzukehren, nicht abwarten wolle? oder sich gebulden, bis sie ihm die versprochene Erklärung über ihre Handlung selbst zukommen lasse?

„Seht er sie nicht wie ein Wild?“ sagte sie mit Entrüstung. „Verlezt er sie mit seinen Verfolgungen jetzt nicht ebenso sehr, wie früher mit seinem ungerechten Mißtrauen? Gönnt er ihr nur Zeit, sich zu fassen, zu besinnen? József muß sich Irma erst wieder verdienen, wenn er jemals ihrer werth werden soll.“

Robert versetzte: „Es ist wahr, József hat schwer gefehlt; doch waren die Impulse seines Vergehens nicht Haß, nicht Abneigung noch wirkliche Verachtung, sondern er gerieth mit dem Uebermaß seiner Liebe in eine falsche Strömung. Er irrte einfach. Warum sollte ihm die Frau nicht vergeben können, wenn sie seine Reue, sein gequältes Leben sieht? Des Weibes Stolz sollte doch nie zur Härte werden!“

„Ich weiß es wohl,“ rief Ilka leidenschaftlich, „Du verteidigst meinen Bruder als Mann, ich aber als Weib klage ihn aufs Aeußerste an.“

„Geliebtes Mädchen,“ versetzte Robert lächelnd, indem er seine Braut zärtlich in die Arme schloß, „wirfst Du mir denn einst auch eine so strenge Richterin sein?“

„Bei Dir fiele es mir vielleicht schwerer,“ erwiderte Ilka, ihn freundlich ansehend. „Für Dich fände meine Liebe wohl tausend Entschuldigungen.“

„Siehst Du wohl?“ versetzte Robert. „Das ist der Segen der wahren Liebe, die mit der Duldung immer Hand in Hand geht!“

„Solltest Du recht haben?“ sprach das junge Mädchen nachdenklich. „Glaubst Du, daß Irma so schnell zu überzeugen sei?“

„Wenn ich hoffen darf, daß meine wackere Ilka sich besänftigt, warum sollte ich da annehmen, daß Irma grausamer sei?“

„Meinst Du? So höre, Robert, ich habe Dir etwas anzuvertrauen.“

Sie erzählte ihm nun von Mirza's Besuch und deren eigenenthümlichen Neben, auch von ihrem Traume in jener Nacht, wo sie den Gesang der Zigeunerin zu hören geglaubt hatte.

Robert hatte kaum ihren Bericht vernommen, als er ausrief: „So ist es keine Frage, sie ist mit der Zigeunerin entflohen! Mädchen, das mußt Du Deinem Bruder sagen! Er muß nach dieser Richtung hin sie aufsuchen.“

„So willst Du Irma ohne ihren Willen von ihm hierher zurückschleifen lassen?“

„Und Du mitleidiges Kind wolltest die zarte, verwöhnte Frau den Strapazen eines solchen Lebens ausgesetzt sehen, die in dem Glauben lassen, als sei sie von dem Manne verachtet, den sie gewiß noch liebt und der sich verzehrt in Sehnsucht nach Frau und Kind?“

Mit niedergeschlagenem Blicke sagte Ilka demüthig: „Ich glaube, Du Guter hast wieder einmal recht. Gehe, mache Du selbst József Mittheilung. Ich will mich Deiner besseren Ansicht fügen.“

Kaum hatte József diese Nachricht vernommen, als er voll Hoffnungsfreudigkeit sich zur Reise rüstete. Robert beschloß, ihn zu begleiten. Er nahm zu diesem Zwecke Urlaub von seinem Regimentskommandanten, der ihn auch sogleich willfährig entließ.

„Sie gehen wohl mit Ihrem Schwager nach Wien?“ fragte Doktor Uchta. „Bringen Sie uns nur recht bald Frau Irma zurück. Wir haben bei der edlen Frau Alle Abbitte zu thun. Denn mehr oder weniger hat doch jeder von uns etwas von dem Gerüchte geglaubt. Dieser gottverdamnte Salefsky mit seiner zweideutigen Eitelkeit ist an Allem schuld! Hätte er nicht sogleich eingestehen können, daß seine nächtliche Fahrt diesem gemeinen Weibe galt und nicht der Frau, die uns bis jetzt niemals Veranlassung gegeben hatte, sie mit der leichten hiesigen Waare zu amalgamieren?“

Doktor Uchta, der Robert beim Weggehen von Hohenstein begegnete, sprach denselben Wunsch aus. Denn Alle glaubten, Irma habe sich mit József's Unverständnis eine zeitlang mit ihrem Knaben nach Wien begeben.

Als Robert nach Salefsky frug, den er in diesen letzten stürmischen Wochen nicht gesehen hatte, sagte der Doktor lachend: „Er ist seit gestern außer Bett und physisch beinahe ganz geheilt. Was seinen Seelenzustand aber anbelangt, so hat ihn unser würdiger Pfarrer total belehrt. Es macht mir den Eindruck, als wolle er zu den Trappisten gehen. Er spricht kaum, und wenn es geschieht, mit so viel Salbung, daß man ihn kaum wieder erkennt.“

Robert schüttelte den Kopf.

(Fortsetzung folgt.)

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt
Wiesbaden und Umgebung.**Verlangt** von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der
reichen Auswahl von Ankündigungen.**Benutzt** von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der
Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Elisabethenstrasse 17a zu vermieten. Näh. No. 17 bei
Urban u. Dranienstrasse 18. 1. 7686

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigen Garten sofort od. später zu verm.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18. 8036

Die Besitzung Frankfurterstr. 40,

canalisiert und neu hergerichtet, mit grossem schattigen Garten, ist im
Ganzen zu verm. od. zu vert. Näh. bei Herrn Justizrath Dr. Herz.**Villa** Gustav-Frentagstrasse 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch
mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Pferde-
stall, ist auf sofort zu vermieten. 7561**Humboldtstr. 9** Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer,
Bad, 2 Balkone etc. zu vermieten. 7755

Villa Nerothal 57

ganz oder getheilt auf 1. April 1895 zu vermieten, event. zu ver-
kaufen. 8158**Villa Nerothal 49** ist auf gleich od. später zu verm.
Näh. Norderallee 12. 7946

Parkstrasse.

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zub. zum 1. April zu verm. 7487
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.Die jetzt von Frau Dr. Lehr bewohnte **Villa Lanzstrasse 13**
mit schöner Fernsicht und nahe der Dampfbahn ist per 1. April 1895
im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Dieselbe enthält 15 Zimmer
nebst Zubehör. Näh. bei August Koch, Friedrichstrasse 31, oder
bei dem Elgentümer Ph. Resier, Tannusstrasse 33/35. 8346**Zum** 1. April Kavelenstr. 79, geschätzte gesundeste Lage, am
Walde, 6-7 Zimmer, Balkon, Badezim., reichl. Zubehör, mit
Gartenben. für 1600 Mk. zu verm. Wilhelmstr. 42 a. Wegner. 7875

Geschäftslokale etc.

Adelheidstrasse 13 Laden mit Wohnung sofort oder später zu ver-
mieten. Näh. 2 St. 7685**Bärenstrasse 2** Laden mit 2 großen Schaufenstern
auf den 1. April 1895 zu verm. 7162**Ede Bismarck-Ring u. Westrichstrasse** Laden mit Bäckerei, evtl.
auch für Speisereigenschaft, zu vermieten. 7684**Gr. Burgstrasse 4**, nächst der Wilhelmstrasse, ist
ein geräumiger Laden mit
zwei breiten Schaufenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermieten.
Näh. Wilhelmstrasse 42 a. 3. St. 7218**Große Burgstrasse 5** großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-
Confections-Geschäft), zum 1. April oder früher zu vermieten.
Näh. Theaterplatz 1. 7389**Hl. Burgstrasse 8** ist ein schöner Laden mit daran-
hängenden Räumen (Lager oder
Werstätte), für Conditor sehr geeignet, nebst Wohnung von 4 Zimmern etc.
auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20. B. 1. Hoffmann. 8403**Häfnergasse 3** Laden mit Wohnung, wird neu her-
gerichtet, per sofort zu vermieten. Näh.
Webergasse 12. 7204**Häfnergasse 13** ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April 1895 zu
vermieten. Näh. Seeringasse 7. 7986**Helmundstrasse 64** ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder später
zu vermieten. Näh. Helmundstrasse 62 bei Ph. Müller. 8236**Kirchgasse 13** ist noch ein neu her-
gerichteter sehr gr. heller Laden
zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 7220**Länggasse 30** ist der seither von Herrn Raudnitzky innegehabte
Laden nebst Wohnung vom 1. Januar 1895 zu vermieten. Näh. bei
W. Müller, Elisabethenstrasse 2. 6279

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im 1. Stod. 7299

Donisenstraße 14 ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 7221

Rauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten, event. auch zu einem Weihnachts-Ausverkauf. 8184

Moritzstraße 15 ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 5744

Rheinstraße 37 ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, Part. rechts, im Bureau. 7223

Schwalbacherstraße 13, Neubau, zwei Laden mit Gallerien und schönem Ladenzimmer, für jedes Geschäft passend, mit Wohnung zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 48, 1. 6889

Spiegelgasse 6 n. Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 8235

Taunusstraße 2 (Hotel Bloch), Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7190

Taunusstraße 2 (Hotel Bloch) Laden mit Zimmer zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7278

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 8294

Webergasse 12 Laden, ganz oder getheilt, mit o. ohne Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7830

Wettigstraße 22 Laden mit anstöß. Zimmer, Küche und gr. Lager-raum sofort zu vermieten. 7965

Für Metzger.

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertramstraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst und Oranienstraße 6, Part. 5745

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 6454

Laden mit Wohnung für Spezerei- und Gemüsegeschäft nebst Kohlenverkauf auf 1. April zu vermieten. Näheres Feldstraße 24, 1 St. 8397

Der bisher von Herrn Juwelier **Stemmler** benutzte, in Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, gelegene **Laden** nebst Werkstätte und Wohnung ist event. per gleich oder vom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermieten. 5769
J. Rapp, Goldgasse 2.

Eckladen Häfner- und Goldgasse 1 zu vermieten. Näh. bei A. Schäfer, daselbst 2. 8353

Laden Strichgraben 26 (Eckladen) mit oder ohne Wohnung auf gleich o. sp. bill. zu v. Näh. Adolphstr. 5, P. 6564

In meinem Hause **Kirchgasse 2** ist der nach der Donisenstraße zu gelegene **Wirtschladen** zu verm. Näh. bei **Wath. Moritzstr. 15**. 5675

Eckladen, geräumig und hübsch, für Metzger oder Colonialwarenhandlung geeignet, in einem neu erbauten Hause Ecke der Moon- und Westendstraße mit und ohne Wohnung per 1. Januar oder 1. April zu vermieten. 6998

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

In meinem Neubau **Neugasse** ist der mittlere **Laden** per sof. oder 1. Januar zu vermieten. 7622
A. H. Linnenkohl.

Laden mit Wohnung per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Seelgasse 4/6. 7897

Laden mit Wohnung auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfogen Wettigstraße 11, Pronisp. 8199

Der sofort schönes großes und helles **Entresol** (Langgasse 25), ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei Herrn **Leicher** im gleichen Hause. 7885

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbefall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8066

Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 7777

Scherrstraße 12 ist die Schmiedewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 5631

Moritzstraße 12 eine Werkstätte, für Tapezierer passend, mit Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Belage. 8008

Neurostraße 23 sind die bis jetzt von der P. Bremer'schen Druckerei innegeh. gr. Lokalitäten, auch der dazugeh. Lab. p. f. a. gr. a. g. 7949

Werkstätte, groß und hell, auch Keller zu vermieten. Moritzstraße 24. 6181

Wibrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werkstätte mit großem Keller zu vermieten. 5044

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 7225

Webergasse 12 große u. kleine helle Räume f. Magazine oder Werkstätten an ruhige Geschäfte billig zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 7882

Für Bureau, Lagerraum u. sind 3-4 schöne helle Räume (Parterre) zu verm. Näh. Emserstraße 4b, Part. I. 8161

Großer trockener Lagerraum zu vermieten Dohheimerstraße 6. 8357

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch., herrschaftl. eingerichtete Wohnung, aus 3 Zimmern und reichlichem Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 7236

Ecke Adelheid- u. Schiersteinerstraße 2 ist die Bel-Etage von 8-9 Zimmern, Balkonloge, Badz. u. reichlichem Zubehör auf gleich od. später sehr billig zu verm. Geunde Lage. 5021

Bahnhofstraße 2, Ecke der Rheinstraße, ist der 1. Stod (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 4 Boden-kammern, Keller, Holzstall u., für sofort oder später zu vermieten. Einzusehen Vormittags v. 8-11 Uhr oder Nachmittags v. 4-7 Uhr. Näh. in dem Comptoir daselbst. 5338

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör ganz oder getheilt, auf sofort oder später zu vermieten. 4941

Oranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 5562

Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. ebener Erde. 7227

Rheinstraße 39, 2. St., 8 Zimmer, 2 Balkons u. Zub. gl. oder später billig zu vermieten. Näh. b. Eigenth. **Schmidt** daselbst. 8071

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sofort oder auch später zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 7230

Wilhelmstraße 14 ist der 1. Stod, 8 Räume, Balkon, Centralheizung für die Gänge u., durchaus neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 8339

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet und allem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7682

Adolphsallee 9, Part., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet u., per sofort od. später zu verm. Einzusehen von 10-12 Uhr Vormittags u. 3-5 Uhr Nachmittags. 5271

Adolphsallee 18, 3. St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör auf sofort od. später zu verm. Näh. Heringgasse 13, Part. 7681

Adolphsallee 21, Eshaus, ist die Parterre-Wohnung mit großer Veranda, 7 Zimmer und Badezimmer, zu vermieten. Näh. Adolphsallee 23, Part. 7685

Adolphsallee 30,

Bel-Etage, 7 Zimmer u. reichl. Zubehör, sofort od. später. 7959
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Adolphsallee 59 ist die 2. Etage, 7 Zimmer u., auf 1. Januar 1895 preiswerth zu vermieten. Näh. im Baubureau daselbst. 7276

Adolphstraße 3, 2. Stod, 2 Salons, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden und 2 Keller sofort zu vermieten. Näh. bei W. Klotz, daselbst. 7916

Adolphstraße 4, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 7231

Friedrichstraße 3,

nahe der Wilhelmstraße, 3. St., 1 Salon, 6 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf den 1. April 1895 zu vermieten.

Im **Gartenhaus** daselbst Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör auf den 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im Vorderh., 3. Etage. 7928

Goethestraße 10 (Borgartenseite) herrschaftl. Bel-Etage, 7 große helle Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller u., zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst bei E. Schröder. 8276

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, eine elegante Wohnung 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre 8224

Dohheimerstraße 33, Bel-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7232

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5678

Dranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör auf gleich oder später billig zu verm. Näh. Dranienstraße 24, Part. 7011

Rheinstraße 7 eine Wohnung von 7 Zimmern, Bad und allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 6276

Reinstraße 97 Barriere-Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 6848

Reinstraße, Bel-Etage, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Salon u. Balkon, zum 1. April 1895 zu verm. Anz. zw. 10—11 Uhr Mittags. Näh. Konigsplatz 7, im Bureau v. 4—6 Uhr Nachm. 8005

Walmühlstraße 3a Hochparterre und unterkellertes Couvertain, 7 Zim., Bad u. Zubehör, Hälfte des Gartens, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Blücherstraße 7, Part. 7234

Webergasse 14 Wohnung im 1. St., 7 Zimmer, Küche u. Manjard, auch als Bureau zu benutzen, per 1. April 1895 zu verm. Näh. Webergasse 12. 7831

Wohnungen von 6 Zimmern.

Karlstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. v. m. 5545

Adelheidstraße 11, Sonnenseite, die Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör, eventl. Gartenbenutzung, auf den 1. April zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 13, 1. 8259

Adelheidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer mit Bad- und Warmwasser-Einrichtung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7235

Adelheidstraße 53, im Hause des Fräulein Marie Stuber, ist eine Wohnung im 2. Stockwerk, bestehend in 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, 2 Schlafräumen, 1 Fremdenzimmer, Badecabinet, Küche, 2 Manjarden u. 2 Kellern, auf sofort oder später zu vermieten. In besichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.

Nähere Auskunft ertheilt der Nachlasspfleger Stadtrath H. Weil. 5189

Adelheidstraße 63 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Manjarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 7236

Adolphsallee 12 ist die 3. Etage, besteh. aus 6 gr. Zimmern mit gr. Balkon u. Zubeh., zu vermieten. Näh. Part. 8292

Adolphsallee 23 ist der erste Stock, 6 Zimmer m. Veranda, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 5686

Adolphsallee 47 Bel-Etage, 6 Z., Fremdenz., u. reichl. Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. bei Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 6901

Schlicher- und Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzu sehen von 2—5 Uhr Nachmittags. Näh. bei Ernst Kneisel, Platterstraße 12. 7237

Stadterstraße 9 Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 7233

Ulrichstraße 15a Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Manjard, ganz oder getheilt, zu vermieten. 7004

Goethestraße 20, links der Adolphsallee, sind zwei schöne Wohnungen, Parterre, wie 3. Stock, mit groß. Balkon, je 6 geräum. Zimmer, reichl. Zubehör, Badeeinrichtung und Kohlenaufzug, auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 7963

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6752

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 7240

Reichstraße 15, 2 St. b., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung mit 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 7242

Reichstraße 31 ist die Barriere-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Manjarden, Küche, Keller zc., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer J. Kapp, Goldgasse 2, Part. 7566

Nicolasstraße 22, Bel-Etage, hochlegante Herrschaftswohn. mit Balkon, 6 Zimmer, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Manjard, 2 Keller, event. auch noch 2 Frontispiz-Zimmer, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. im Comptoir der Weinhandlung, Barriere. 8287

Nicolasstraße 19 Barriere-Wohnung, enth. 6 Zimmer, großen Balkon, Badecab. zc., auf 1. April z. v. m. Näh. Kaiser-Friedrich-Platz 4, 2. 8152

Kreobergstraße 6 ist das Barriere und der 2. Stock von je 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7764

Philippstraße 33, Part., eine Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Balkon nebst reichl. Zubehör, sof. oder später zu verm. Näh. das. 5068

Gasse der Rhein- und Karlstraße 13 sind Bel-Etage und 2. Stock je 6 große Zimmer, Küche mit Speisekammer, Balkon zc. auf 1. April zu vermieten. 7694

Schlicherstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7249

Schlicherstr. 18 Bel-Etage und 3. Stock, je 6 Zim. und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. Besichtigung von 11—1 Uhr. 7454

Schlicherstraße 19, erstes Haus v. d. Adolphsallee, 3. Etage, 6 Zimmer, Veranda, Badecabinet, Küche u. reichl. Zubehör auf gleich od. später zu v. 7679

Taunusstraße 39 ist die 2. Etage, besteh. aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 3 Manjarden u. 2 Kellern, per 1. April 1895 zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet. Näh. im Hause 1. Etage. 7318

Walmühlstraße 4 ist die elegante Barriere-Wohnung, enthaltend sechs große Zimmer, 2 Balkons und Mitbenutzung des Gartens auf gleich zu vermieten. 7678

In meinem neuerbauten Hause

Friedrichstraße 36

sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen von je 6 Zimmern mit kompletten Bade-Einrichtungen zc. zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 36, 1. N. Kälisch. 7677

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10 schöne Bel-Etage, Salon und 4 schöne Zimmer mit compl. Bade- und Gas-Einrichtung, großem Balkon und reichl. Zubehör, Bezugs halber per April 1895 zu vermieten. 7890

Adelheidstraße 65 ist die Barriere-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör u. Garten sof. od. später zu vermieten. Näh. Helenenstraße 10, 1 bei W. Söcker Wwe. 4785

Adelheidstraße 66 ist die 1. oder 2. Etage, 5—6 Zimmer, Balkon u. Zubehör zc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 7250

Gasse Adelheid- u. Karlstraße 22 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 6904

Adolphsallee 35, 3. Etage, 5 Zimmer u. Zubeh., sehr preiswerth zu vermieten. Näh. Moritzstraße 13, 1. 6428

Albrechtstr. 35 eine schöne Wohnung, 5 Zim., Balkon u. Zubehör, billig zu vermieten. 8865

Albrechtstraße 41 eine abgetheilt, frei gel. und neu hergericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. färrn. Zub. (Closset im Abstell.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 6726

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barriere. 7252

Bahnhofstraße 6, Vorderh., im dritten Stock, schöne Wohnung, 5 Zim. (Balkon), Badezimmer und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 7177

Waldstraße 2 schöne Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reichl. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. Barriere. 8081

Große Burgstraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Manjarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 7829

Dohheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 7675

Dohheimerstraße 30 sind zu vermieten 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895, 1. April 1895. Näh. im Baubüro gegenüber, Dohheimerstraße 31. 7298

Emserstraße 5 ist die 1. Etage von 5 resp. 6 Zimmern per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. Part. 8329

Dohheimerstraße 36 ist die Bel-Etage auf 1. April 1895 zu verm.
Dieselbe enthält 5 schöne Zimmer, Küche, Speisekammer, sowie Badezimmer nebst sonstigem Zubehör. Die Wohnung ist Vormittags von 11—1 Uhr anzusehen. Näh. Part. 8241

Elisabethenstraße 10 ist die 2. Etage von 5 sch. Zimmern Küche, reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung sofort oder später zu vermieten. 7620

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern und Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und Zubehör, zu vermieten. Beide Wohnungen werden zusammen oder getrennt zum 1. April 1895 vermietet. Einzusehen durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—4 Uhr. 8325

Emserstraße 2, Cabaus, schöne elegante Wohnung, eine Treppe hoch, auf 1. April 1895 zu vermieten. Hauptfront Ostseite nach dem Garten. — Dies. besteht aus zwei großen Salons, davon einer mit Balkon, 3 Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, großem Keller, Holzstall, Mitbenutzung des Gartens, des Trockenstellers, der Waschküche. N. beim Eigentümer das. Part. rechts. Anzul. von 11—1 Uhr. 8349

Emserstraße 44 ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. 1 St. h. 7158

Emserstraße 47 ist die schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Kammern u. 2 Kellern, Bleiche u. Gartenanteil auf sofort od. später zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr. Näh. bei **Ad. Gärtner**, Marktstraße 18. 5274

Emserstraße 49, herrlichste Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, ein verschlossener Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden, Mitbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei **L. W. Kurtz**, Friedrichstraße 4. 6728

Emserstraße 61, Villa, Doppelterre, 1 Salon, 4 Zimmer, Zubeh., Bier- und Obstgarten zu vermieten. 8389

Emserstraße 69 u. 71 sind zwei Bel-Etagen aus je 5 Zimmern mit Balkon u. Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **C. Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 7152

Frankenstraße 3 Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Dranienstraße 52, Part. 8394

Friedrichstraße 48 ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör per April zu vermieten. Näh. 1 St. rechts. 8195

Geisbergstraße 20 Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. u. Emserstraße 61. 8269

Gothstraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, auf sofort od. später zu verm. 5340

Gustav-Adolfstraße 9

eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Bade-einrichtung und Zubehör, auf gleich oder 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. daselbst. 7841

Helenenstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Wdh. 1 St. 8314

Helenenstraße 24, Bel-Etage, 5 gr. Zimmer nebst Zubehör, zum 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7509

Jahnstraße 1, Doppel- u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 89, 1. 8350

Jahnstraße 7 Doppelterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—1 und 3—7 Uhr. 5212

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7255

Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 7872

Kaiser-Friedrich-Ring 23

eine elegante Wohnung im 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Näh. daselbst Part. 7674

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause, beste Lage, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer **Georg Adler**, 27. Taunusstraße 27. 7256

Kapellenstraße 20, 2. St., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör Umstände halber auf sof. oder demnächst sehr preisw. zu verm. 7925

Kapellenstraße 37

ist die Bel-Etage, sowie die zweite Etage, bestehend je aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sofort zu vermieten. Schattiger Garten. Nähe des Waldes. Näh. im Hause Part. 5854

Karlstraße 18 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon u. Zubeh. auf April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst. 8159

Karlstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohnraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**. 5392

Karlstraße 30 schöne Bel-Et., 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 7672

Karlstraße 37 schöne Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisek. und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. 8113

Für Arzt od. ruhiges Geschäft.

Kranzplatz Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör per April zu vermieten. 8182

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 19.

Souisenstraße 15 ist die 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 16, 1 St. r. 6383

Marktstraße 23 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Küche, gr. Keller, event. mit Hinterhaus (Lagerräume), sofort o. später zu vermieten. Näh. bei **Fr. Kappeler**, Michaelsberg 30. 6745

Moritzstraße 18 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller u. c., zu vermieten. Näh. Part. oder 1. Stock. 7075

Moritzstraße 20 eine Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. alles Zubehör, auf sof. o. sp. zu verm. 4588

Moritzstraße 23 5 große Zimmer, Mansarden, 2 Keller und reichliches Zubehör billigst zu vermieten. 455

Moritzstraße 49, Neubau, elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, event. mit Stallung für 2 Pferde sofort oder später zu vermieten. 8374

Moritzstr. 66, 2. Et., eleg. Wohnung, 5 Z. u. reichl. Zub. a. 1. Jan. Bezg. halb. bill. zu verm. 8197

Nerothal, Franz-Witstraße, 5 gr. Zimmer, Balkon, Zubehör (event. mit Stallung, Remise), a. sof. o. sp. zu verm. Näh. Nerothal 6. 5770

Nicolastraße 32 Bel-Etage v. 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer u. c. auf sof. o. sp. zu vermieten. Anzusehen Vorm. von 11—1 u. Nachm. von 3—5 Uhr. Näh. Part. bei Frau **Beckel**, Wittve. 5006

Nicolastraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller für 600 Mk. an ruhige Leute zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5290

Gde der Nicolastraße und Herrngartenstraße 1 ist die Partierterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (alle trageweis), großem Balkon, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Vorgarten), auf April 1895 zu vermieten. Näh. beim Hauseigentümer daselbst. 3. Etage. Einzusehen Dienstags u. Freitags zwischen 11—1 Uhr. 8342

Dranienstraße 23 ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Kammern, 2 Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 7258

Dranienstraße 31 ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Kofen, 2 Mansarden 2 Kellern u. c., billig zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6059

Dranienstraße 37 ist eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. 7873

Dranienstraße 39, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u. c. auf sofort oder später zu verm. Näh. bei **L. Minner**. 4706

Dranienstraße 44 sind Wohnungen von 5, event. 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 8257

Parfweg 2, Villa Germania, Doppelterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller u. c. zu vermieten. 5346

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April, ev. auch früher, zu vermieten. 8383

Rheinstraße 69 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 7286

Rheinstr. 72, 2 St., schöne Wohnung, 5 Z., Balkon nebst Zub., a. sof. o. sp. Näh. Part. 4675

Rheinstraße 82 fünf Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, sofort preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 7467

Rheinstraße 103 ist die Bel-Etage, 5 schöne Zimmer u. Zubehör zum 1. April zu verm. Anzul. Nachm. von 2—4 Uhr. Näh. Parfstraße 9 b, 2. St. 7941

Rheinstraße 103 ist der 4. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, zum Preis v. 500 Mk. jährl. zu verm. Näh. Parfstr. 9 b, 2. St. 608

Rheinstraße 105 Bel-Etage, 5 Zim., Baderaum, 2 Mans., Kohn-Anst. Garten u. c., a. sof. o. sp. u. c. Einzul. v. 10—12 u. 3 Uhr ab. 7286

Schlichterstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Badecabinet, Kohn-Anst. u. reichlichem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 503

Schlichterstraße 17, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon u. alles Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 2 Tr. 771

Schützenhofstraße 16 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Cabinet, 2 Balkons u. c., zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Baubureau. 6851

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimm. 7668
u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage.
Schwalbacherstraße 53, 2 St., eine sehr schöne Wohnung, 5 Zimmer und Zubeh. (Terrasse u. Garten direct an der Wohnung), auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 8344
Sedanplatz 4, 2. St., 5 Zimmer, Küche u. reichliches Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. bei **Karl Güttler** daselbst. 6658

Tannusstr. 28, Bel-Et., 5 Z., Balk., p. 1. Apr. 1895 z. v. 8377

Victoriastraße 21, Villa, eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zubeh. 7667
sofort oder später zu vermieten.
Weißenstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7957
Wörthstraße 22, 2 St., 5 Zimmer, 5 Zimmer und Zubeh., neu hergerichtet, zu vermieten. Näh. 2 St. r. 7269
Wörthstraße 3 Parterre-Wohnung von 5 Zimmern mit Zubeh. auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. 4. St. 8169

Wohnungen von 4 Zimmern.

Welschstraße 35 ist d. Part. von 4 Z., Cab., Garten, Balkon, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 Treppen h. 4876
Welschstraße 53, Part., 4 Zimmer mit allem Zubeh., 2 Treppen, 4 Zimmer mit allem Zubeh., Balkon u. Garten zu vermieten. 6395
Welschstraße 75 (Sonnenseite) ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 1 Frontpizzenzimmer, 1 Manjard für 900 Mark zum 1. April zu vermieten. 8282
Wörthstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Manj., 2 Keller und Zubeh., per 1. April zu verm. Näh. im Laden. 8393
Wörthstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm. 7139
Wörthstraße 3, Ecke der Hellmündstraße, 5 Zimmer, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche, 2 Manjarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1. 8072
Wörthstr. 12, 3 Tr., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 8010
Wörthstraße 29, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon u. sonstig. Zubeh. auf gleich od. später zu verm. Näh. im Laden. 7666
Wörthstraße 20, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. auf sofort zu vermieten. 6743

Dohheimerstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubeh. auf sofort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 5133
Emserstraße 16, 2 St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller 2 Manjarden auf sofort an ruhige Familie zu vermieten. 7665
Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manjarden nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7664
Frankenstraße 25, an der Ringstraße, ist die ganze Bel-Etage, 4 Zimmer mit allem Zubeh., auf 1. April zu vermieten. 8347
Friedrichstraße 47, 3 St. h., schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manjarden und 1 Keller, per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 8225
Gustav-Adolfstraße 3 sind schöne Wohnungen, Hochparterre, Bel-Etage und 2. Stock, von 4 Zimmern, Balkon, Garten, Badeeinrichtung und sonstigem reichlichem Zubeh. auf 1. April 1895 billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. rechts. 7868

Gustav-Adolfstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubeh. auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 8165
Gartingstraße 6 schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7511
Geleusenstraße 19 ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Manjard und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Häfnergasse 17. 5125

Herrengartenstraße 12 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubeh., per sofort zu vermieten. Näh. Himerhans Part. 5355

Jahnstraße 21, 6. Haus Wörthstraße, Wohnung Bel-Etage, vier Zimmer, Balkon u. Zubeh., auf gleich od. 1. Januar zu verm. 5026

Kaiser-Friedrich-Ring 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern u. reichl. Zubeh., auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7590

Karlstraße 7, n. d. Rheinstr., die 1. sowie 2. Etage, je 1 Salon, 3 Z., 2 Keller, 1 Manj. u. Zubeh., a. 1. April 1895 zu v. Näh. Part. 7989

Karlstraße 21 ist 2. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. 4867

Karlstraße 31 Wohnung von 4 Zimmern u. Zubeh., 3 Treppen h. zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 5358

Karlstraße 37, Part. u. 3 Tr., sind 2 Wohn. v. 4 gr. Zimm., Balkon, Speisek., Zubeh., auf 1. Januar und 1. April 1895 zu verm. 7519

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubeh. auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 7399

Louisenstraße 17, Neubau, Wohnungen von 4 Zimmern, Küche nebst Zubeh. auf 1. April, auch früher zu vermieten. 8395

Maningerstraße 46, Bel-Et., 4 Z., Balkon, Gartenlaube zu vermieten. Auf Wunsch verid. Obstkarten. 7267

Maningerstraße 48 ist die 2. Etage von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Manjard u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 8154

Wörthstraße 24, 1. St., 4 Zimmer und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 7714

Wörthstraße 19 a, 3. St., schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubeh. per 1. Januar event. 1. April zu verm. Näh. Neugasse 24, Laden. 8380
Wörthstraße 43 Part.-Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Aufzug, Speisek., nebst reichlichem Zubeh. zu vermieten. 4593

Wörthstraße 47

sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zubeh., sowie 2 und 3 Zimmern nebst Zubeh. sofort zu vermieten. 7166

Wörthstraße 50, Hochpart., 4 Zimmer, Küche und Zubeh. zu v. 8205

Philippstraße 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit reichl. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 1. 7576

Philippstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manjard und Zubeh. per sofort oder später zu verm. 6239

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, vier Zimmer u. Balkon, Gartenbenutzung, herrliche Aussicht, zu verm. N. Philippstr. 20, P. 1. 7287

Platzstraße 3 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manjard nebst Zubeh. auf sofort zu verm. Näh. Part. 7400

Rheinstraße 31, 4. St., 4 Z., Küche, Zubeh., zu verm. N. Brd. P. 7662

Röderallee 32, nahe der Tannusstraße, Part., 4 Stuben mit Zubeh. auf sofort o. später an stille Familie zu verm. Näh. 2. St. 6308

Saalgasse 28 eine Wohnung im ersten Stock von vier Zimmern, 2 Manjarden und Zubeh. auf sofort zu vermieten. 7401

Schwalbacherstraße 39, Mittelb. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. a., auf gleich oder später zu vermieten. 5331

Steingasse 1

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Saalgasse 8. 5420

Stiftstraße 5 Hochparterre, 4 Zimmer und Zubeh., gleich zu vermieten. 5916

Tannusstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7403

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjard-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschaft von E. L. Specht & Co. 5350

Wörthstraße 15, 6. Haus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zubeh. Umzugs halber sofort oder später zu vermieten. 7404

Eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. Näheres **Nichelsberg 26**. 7997

Wohnungen von 3 Zimmern.

Welschstraße 28, 3 St., 3 Zimmer u. Küche an sehr stille Leute zu verm. Preis 320 M. Näh. im Laden. 6315

Welschstraße 32, 1. St., Salon und 2 Zimmer (Frontspitze) nebst Zubeh., vom 1. April 1895 ab zu vermieten. 8387

Welschstraße 37 eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., per sofort zu vermieten. Näh. Saalgasse 5. 5365

Wörthstraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm. 7138

Wörthstraße 2, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Manjard, auf sofort oder später zu vermieten. 5994

Wörthstraße 1, Bel-Etage, hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und allem Zubeh., der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. **M. Böhles**. 7069

Wörthstraße 5 3 Zimmer, Küche nebst Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. bei **Gg. Eick**, Wörthstraße 7. 7001

Wörthstr. 12, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., per 1. April zu vermieten. 8009

Wörthstraße 15, Bel-Et. 3 Zimmer mit reichl. Zubeh. zu vermieten. 6399

Wörthstraße 18, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. zu vermieten. Näh. daselbst. 7007

Ecke Bismarckring und Wörthstraße sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern u. a. per sofort oder später zu vermieten. 5559

Welschstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf sofort zu v. 6408

Welschstraße 13, Vorderh., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Kammern, per 1. Dezember oder später zu vermieten. 7327

Welschstraße 25 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubeh., auf sofort o. später zu vermieten. Näh. Rheinstr. 95. 5048

Welschstraße 27, 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., Cloiset im Abfluss, auf gleich oder später zu vermieten. 6813

Wörthstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. sofort zu v. 5096

Wörthstraße 10, Mittelb. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manj., per sofort oder später zu verm. 5004

Wörthstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubeh., sowie ein leeres Zimmer zu vermieten. 7710

Wörthstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. billig per sofort oder später zu vermieten. 6133

Wörthstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 4826

Große Burgstraße 4 ist per sofort o. später eine schöne freundl. Wohn. von 3 Zim. u. Zubeh. zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. St. 5568

Dohheimerstraße 6, 3 Tr., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 4771

Dohheimerstraße 9, 1. St. 3 Zimmer nebst Zubeh. auf sofort. 7060

Dohheimerstraße 18, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche zc., auf sofort o. später zu verm. Näh. Part. bei **W. Kraft**. 4718

Drudenstraße 4, nahe der Gieselerstraße, im Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. 4824

Drudenstraße 5 Wohnungen von 3 Zimmern mit vollständigem Zubehör auf sofort oder später. 6313

Elisabethenstraße 14 Frontispiz-Wohnung mit Glasabschluß, 3 gerabe Zimmer, Küche, 2 Keller u. Zubehör, zu vermieten. Einzuweisen durch den Hausbesitzer, Apotheker **J. M. Scherer**, daselbst Part., Vorm. v. 11—1 Uhr u. Nachm. v. 3—4 Uhr. 8826

Gieselerstraße 75 sind 3 Zimmer, Küche zc. gleich od. später z. verm. 5889

Feldstraße 22 Wohnung mit Abschluß, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, mit eigenem Cloier, für 300 Mk. auf 1. April 1895 zu verm. 8405

Franckenstraße 1 Logis, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort o. später zu vermieten. 5129

Franckenstraße 13, Hinterb., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 7328

Friedrichstraße 23, 2 St., 3 Zimmer, Küche zc. auf 1. Januar zu vermieten. Angesehen Dienst., Donnerst., Freitag v. 11—12 u. 2—3 Uhr. Näh. P. r. 7333

Friedrichstraße 29 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Hinterhaus zu vermieten. 7929

Goethestraße 10 (Vorderseite), 3. Etage, elegante Wohnung von 3 sehr großen u. hellen Zimmern, Küche, 2—3 Mansarden, 2—3 Kellern sofort od. 1. Jan. zu verm. Näh. daselbst bei **E. Schröder**. 8272

Gustav-Adolfstraße 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden nebst reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 7632

Gustav-Adolfstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Part.) für 400 Mk. zu vermieten. Näh. **Blatterstraße 12**. 7638

Gustav-Adolfstraße sind schöne Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen von 3 großen Zimmern mit Garten, Bade-Einrichtung, Balkon, Küche, Kammern und Kellern u. i. w. auf gleich oder später zu vermieten. Preis 400—470 Mk. Näh. **Gustav-Adolfstraße 3**, Part. rechts. 4851

Heidenstraße 4, Seitenb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör nebst Werkstätte, für Ländler zc. passend, auf 1. April 1895 zu vermieten. 8127

Heidenstraße 6, Wdh., eine Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Wdh. 1 St. 8913

Heidenstraße 7, Wdh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. 6433

Heidenstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 8928

Hellmundstraße 18 Wohnung im 1. St. v. 3 Zimmern, 2 Mansarden u. i. 3. auf sofort oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 7657

Hellmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8082

Hellmundstr. 41 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Manl., auf 1. April 1895. 8288

Hellmundstraße 45, Mittelb., neu hergerichtete Wohnung von 3 Zim. und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 7955

Hermannstraße 10 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. Näh. Parterre. 8392

Hermannstraße 13, Vorderb., 3 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 7370

Hermannstraße 20 ist eine Parterre- oder Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 4872

Jahnstraße 3 eine Wohnung (1 Tr. hoch) von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich zu beziehen. 7572

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7776

Jahnstraße 17, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Mansarde u. Keller auf 1. Januar 1895 zu verm. Näh. Part. bei **C. Schweiguth**. 7085

Johannstraße 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Schöne Aussicht, Garten. 7122

Kaiser-Friedrich-Ring 3 ist die Part.-Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gleich od. später an ruh. Herrschaft zu v. 7589

Kaiser-Friedrich-Ring 20, Bel-Etage und im 2. Stock, elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Goethestraße 16**, Part. 5756

Karlstraße 23 eine Wohnung im Vorderhaus Part., 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller, auf sofort o. später zu vermieten. Näh. bei **Aug. Jumeau**, Lackirer. 6372

Karlstraße 30 schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 5373

Kellerstraße 11 eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabschluß) auf gleich zu vermieten. Näh. **Nerostraße 25**, im Laden. 5375

Kellerstraße 11 sind in meinem Neubau schöne 3- und 4-Zimmer-Wohnungen ev. auch 8 Zimmer nebst allem Zubehör per 1. April 1895 zu vermieten. Näh. bei **J. Sauter**, **Nerostraße 25**. 8890

Kirchgasse 7 3 Zimmer, Küche, Keller zu verm. 6483

Kirchgasse 9, Hb., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 5281

Lehrstraße 12, Part. oder Bel-Etage, Wdh., 3 freundl. Zimmer mit Zubehör zu verm. **J. Syben**, **Wiedrichstraße 1**. 8151

Lehrstraße 25, Part., 3 Zimmer u. Küche, Mansarde auf sof. o. später zu vermieten. Näh. **Nerostraße 38**. 4955

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. **Wobergasse 24**. 7636

Louisenstraße 12, Hb., Dachwohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wdh. 1 St. 5207

Louisenstraße 17, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, im Hinter- und Seitendau, sowie 2 Dachwohnungen auf 1. April, auch früher zu vermieten. 8396

Mainzerstraße 70, Gartenh. im 1. St., 3 Zim., Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5528

Martstraße 11 im Hb. 3 Zim., Küche u. Zubeh. sogleich z. verm. 5527

Moritzstraße 9, Mittelbau, abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer nebst Küche u. Manl. zc. an ruhige Leute zu verm. Näh. auf dem Bureau daselbst. 7144

Moritzstraße 12, Mittelbau, abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche mit Speisefammer zc., auf sogl. o. sp. zu verm. Näh. **Vorderb. Bel-Etage**. 7655

Moritzstraße 23, Hb., frdl. Wohn., 3 Zimmer, Küche, im Abschl. 6517

Moritzstraße 49, Mittelbau, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, event. mit Werkstätte sofort oder später zu vermieten. 8376

Moritzstraße 60 Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. das. Part. 8069

Nerostraße 15 ist die Part.-Wohnung (neu herger.), 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. 2. St. 8000

Nerostraße 18, Hinterb. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 4795

Nerothal 43 b ist die Frontispiz mit 3 gr. Zimmern an einzelne oder kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Abelstraße 35**, 2. Etage oder **Nerothal 18**. 7701

Dranienstraße 22 Wohnung von 3 auch 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. St. 6746

Dranienstraße 34 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, mit oder ohne Flaschenbierkeller, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7635

Dranienstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. 7578

Dranienstraße 38 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. im Hinterhaus auf sofort oder später zu verm. Näh. Hb. Part. 7981

Dranienstraße 39, Mittelb., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 4707

Dranienstraße 40, Mittelb., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. das. Part. 8394

Neubau Dranienstraße 51 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Hinter- und Vorder-Balkons, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 6576

Philippstraße 2 drei Zimmer, Küche zc. sofort zu verm. 7815

Philippstraße 5 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort o. später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 7017

Philippstraße 17/19 Bel-Etage, 3—4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7991

Philippstraße 23 1 Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich oder später preiswürdig zu verm. 7281

Philippstraße ist eine schöne Wohnung, drei Zimmer zc., Gartenbenutzung, für 420 Mk. zu verm. Näh. **Philippstraße 20**, Part. I. 7286

Platterstraße 52, 1 St., d. Kirche gegenüber, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Bleichplatz, auf Wunsch Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. I. 5240

Riehlstraße 5 eine Wohnung von 3 Zimmern (im Vorderhaus) mit oder ohne Mansarde auf gleich oder später zu vermieten. 7426

Riehlstraße 9, Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Wdh. Part. 6495

Röderallee 13 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Januar oder 1. April 1895 zu vermieten. 8076

Röderstraße 17 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. 5588

Röderstraße 29, im Eßlaben, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 8190

Römerberg 21 sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Januar zu vermieten. Näh. **Schachtstraße 28**, Part. 7192

Roonstraße 3 Wohnung, 3 Zimmer, Balkon und alles Zubehör 1. Etage, billig zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5456

Schachtstraße 3 Part.-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 7460

Schachtstraße 26 eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf gleich od. später zu verm. Näheres **Römerberg 24**, Laden. 5075

Schulberg 3 ist eine schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 Zimmern nebst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Daselbst ist eine schöne Mansarde an eine einz. Person abzugeben. 7472

Schwalbacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerräume, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, an ruhige Leute zu vermieten. 4788

Schwalbacherstraße 37, Wdh., 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8401

Schwalbacherstraße 45, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Mansarde auf 1. Januar zu vermieten. 7988

Sedanstraße 8 Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 4946

Sedanstraße 9 sind 3 Zimmer nebst Küche im Abschluß auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. im Laden. 6135

Spiegelgasse 6, 2. St., freundl. Wohnung von 3 H. Zimmern mit Zubeh., sowie ein frdl. Dachlogis auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 8281

Steingasse 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 5915

Steingasse 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubeh., sofort zu verm. 5584

Lannusstr. 25

schöne Wohnung (3. St.), 3 Zimmer, Küche u. nebst 2 großen Manjarden auf gleich oder auch später zu vermieten. Anzusehen Vormittags zwischen 10 und 1 Uhr. Näh. bei **E. Moebius**, im Laden. 7415

Walramstraße 5 sind 2 sehr schöne abgeschlossene Wohnungen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu verm. 4716

Walramstraße 12 3 Zim. u. Zub. zu verm. Näh. 1 St. rechts. 6592

Hebergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf 1. Januar 1895. 7875

Hebergasse 14, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern sof. oder später. 8403

Hebergasse 7, 1. St., 3 Zimmer, Manjarden, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Hebergasse 3. 7163

Hebergasse 14, 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Manjarden auf gleich zu vermieten. 5101

Hebergasse 41 im 1. St. eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort billig zu vermieten. Näh. bei **L. Vogel** daselbst. 6962

Hebergasse 42 zwei Wohnungen im Vorderhaus, je 3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. Part. 5996

Hebergasse 47 (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Manjarden auf 1. Januar oder später zu verm. 7816

Hebergasse 47, 1. St. (Neubau), 1 Wohnung im 1. St. v. 3 Zim., 1 Part.-Wohnung von 1 Zimmer und 1 Dachlogis von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7446

Hebergasse 5 eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, mit Zubehör, der Neuzug entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. und bei **Guckelsberger**, Messergasse 4. 7418

Hebergasse 6 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Kein Hinterhaus. 5017

Hebergasse 8, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör billig zu vermieten. 8398

Hebergasse 10, 1. St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speisekammer, 2 Kellern (Closset im Abbruch) zu verm. Näh. daselbst. 7419

Wörthstraße 17 (Neubau) sind mehrere komfortable Wohnungen mit Balkons, je drei Zimmer, Küche mit Speisek., schöne Manjarden und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Wörthstraße 3**. 4640

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu verm. Näh. bei **E. Schweisguth**, Gärtner, Frankfurterstraße. 7423

In meinem Hause

Friedrichstraße 36 (Gartenh.)

sind schön eingerichtete Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **Nic. Kälisch**. 6112

In meinem Hause Zahnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhause, im 1. Stock, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh., ganz oder geteilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. Näh. bei **A. Homberger**, Wörthstraße 7. 7420

Wohnungen von 3, 4, 5-8 Zimmern und Küche, Balkon und reichl. Zubehör in einem neuerbauten Hause Ecke der Roos- u. Westendstraße per 1. Januar zu vermieten. 6899

Max Hartmann, Zimmermannstraße 8, Part.

Villa Rahne eine elegante Wohnung, 6 Zimmer, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. In der ersten unten im Laden. 7894

Jakob Becker, Zahnstraße 1a.

Manjard-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Abbruch, ferner 1 Zimmer und Küche im Vorderhaus, sowie ein einzelnes Zimmer im Mittelbau sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 7563

Inc. Krupp, Dranienstraße 48.

Schöne Landhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Manjarden, für 300 Mk. sofort zu vermieten. Näh. **Platterstraße 68, 1.** 4695

Wohnungen von 2 Zimmern.

Delheidstraße 71, im Hinterh., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zu verm. Näh. Vorderh. P. 5993

Adlerstraße 21 zwei Zimmer u. Küche per Januar zu vermieten. 7974

Adlerstraße 56 Manjard-Wohnung, 2 fl. Zimmer und Küche, auf 1. Januar zu vermieten. 8390

Hebergasse 2, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. Vdh. Part. 6040

Hebergasse 2 eine abgeschl. Wohnung, 2 große Zimmer mit Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 4648

Hebergasse 11, 1. St., 2 Manjarden, Zimmer und Keller auf 1. Januar zu vermieten. 8388

Blücherstraße 20, 1. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller, Closet im Abbruch, auf sofort oder später. 8232

Dogheimerstraße 40, 1. St., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 7387

Drudenstraße 3, nahe der Emmerstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 6568

Drudenstraße 6, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 7424

Faulbrunnstraße 9 eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Daselbst im Vorderhaus zwei Manjarden auf gleich. 8285

Feldstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst halber per sofort oder später zu vermieten. 8153

Feldstraße 27 zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 7817

Frankenstraße 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. 6872

Friedrichstraße 48, Hinterhaus (Neubau), abgeschlossene Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. 1 St. 8101

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Näh. **Platterstraße 12**. 8248

Gustav-Adolfstraße ist eine fl. Frontspitzwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Preis 220 Mk. jährlich. Näh. **Gustav-Adolfstraße 3, 1. r.** 7816

Gartingstraße 7 Parterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per Dezember zu vermieten. 8121

Gellmündstraße 32 Dachw., 2 Z., Küche, gl. od. später zu verm. 7517

Gerrgartenstraße 7 ist eine Manjardwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 7827

Gerrgartenstr. 12, 1. St., Part.-W., 2 Z., K. u. Zub., sof. o. sp. 7447

Zahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7775

Kaiser-Friedrich-Ring 110 (Adolphsallee), P., 2 Z. u. Küche, Frontspitze, auch 1 Z. u. Küche, zu vermieten. 8318

Kapellenstraße 2a Frontspitzwohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an ruhige Mieter zu vermieten. 6659

Kellerstraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 7425

Kirchgasse 23 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7342

Langgasse 48, 1. St. (neu), 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 6820

Reichergasse 16 eine kleine Wohnung, 2 Manjardenräume, auf gleich oder 1. Januar 1895 zu vermieten. 8356

Rerostraße 23, 1. St., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Zubehör, Alles neu hergerichtet, zu vermieten. 6966

Rerostraße 38, 1. St., 2 Zim., Kam. u. Küche auf gleich zu verm. 7024

Dranienstraße 50

eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. links. 8293

Dranienstraße 51, 1. St., nebst halber 2 Zimmer, Küche m. Zubeh. billig zu vermieten. Näh. beim Hausbes. 8285

Partweg 2 zwei Manjarden nebst Küche zu vermieten. 6726

Philippstraße 2 Frontspitze, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 4903

Philippstraße 17 13 abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. 5307

Philippstraße 21 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zubehör auf sofort oder später an ruhige Leute zu verm. 6944

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 4766

Platterstraße 36 Wohnung von 2 Zim., Küche u. Zubeh. z. verm. 8171

Rheinstraße 52, 1. St., eine sehr freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu verm. Näh. Parterre. 8075

Röderstraße 35, 1. St. h., sind 2 Zimmer, Küche, Keller, neu hergerichtet, für gleich oder später zu vermieten. 6895

Ecke der Röderstraße und Zingasse 22 ist eine abgeschl. freundl. Wohnung von 2 Zimm., Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 7477

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 7579

Römerberg 29, Neubau, im Hinterhaus der 1. u. 4. Stock mit je zwei Zimmern, Küche u. sof. zu verm. Näh. das. bei **Hrn. Kähler**. 7981

Schwalbacherstraße 11 Wohn. (2 Kammer) u. Küche an ruhige Leute sofort zu verm. Näh. 1. St. 8241

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. verm. 8064

Walfridstraße 19 freundl. Wohnung, 2 Z. u. K., hinter Glasabschl. an ruhige Mieter auf gleich oder später zu verm. 7587

Walramstraße 2 zwei Zimmer, Küche u. an kleine Familie auf gleich oder später zu 200 Mk. zu vermieten. 7951

Walramstraße 2 eine freundl. gesunde abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer und Zubehör, 2 St. h., auf 1. April zu vermieten. 8297

Walramstraße 4 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. 7397

Walramstraße 12 2 Zim. u. Zub. sof. zu verm. Näh. 1. St. rechts. 7751

Walramstraße 25, 1. St., Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Zimmermannstraße 9 bei **H. Werner**. 8391

Walramstr. 31 fl. Manj.-Wohn., 2 Zim. u. K. (160 Mk.), zu verm. 8332

Webergasse 54 (Neubau) 2 schöne Zimmer und Küche nebst Zubehör preiswürdig zu verm. Näh. daselbst und Vertramstraße 18. 7817

Al. Webergasse Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 8321

Weißstraße 2 ist eine Wohn. v. 2 Zim. und Küche, 2 Stiegen hoch an ruhige Leute zu vermieten. Näh. b. **Jos. Imand**, 1 St. 6841

Weißstraße 37 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sof. zu verm. 7384

Wellerstraße 21 eine Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 6134
Wellerstraße 1 Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmündstr. 62 d. Ph. Müller. 7428
Wellerstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst allem Zubehör, Balkon, Garten u. zu vermieten. 7176

Wörthstraße 6 zwei Zimmer und Küche auf gleich zu verm. Näh. Rheinstraße 82, Pt. 7951
Wörthstraße 22 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 6919
Zimmermannstraße 7, Hinterh., ist eine schöne Mansardwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per sofort zu verm. Näh. Vorderh. Part. 8120
Zimmermannstraße 8 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche, Keller u. an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten (Gartenhaus). Näh. daselbst bei Max Hartmann. 4892
 Eine schöne Frontspitz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstraße 1), 2 Stiegen hoch. 7495

Wohnungen von 1 Zimmer.

Wilderstraße 54 1 gr. Zimmer mit Küche auf 1. Januar zu v. 8230
Drudenstraße 5, Wdh. Part., gr. Zimmer, Küche und Keller, ev. auch Mansarde, an ruhige Mieter zu vermieten. 8341
Feldstraße 22 eine Wohnung v. 1 Zim., Küche u. Zubeh. zu verm. 8037
Hochstraße 23 eine geräumige Mansarden-Wohnung, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf sofort zu vermieten. 7818
Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 7513
Jahnstr. 21, Ecke Wörthstr., Mans.-Z. u. Küche, sow. I. M. u. v. 7902

Moritzstraße 31 schönes gerades Frontspitzzimmer und Küche an kinderloses Ehepaar oder einzelne Frau auf gleich oder später zu vermieten. Reinhaltung der Thurfahrt u. Straße u. wäre zu besorgen. Näh. bei

J. Rapp, Goldgasse 2.

Nerostraße 5, Gth., ein großes Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 8276
Schulberg 19 ist 1 Z. u. K. u. eine Frontspitzw. zu vermieten. 8106
Stiftstraße 21 ein Zimmer mit Keller per 1. November und eine Mansarde v. 15. November zu vermieten. Näh. das. im Laden. 7774
Tannusstraße 30, Hinterh. Part., ist ein schönes Zimmer mit Küche und Keller per 1. Januar 1895 an eine anst. Frau oder alt. Fräulein zu vermieten. Näh. im Vorderh. 1. St. 7819
Walramstraße 20 ein Zimmer, 1 Küche nebst Zub. sof. zu verm. 6113
Walramstraße 25 Dachwohnung von 1 Zimmer u. Küche zu verm. Näh. das. oder Zimmermannstraße 9 bei K. Werner. 8332
Mansardenwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näh. Michelberg 5. 8278
Großes Zimmer, Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Blatterstraße 5. 8331

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Karlstraße 1, Gth., kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6408
Wilderstraße 17 mehr. H. Wohn. zu verm. Näh. 1 St. r. 8237
Wilderstraße 47 eine frdl. Dachwohnung auf gleich o. spät. zu v. 8297
Wiederstraße 19 ist eine Dachwohnung nebst Stall an einen Fuhrmann zu vermieten. 6258
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. i. w. zu vermieten. 7949
Dohheimerstraße 20 ist im Gth. eine H. Dachw. zu verm. 7948
Friedrichstraße 45 ist im Seitenbau eine Dachwohnung, neu hergerichtet, auf gleich oder später zu vermieten. 7825
Girshagen 7 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 7586
Jahnstraße 42 sind mehrere mittelgroße und kleine Wohnungen im Hinterhaus auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 7290
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 7708
Karlstraße 30 schöne Dachwohnung. zu vermieten. Näh. Ecke Jahn- und Wörthstraße 13. 6829

Karlstraße 33 sch. Mans.-Wohn. an ganz ruhige Leute zu verm. 7891
Louisenstraße 21 sind zwei schöne freundl. Mansardenwohnungen auf 1. April an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst 1 St. 8186
Moritzstraße 33 eine H. Dachwohnung an ruhige Leute zu verm. 8049
Nerostraße 13 zwei H. Wohnungen mit oder ohne große helle Verfüße auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im 1. St. 4924

Nerothal 10

Bel-Etage per 1. April zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 7869

Drahtstraße 25, Gth. 1, Mansarden-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Krausplatz 3. 5651
Partweg 1 ist eine Wohnung zu vermieten. 8379
Blatterstraße 42 mehrere H. Logis sofort u. später zu verm. 5563
Römerberg 30 zwei schöne Wohnungen billig zu vermieten. 8340
Saalgasse 32 e. Mansardenwohnung auf gleich od. später zu verm. 7291
Saalgasse 34 kleine neu hergerichtete Wohnung zu vermieten. 7702
Schachtstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 7954
Schierkeimerstraße 9 zwei Frontspitz-Wohnungen zu verm. 8323
Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 5393
Schwalbacherstraße 9 sch. Mans.-Wohn. auf 1. Dez. N. 2 St. 7973
Schwalbacherstraße 37 eine kleine Wohnung zu vermieten. 6655

Sonnenbergerstraße 12.

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stock auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 5394
Steingasse 17 eine H. Wohn. u. 1 Zimmer sofort zu verm. 7800
Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. 6667

Webergasse 15

ist der erste Stock, welcher sich auch für Bureau- und Geschäftszwecke eignet, zu vermieten. Näh. im Laden. 7820

M. Webergasse Mansardenwohnung und Küche per sofort oder später zu vermieten. 8103

Wellerstraße 13, Seitenb., 1 Mansard-Wohnung auf gl. zu verm. 8391
Wellerstraße 15 Dachlogis sofort oder später zu vermieten. 7459
 Verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Michelberg 28. 8221

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 8 möbl. Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mans., Keller und Zubehör (Aufahrt für Krankenwagen), zu verm. 7812
Schwalbacherstraße 3, 1 Tr., möblierte Wohnung, 3 Zimmer und Küche (separater Abbruch) zu vermieten. 8316
Möblierte Villa Sonnenbergerstraße 40, 10 Zimmer u., zu verm. Näheres Sonnenbergerstraße 37 bei Kraft. 5988

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Wellerstraße 44 ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 7882
Wellerstraße 7 großes Part.-Zimmer (möbliert) zu vermieten. 7812
Wellerstraße 9 ein f. möbl. Zimmer a. sofort i. preisw. zu verm. 4212
Wahnhofstr. 5, 1 St., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 5390
Vertramstraße 12, Part., zwei möblierte Zimmer auf sof. zu verm. 6300
Vertramstraße 13, Bel.-Et., möbl. Balkon, zu vermieten. 7006
Wellerstraße 15, 1 Tr., 1 f. möbl. Zimmer zu verm. 7143
Gr. Burgstraße 7, 2 rechts, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 8042
Dambachthal 17 möblierte Zimmer zu verm. Einzusehen Vorm. 8277
Elisabethenstraße 31, 1, möbl. Zim. mit sep. Eingang an Geschäfts- Herren oder Studierende billig zu verm. 7535
Faulbrunnstraße 3 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7567
Frankenstraße 3, 2. St., gut möbl. Zimmer sofort bill. zu verm. 7800
Friedrichstraße 2, 3 St., möbl. Zimmer zu 18 M. zu verm. 7214
Friedrichstraße 47, 3, möbliertes Zimmer zu vermieten. 6419
Goldgasse 17, 1, möbl. Zimmer an ein, auch zwei Ladeufel. u. v. 8244
 (Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 10. Dezember 1894.

Adler.	Zum Erbprinzen.	v. Braun, m. Fr. Darmstadt	Rothschild, Justizr. Trier	Zauberküste.
van Heekeren, Fr. Zutphen	Busch, Fr. Beckenrath	Talbot, m. Fr. London	Rothschild, Kfm. Köln	Hoppe, Fr. Düsseldorf
v. Schoeler, Fr. Homburg	Lentz, Kfm. Speier	Mackenzie, Glasgow	Gratweil, Rent. Berlin	Arnold, Ingen. Frankfurt
Cathrein. Köln	Mann, Rent. m. Fr. Basel	v. Hardt, Fr. Berlin	Pickardt, Charlottenburg	Maass, Kfm. Bingen
Hotel Block.	Weber, Fr. Cassel	Uhlenbeck, m. Fr. Haag	Samelson, Bankier. Berlin	Kimpel, Fr. Caub
Napp, Rent. St. Goar	Becker, Fr. Düsseldorf	Weisser Schwan.	Landsberg, Kfm. Berlin	Bolton, m. Fr. Caub
Napp. Saarbrücken	Vier Jahreszeiten.	Mörner, Ingen. Stockholm	Hotel Vogel.	Kurtz, Kfm. Caub
Napp, Dr. med. Bonn	Schwartzkopf, Berlin	Tannus-Hotel.	Teichmann, Kfm. Elberfeld	Hinz, Kfm. Coblenz
Napp, m. Fr. St. Goar	Goldene Kette.	Abraham, Kfm. Dessau	Löwenthal, Kfm. Berlin	In Privathäusern:
Selckinghaus, Fr. St. Goar	Nickel, Kfm. Frankfurt	Schmitz, Assessor. Köln	Singer, Kfm. N.-Wallut	Pension Albany.
Beurath, m. Fr. Düren	Nassauer Hof.	Pfanyen, m. Fr. Lübeck	Hotel Weins.	Rothschild, Fr. Menden
Beurath, m. Fr. Düren	Sr. Durchl. Prinz v. Schoen-	Weber, Kfm. Berlin	Oesterreicher, Kfm. Aschaffenburg	Oppenheim. Frankfurt
Hotel Bristol.	eich. Holstein	Hotel Victoria.		Kuranstalt Dr. Abend.
v. Neufville. Frankfurt	v. Tilliss, Fr. Fritzlar	Steinert, Kfm. Köln		Hoffmann, m. Fam. Berlin

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 576. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Grosse Geld-Lotterie zu Regensburg.

Ziehung am 12. Januar 1895
und folgende Tage.

15 Tausend 86 Gewinne von 475,000 Mk. baar
und zahlbar in Berlin, Hamburg u. Regensburg.

Original-Loose à 3 Mk., Porto und Liste 30 Pf.,
empfiehlt das General-Debit

Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal),
Unter den Linden 3.

Versandt der Loose erfolgt auch unter Nachnahme.

Obige Loose sind zu haben:

Langgasse 51, Nassauische Lotteriebanc (Inh. Zietzold).

Gewinne baar ohne jeden Abzug.

1 à 75,000	=	75,000	Mk.
1 à 50,000	=	50,000	"
1 à 25,000	=	25,000	"
1 à 10,000	=	10,000	"
2 à 5000	=	10,000	"
30 à 1000	=	30,000	"
50 à 500	=	25,000	"
400 à 100	=	40,000	"
600 à 50	=	30,000	"
4000 à 20	=	80,000	"
10,000 à 10	=	100,000	"
15,086	=	475,000	Mk.

Neu! Neu!

Neue Sendung eingetroffen für Herren-
und Knaben-Anzüge. Sehr billig zu ver-
kaufen 14325

Tuchhandlung 9. Grabenstraße 9,
Fr. Hohmann.



Schirmfabrik Karl Fischbach,
Langgasse 8,
empfiehlt seine große Auswahl Schirme,
nur eigenes Fabrikat. Anfertigung nach
Bestellung. Regelschirme von den
billigsten bis zu den feinsten.
Reparaturen und Ueberziehen schnell
und billig. 14291

Gierkohlen,

neues Format, von Gewerkschaft „Alte Gasse“ für jede Feuerung
taugend, empfiehlt 11056

Th. Schweissguth,

Telephon 274. Herzstraße 17.
Vier neue nuss-polirte Betten mit Rohbaummatrassen u. ein neuer
Rohbaum-Schreibtisch billig zu verkaufen Michaelsberg 12. 12158

Wäsche

für Herren, Damen u. Kinder.

Kragen, Manschetten,
Taschentücher etc.,

Alles in bester Qualität, verkaufe zu noch
nie dagewesenen 14063

billigen Preisen.

Günstige Gelegenheit zu Weihnachts-
Einkäufen und Ausstattungen.

A. Maass,

8. Grosse Burgstrasse 8.

Wäsche

Verschiedene Sorten Kartoffeln für den Winterbedarf, Magnum
bonum, Ruhm von Haiger und englische sind zu haben bei 18708
R. Faust, Schwalbacherstraße 23.

MAGGI'S

Suppenwürze, ebenso Maggi's Fleisch-Extract in Portionen sind frisch eingetroffen bei

Friedr. Groll, Adolphsallee, Ecke Goethestraße.

Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

F 422



In Apotheken & Drogerien.

F 420



14079

Bum bevorstehenden Weihnachtsfeste

halte ich mein

Möbel-Lager**Dranienstraße 41, Part.,**

dem kaufenden Publikum bestens empfohlen.

Zum Verkauf habe ich noch Büffet mit heller Eichen-Einlage, Verticows und Zierschränken in verschiedenen Stylarten, darunter englische und gothische Bücherschränke, drehbares Büchergestell, Sopha, Tische, Nippische, Staffeleien, Wandschränke, Lampenbretter, complete Schlafzimmer-Einrichtung etc. etc.

Dieselben sind ausschließlich in meiner Schreinerei und zwar auf das Solideste gearbeitet, so daß ich jede Garantie leisten kann.

Die sorgfältigste Stylisirung lassen obige Möbel mit den aus den bekanntesten Etablissements, wie **Bombé**, concurriren.

Wegen Wegfall der Ladenpreise ist es mir zudem möglich, oben- genannte Gegenstände ausnehmend billig zu verkaufen.

14333

Wilh. Fürstchen,**Dranienstraße 41.**

Vom. Gänsebrüste,
Vom. Gänseenten,
Vom. Gänsepöckelfleisch,
Vom. Gänsefett.

14067

J. Rapp, Goldg. 2.**✂ Ruhrkohlen, ✂**

frische Baare, keine Schiffskohlen, mit 50 % Stücken, in jedem Quantum ganze Fuhrn über die Stadtwaage franco Haus per Fuhr M. 19.— empfiehlt

12436

W. A. Schmidt, Kohlenhandlung,
Mörichstraße 23.**✂ Kohlen. ✂**

Fett-Rußkohlen, Sort I, II u. III für Zimmer- und Regulirföfen verschiedener Art, sowie für Herds u. Maschinen-Feuerungen in vorzüglicher Qualität; ferner **halbfette Ruß-Kohlen**, fast nicht rußend und brennend, für **Wurmloch** und andere Zimmer- u. Solon-Dauerbrandöfen, empfehle zu mäßigen Preisen.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung,
Elenbogengasse 17 u. untere Adelsheidstraße.

Telephon No. 94.

12630

✂ Gierkohlen, ✂

neuestes Format, für alle Feuerungen die Fuhr (20 Centner) M. 20 bei

11176

O. Wenzel,
Adolphstraße 3.

Rheinische
Braunkohlen-Brikets,



beste Marken,

billigster und angenehmster Brand für Stuben, Küchen, Hotels und Werkstätten. Zu haben in der Rhein. Braunkohlen-Briket-Niederlage

Max Clouth, Wiesbaden.

Comptoir:

Webergasse 16, 1. Etage.

Lager:

Am Rheinbahnhof.

14014

Kohlen.

Von heute ab offerire ich die beste Sorte **Osenkohlen** mit 50 % Stücken zu 19 Mark per 1000 Agr. franco Haus über die Stadtwaage gegen Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **W. Bickel**, Langgasse 20, entgegen.

Diebrich, den 1. Dezember 1894.

Jos. Clouth.

Bonbonnières

werden, so lange Vorrath reicht, zu jedem Preis abgegeben 14318
Webergasse 12.

Kaufgesuche

Alterthümer, als: Delgemälde, Porzellan- u. Bronze, Figuren, Gold- und Silberfachen, Schmuckeisen, Fächer, Pendules und Kasten-uhren, Waffen, Möbel, Münzen etc., werden stets hoch angekauft durch **Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25. Auf Bestellung komme ins Haus. 9345

Die höchsten Preise werden gezahlt für getragene Herren- und Damenkleider. **Wiegergasse 14, Frau H. Lange**. Auf Bestellungen komme ich auch pünktlich ins Haus.

Zum höchsten Preis

Ankauf Gold- und Silberfachen, Brillanten, Uhren, Ränzen, Antiquitäten, Pfandscheine. 6155
NB. Bestellungen können per Post gemacht werden.

A. Görlach, 16. Webergasse 16.

An- und Verkauf

von gebt. Herren- und Damenkleidern, Brillanten, Gold- u. Silberfachen, Pfandscheinen, Möbeln, Betten, Waffen, Instrumenten, Fahrrädern und ganzen Radläden. Zahle anständig und den realen Werth. Bei Bestellung komme ins Haus.

Jacob Fuhr, Goldgasse 15.

Jeden anständigen Preis für getragene Herren- und Damenkleider u. i. w. bezahlt **Frau J. Drachmann, Webergasse 24**. Auf Bestellungen komme pünktlich ins Haus. 13737

Ein großes englisches Bett (Doppelbett) zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter **C. U. 399** im Tagbl.-Büro abgeben zu wollen. 14042

Gebrauchtes Stempel, sowie Copirpresse zu kaufen gesucht. Off. unter **N. W. 452** an den Tagbl.-Verlag.

Großere Waschküchen zu kaufen gesucht. Off. unter **U. Z. 482** an den Tagbl.-Verlag.

Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5-9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11-2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Conjointen, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und meine Hochachtungsvoll **Jacob Ulrich, Metzger, 11956**

Ein gut geb. Specereigeschäft mit Flaschenbierhandlung ist Umstände halber zum Preise von 800 Mk. losz. zu vt. Näh. Tagbl.-Verlag. 13584

Ein gut erhaltener Wintermantel billig zu verkaufen. Vertramstraße 17, Part.

Ein warm gefütterter Herren-Havelock, sowie ein modernes Damen-Jaquett (braun, mit Velbese) nebst passendem Rock preiswerth u. b. Herren-Schneider **A. Kerschub, Wellrigstr. 36, 2. 14008**

Wegen eingetretener Trauer

zu halften des Kostenpreises zu verkaufen ein gelb- und schwarz-weißes Gesellschaftsstück, auf Seide gearbeitet u. reich mit Perlen, Steinen u. Band besetzt, nur einmal getr. Näh. Kapellenstraße 2a, 2. 1.

Eine Friseur-Toilette, noch neu, passend als Weihnachtsgeschenk, ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 47, 1. Stock links.

Ein Portrait-Objectiv zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verl. 14275

Pianinos, einige gebrauchte, wie neu gehaltene, aus ersten Fabriken, empfiehlt zu billigen Preisen **Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30 (Bart-Hotel).** 14270

Elegantes Pianino sofort zu verk. Vertramstraße 12, 1. 13219

Flügel, event. Pianino zu verkaufen Emmerstr. 4a, 3 Tr. 14018

Ein erhaltenes Tafel-Clavier (H. Lipp) zu verkaufen. Taunusstraße 45, Part.

Für 30 Mk. ein gut erb. Tafel-Clavier zu verk. Wellrigstraße 42, 1.

Vollständige Schlafzimmers-Einrichtungen, einzelne Betten, Polster- und lackirte Waschkommoden, mit und ohne Armor, Polster-Garnituren, einzelne Sophas und Sessel, Stühle, Ritz- und Frankentische, Etagères, Lampen, Schrank, Schrank, Sessel etc. billig zu verkaufen. Friedrichstraße 13. 13887

Ein vollst. Bett, 1 Sopha billig zu verk. Goldgasse 10, 1 St. 13648

Großhaupt. f. Bett nebst seiner Salon-Garnitur sehr billig zu verkaufen Saalgasse 16. 13893

Zwei eleg. nussb.-polirte Bettstellen, matt und blank, billig zu verkaufen Moontstraße 7, Part. 14010

45. Wellrigstraße 45,

Stb. 2 St., sind Verhältnisse halber eine gut gearbeitete Kameltasche-Garnitur, 1 Verticow, 1 Antoinettentisch, 1 Spiegel, 1 Nähtisch, 1 Teppich, 2 schöne Delgemälde sofort zu verkaufen. 13801

Passende Weihnachts-Geschenke: 1 schön. Kameltasche-Divan, 1 fl. Divan, 1 Blüsch-Ottomane, 1 Ottomane o. Bez., 1 schön. Blüsch-Sopha, Alles neu, gute Arb., nebr. Sophas in Tausch. Michaelsberg 9, 2 l. 14281

Nothe Blüschgarnit., gr. Pfeilerstuhl, Damen-Schreibtisch, Wascht. m. Marmorpl., Kleiderständer, eis. Kinderbett, Gartentische, rund. Ausziehtisch, achtes Hirschgeweih mit Kopf, fl. Schränkchen Abreise halber zu verkaufen. 14078

Philippstraße 10, Part.

Divan mit Moquet-Bezug (65 Mk.), Canape (25 Mk.), vollst. Bett (50 Mk.), Kleiderschrank, Kommoden, Consolen, Glasauflage, Spiegel, Tische, Sessel, Schneider-Nähmaschine, Chaiselongue, gest. Teppich, Nachtschisch, Stapsel u. i. w. bill. zu verkaufen. Karlstraße 40, Stb. 2. 14309

Blüsch-Sopha, g. erb., zu verk. Nicolaststraße 20, Sont. 14078

Billig zu verkaufen: Ein Herren-Bureau, Secretär, Tische, Cylinderbureau für 20 Mk., vollständige Laden-Einrichtung, Ausziehtisch, Waschkommode, Kommoden, Waschkom. mit Marmorpl., Tafelclavier, Kleiderschr., Kleiderschr., Pfeilerstuhl, 2 eiserne Weinschränke, ein Eischrant u. -Kasten, großer u. kleiner Transportkoffer u. v. M. Al. Schwalbgerstr. 14, P. 1.

Eine antike Kommode und noch Verschiedenes zu verkaufen Philippstraße 20, 2 Tr. r.

Zu verk.: Al. Ruch-Schreibtisch, Rheinstraße 62, 2. 12777

Kleiderschränke von 15 Mk. an zu verk. Wellrigstraße 47, 2 St. 1.

Ein Wandschrank, für Bücher geeignet, eine Speculativform u. ein Wasserfessel (Weißing) bill. zu verk. Wellrigstraße 10, Part. 14063

Nähmaschinen (neu) zu verkaufen Frankenstraße 8, Part. 12902

Laden-Einrichtung,

für Mannfactur- und ähnliche Geschäfte geeignet, zu verkaufen.

Hermann Hertz,

Webergasse 1.

14061

Laden-Einrichtung

für Kurzwaren, Colonial sofort zu verkaufen durch **Klotz, Adolphstraße 3.** 12194

Eine Theke und Thür zu verkaufen Römerberg 2. 13231

Ein gebrauchtes 6-8stüdiges Brest, eine fast neue leichte Federrolle und ein Transportwagen mit Federn und hohen Kustellbrettern, für Obst- oder Viehhändler passend, billig zu verk. Kirchstraße 23. 12744

Ein Geschäftswagen mit Pferd, zu jedem Zweck zu gebrauchen, steht zu verkaufen in Dieblich, Schloßstraße 23.

Gedr. wie neue Fahrräder unter Garantie billigt abzugeben Frankenstraße 14, 1. 14123

Gebrauchte Schlosserwerkzeuge, als: Drehbank, Bohrmaschine, Lochstange, Spindelpresse, Fräsmaschine, Feldschmiede, Schneidzeug (links), Flach- und Gassgewinde etc. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 13213

Ein großer Lüster, für Saal oder großen Laden geeignet, nebst 3 Erlelampen sofort billig zu verkaufen. Offerten unter **T. O. 852** an den Tagbl.-Verlag. 13505

Gebrauchte Coalsöfen zu verkaufen Friedrichstraße 43. 13214

Ein schöner neuer Kachelofen billig zu verk. Friedrichstr. 43 13488

Gedr. Badewannen und große Badewanne, 1 Schrank mit Schubladen (für Zeichnungen) zu verkaufen. Näh. durch **Fr. Berger, Dohrheimerstraße 17.** 14120

Starke Padfisten zu verk. Wilhelmstraße 10, Buchhandlung. 10980

Padfisten zu verkaufen Marktstraße 22. 6156

Ca. 10 junge Bäume (Kastanien, Eschen etc.), noch zum Ver-
setzen geeignet, sowie eine große Gunderhütte zu verkaufen. Näheres
Mainzerstraße 15a beim Gärtner. 14188

Irish Setter,

Gündin, 2½ Jahr, sehr schön, wachsam und anhänglich,
zur Jagd geführt, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt der
Tagbl.-Verlag. 14259

Harzer Kanarienvogel,

die feinsten Hohl-Roller, Klingel mit tiefer Klarre, sind nur bis
Samstag zum Verkauf.

J. Halbroth,

St. Andreasberg a. H.

„Zur Neuen Post“, Bahnhofstraße 11.

Verschiedenes

Öffentliche Erklärung.

Ich litt 2 Jahre an Schmerzen, besonders in den Gliedern,
Heilung durch Behandlung und Kochbrunnen-Bäder halfen nichts.
Ich konnte zuletzt nur noch ein wenig gehen, wenn ich mich auf
Möbel stützte oder geführt wurde. Durch eine einzige Verordnung
des Herrn **Woitke**, jetzt Rheinstraße 81, bin ich
vollkommen schmerzfrei und arbeitsfähig geworden.

Frau Louise Gerlach,

Nerostraße 34.

Ich wohne jetzt **Rheinstraße 81.**

Sprechstunden Werktags: 10–12 u. 3–5 Uhr.

Woitke.

Gut gehendes Speiserei-Geschäft mit einer tägl. Einnahme
von 70–125 M., nachweisbar d. Kassabuch, v. gleich abzur.
Laden-Einricht. 1800 M., Waaren laut Faktura od. auch ohne
Waare abzur. Näh. P. G. Rück. Dohheimerstr. 30 a. 14102

Brauerei-Vertreter.

Eine leistungsfähige Brauerei sucht für Wies-
baden einen tüchtigen

Vertreter.

Offerten unter P. Z. 477 befördert der Tagbl.-
Verlag.

Geb. Französin wünscht Mittagstisch gegen
Austausch von Stunden o.
Convers. Offerten unter L. N. 200 postlagernd.

Für Weihnachten

übernehme jede Art von Malerei in Öl, Porzellan und Aquarell
Natalie Kuckein,
Louisenstraße 7, 2.

Ein Fretto (Clavier, Violine, Flöte) empf. sich zu Hochzeiten, Haus-
bällen u. i. w. Off. u. J. O. 845 in dem Tagbl.-Verl. abzug. 9695

Stühle werden billig gebochten, repariert und poliert
Hirschgraben 16. **Friedrich Metzel.** 13382

Geschroteten werden täglich alle Sorten Früchte
Hömerberg 32. 13549

Coats-Körbe zu verleihen

bei **Wendler & Koch,** Bleichstraße 24. 10261

Alle Schuhmacherarbeiten werden in kürzester Zeit gut und billig an-
gefertigt. Herren-Stiefelsohlen und Fled 2 M. 80 Pf., Damen-Stiefel-
sohlen und Fled 1 M. 80 Pf. 13187

Ph. Ernst, Dranienstraße 23, Mith. 1.

Bessere Costüme werden angefertigt, auch
modernisiert Kirchgasse 37, 2. 13810

Costüme von den einfachsten bis zu den elegantesten werden
unter Garantie für tadellosen Sitz und geschmack-
volle Ausführung angefertigt. 13188

J. Ernst, Dranienstraße 23, Mith. 1.

Costüme

jeder Art werden geschmackvoll und gut sitzend
in und außer dem Hause angefertigt. Näh.
Walramstraße 27, 1 Tr. links. 13731

Damen- und Kinderkleider, sowie Knaben-Anzüge für das Alter von
3 bis 14 Jahren werden gut und billigst angefertigt. Für guten Sitz
Garantie. Näh. Kellerstraße 12, 3. Stock rechts. Auch wird daselbst die
Arbeit eines Confections-Geschäfts übernommen. 13731

Eine **perfecte Schneiderin** nimmt noch einige Kunden in und außer
dem Hause an. Näh. Zahnstraße 36, 2 St. r.

Ausstattungen w. i. u. a. d. Hause gefickt **Michelsberg 21.** 12861

Modest.

Sommil. Bugarbeiten werden schnell, sauber u.
billig angef. Dohheimerstraße 18, M. B. 12075

Weiß, Bunt u. Goldfärberei wird bill. bef. **Wesagasse 37, 2.**

und Buntfärberei wird billig beiorat, 2 Buchstaben v.
6 Pf. an. Näh. bei **Kappus.** Schulgasse 3. 13350

Bettfedern-Reinigung mit Dampf-Apparat.

Es empfiehlt sich ergebenst **Wihl. Klein,** Albrechtstraße 30, B. 12298

Eine **Büglerin** sucht noch Kunden, dieselbe geht auch außer dem
Hause, per Tag 1 M. 20. Näh. Dranienstraße 25, Stb. 2 L.

Sandhaube wird. schön gew. u. äst gefärbt **Weberg. 40.** 12282

Feine Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen
Notzstraße 50, Stb. 1. St. 12409

Sozial, Privat- und Pensions-Wäsche wird angenommen und
gut und billig beiorat. Näh. Frankstraße 14, Port. 14122

Geübte Friseurin

sucht noch einige Kunden.

Eine **geübte Friseurin** sucht noch einige Damen. Näh. **Wesag-**
gasse 32. Daselbst werden auch Zöpfe von ausgefallenen Haaren von
70 Pf. an angefertigt. 13556

Sehr gute Gartenerde

wird unentgeltlich abgegeben **Dohheimerstraße 19.**

Miethgesuche

Wohn. von 7 Zimmern u. Zubeh. für 2000 M. bei
1. Jan. od. später gei. Näh. bei **Otto Engel.** 8371

Per April 1895

eine elegante Wohnung von wenigstens 7 geräumigen Zimmern
und 3 Manjarden in guter gesunder Lage gesucht. Angebote mit
festem Preis unter **E. N. 819** an den Tagbl.-Verlag. 7384

Eine **Wohnung,** 3 Zimmer und Zubehör, im Preis bis 400 M. am
1. Jan. 1895 gesucht. Off. unt. **E. S. 100** postlagernd **Rüdesheim.**

Kleine gut möbl. Wohnung

mit vollständig eingerichteter Küche wird sogleich zu mieten gesucht,
jedoch nur in nächster Nähe des Parks. Off. mit genauer Angabe der
Zimmerzahl zc. unter **C. Z. 465** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 838

Fremden-Pension

Elisabethenstraße 10, 1 Tr.,

herrschaftlich möbl. Salon u. Schlafzimmer, für eine, auch zwei Personen
geeignet, zu vergeben. Gelegenheit f. elegante französische Sprache. An-
Wunsch Pension. Vorzügliche Küche.

Pension Garfield.

Mozartstraße 1a, Ecke Sonnenbergerstraße.
Neu möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Billigste
Preise für die Winteraison.

Taunusstraße 13, 1. Etz der Geisbergstraße, sind möblierte
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten.
Bäder, el. Beleuchtung, Personenanzug im Hause.

Das Spruchwort

„Drei mit umgezogenen
ein mal abgebrannt“ ist kein Wahrwort
mehr

Man verlange gratis und franco Zeugnisse und Referenzen von

L. RETTENMAYER'S MOBELTRANSPORT

WIESBADEN — Großschiffahrt und Lager

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Frankfurterstraße 26

ist kleine Villa und Garten, passend für ein junges Ehepaar oder einzelnen Herrn, auf sogleich zu eintausend Mark zu vermieten. Näh. Hofgut Geisberg. **Freiherr von Loën.**
Mainzerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obstgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Parterre. 8187

Wegen Wegzug schöne Villa von 3 Zimmern, 4 Mansarden, Badezimmer, Balkon und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten (Sonnenbergerstraße), per 1. April preiswürdig zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. durch den Beauftragten, **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 7917

Geschäftslokale etc.

Eine gutgehende Bäckerei in Mitte der Stadt auf 1. April zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7064
Bärenstraße 4 ist ein Laden und ein sehr geräumiges Entresol zu vermieten. 8815

Schulgasse 3/5 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7302
Webergasse 51 Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenz. mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 7756

Wellerstraße 7 Meckgerladen mit Wohnung gleich zu vermieten. Näh. **Walther's Hof.** 8270

Laden mit daranstoßendem Zimmer (mit oder ohne Wohnung) auf gleich oder später zu verm. Kirchgasse 23. 7072

Großer heller Laden mit Zimmer auf sofort zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47 auf dem Comptoir der Weinhandlung von **Carl Eduard Herm. Doetsch.** vorm. C. Doetsch. 6984

Marktstraße 12 Parterrelokal mit apartem Hof, Niederlage, Laden u. Kellern sofort zu verm.
Frankenstraße 18 gr. Werkstätt mit Wohnung auf 1. Jan. zu v. 8324
Lannusstraße 55 große Werkstätte m. d. ohne Laden zu verm. 8343

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Gr. Burgstraße 16 ist die 1. Etage, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, per 1. April n. J. zu vermieten. Näh. bei **Carl Acker**, Delaspeystraße 11. 7651

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Anzusehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. B. 7377

Wohnungen von 6 Zimmern.

Diebriegerstraße 11, am Rondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 7624

Nicolassstraße 21, Part. 6 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubehör zu vermieten. Näh. No. 23, Part. 8407

Rheinstraße 20, Bel-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör auf 1. April 1895 zu vermieten. Näh. Part. 7958

Rheinstraße 74, 3. St., 6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Speisekammer und Badestube, sowie Mitbenutzung des Kohlen-Aufzuges, des Trodenstellers u. Bleichplatzes a. 1. April 1895 zu verm. Näh. Part. 7958

Wohnungen von 5 Zimmern.

Friedrichstraße 41, 2. St. r., Ecke der Kirchgasse, ist eine schöne geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zubehör per 1. April 1895 ev. früher preiswerth zu vermieten. Anzusehen daselbst 2. St. r. Born. von 1/11—12 u. Nachm. von 1/2—3. 8404

Gustav-Adolfstraße 12 fünf Zimmer, Ball., r. 3bb. zu v. 7939

Worischstraße 21 herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterb. 7746

Victoriastraße 8 herrschaftliche Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon u. reichliches Zubehör. Näh. Augustastrasse 11, 2. 8146
Eine herrschaftliche Bel-Etage von 5 großen Zimmern nebst Zubehör (Wühlstraße) in Umstände halber sofort unterm Preis zu vermieten. Näh. Rheinbahnstraße 4, 1. St. 7117

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde per sofort od. später zu verm. Näh. daselbst 1 St. 7747

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 7748

Mainzerstraße 54b ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock zu vermieten. Näh. Victoriastraße 29, Part. 7508

Worischstraße 21 ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hinterb. und Kirchgasse 5. 7749

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 41, Hinterb., eine abgetheilte Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf gleich oder später zu verm. Näh. Vorderb. 2 St. 6725

Bleichstraße 24, 3. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Bleichstraße 14, 3. 7508

Castellstraße 5, 1 Tr., Wohnung von 3 Zimmern und Küche Geschäfts halber auf Januar zu vermieten. 4838

Goldgasse 9 Wohnung von 3 Zimmern mit Werkstätte zu verm. 4838

Gustav-Adolfstraße 6 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern an kinderlose Leute sofort zu vermieten. Näh. Platterstraße 12. 7690

Sermannstraße 28, Bbh. 3. St., 3 Zimmer u. Küche, Mansarde mit Zubehör preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 8089

Zahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre links. 8020

Marktstraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. Näh. bei **Ed. Wagner**. 1842

Drancienstraße 27 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zum 1. Januar oder 1. April zu vermieten. Näh. Part. 7469

Ecke der Röder u. Nerostraße 46 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. c., für sofort zu verm.

Ecke der Röder u. Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, 4 Zim. mit geschlossenen Balkon, Küche, Mansarden u. c., für 1. April 1895 zu vermieten. 7288

Näh. Louis Kimmel, daselbst.

Homerberg 37, 1 St., 3 Zim., Küche, Keller per 1. Jan. zu v. 8572

Steingasse 11, Neubau, schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh., im 1. St. sof. zu verm. 7126

Stiftstraße 11, B., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. allem Zubehör zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8319

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 57, Bbh., 2 Zimmer und Küche auf 1. Januar zu verm. Näh. Orts. Part. 7908

Albrechtstraße 9 zwei Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 7900

Emserstraße 46, 1. Stock, ist meine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde u. c., sofort zu verm. **Loose.** 7557

Friedrichstraße 47 ist eine schöne Wohnung an ruhige Leute von 2 großen Zimmern, Küche und Keller per 1. April 1895 anderweitig zu vermieten. Näh. 1. St. l. 8311

Goldgasse 17, Erb., 2 Wohnungen, à 2 Zimmer und Küche, per 1. Dezember oder Januar zu v. Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**

Sermannstraße 18 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7170

Louisenstr. 5 Wohn. v. 2 Z. u. Küche (Hinterb.) an ruh. Leute. 7753

Mainzerstraße 66 ist eine schöne Frontspigewohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 4877

Worischstraße 48 sind 2 Zimmer u. c. sofort oder später zu vermieten. Einzuleben Dienstags Vormittags von 10—1 Uhr. 8311

Homerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 7347

Schwalbacherstraße 3 Frontspigewohnung, 2 Zimmer und Küche, an kleine ruhige Familie auf Januar oder später zu vermieten. 8303

Stiftstraße 11, 3, ist eine Wohnung von 2 Zimmern zum 1. Januar zu vermieten. Näh. Part. 8320

Wellerstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu vm. 7896

Eine Wohnung von zwei Räumen, auch zum Comptoir geeignet, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine Mansardenwohnung per sofort zu vermieten. Zu erst. Webergasse 3. **B. Stein.** 5512

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidsstraße 6, Hth., 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 8399

Adlerstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf gleich od. später zu v. 7601

Karlstraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an kl. Familie z. vm. 7346

Emserstraße 19 schöne Frontspige, 1 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zum 1. Jan. für 220 Ml. zu verm. Näh. Part. 7353

Platterstraße 20, Part. links, 1 Zimmer mit Küche zu verm. 8363

Rheinstraße 74, im 4. Stock, ist eine große Stube, Kammer und Küche an ruhige Miether auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 8390

Niebsstraße 6 1 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Jan. zu verm. 8390

Steingasse 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. 7212

Sind kleine Wohnungen von Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres
Alerstraße 29. 8308

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 57, Hths., Mansard-Wohnung auf 1. Dezember zu verm.
Näh. Hths. Part. 7907
Langgasse 5 Mansard-Wohnung zu vermieten.
Kerstraße 3 Bel-Etage für 700 M. sofort zu vermieten. 6631
Rheinstraße 22, 1. Frontispiz-Wohnung an ruh. Leute zu verm. 7789
Rheinstraße 93 ist wegen Ankauf eines Eigenthums die Bel-Etage auf
1. Januar billig zu vermieten. Näh. Stb. Part. 8107
Römerberg 37 ein Dachlogis per sof. zu verm. Näh. Stb. Part. 8302
Schierkeimerstraße 9a fl. Wohnung an ruh. Leute gl. zu verm. 8302
Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 7897
Eine Wohnung an ruhige Leute für M. 280 per sofort zu vermieten.
D. Stein, Webergasse 3. 7090
Wohnung nebst Stallung, Hofraum, Garten, für Fuhrleute oder
Holz- und Kohlenhandlung passend, concurrenzlos, auf sofort zu
vermieten. Offerten u. M. L. 30 postl. Schützenhofstraße. 8412

Möblierte Wohnungen.

Louisenstr. 21 gut möbl. Wohn., sowie einz. Zimmer zu verm. 7478
Kleine gut möbl. Wohnung, 8 Zimmer mit
einger. Küche, ist billig für den Winter zu vermieten
45. Taunusstraße 45. 7909
Hochlegante möblierte Schöpartier-Wohnung (5 Zimmer und
Zubehör ev. auch weniger), beste Lage, sofort wegen Abwesenheit der
Herrschaft längere Zeit billigt zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 8239

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 6, 1. u. b. Kurhaus, gut möbl. Zimmer, Balkon, ruhig
und ungeföhrt; schöne Camanarde mit oder ohne Möbel sofort
zu vermieten. 7526
Adelshaidstr. 26, 1. Et., b. Verleg. 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 8138
Adlerstraße 6, nahe d. Langgasse, möbliertes Zimmer zu vermieten. 8202
Albrechtstraße 28 gr. möbl. Zim. m. 1 o. 2 Bett., ev. m. Mittagstisch.
Vertramstraße 9, 1 Et., möbl. Zimmer mit od. ohne Pension. 8217
Vertramstraße 11, 2 Et., möbl. Z. m. 1 auch 2 Betten z. v. 8207
Wickstraße 21, 3 Tr., möbl. Zimmer zu vermieten. 7805
Wickerstraße 12, 1. l. schön möbl. Zim. zu vm. Nachm. anzuf. 8161
Wickerstraße 14, Hths. Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 8253
Wickerstraße 2, Part., zwei möbl. Zimmer (Wohn- und Schlaf-
zimmer) auf gleich oder später zu vermieten. 6646
Wickstraße 6, 1. l. schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 8054
Wickstraße 21, im Garten. 1. Et., mehrere fein möbl.
Zimmer mit Balkon am liebsten an Herren zu verm. 7835
Wickerstraße 19 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth
zu verm. Mit Pension 50—80 Mk. monatl., gr. Garten. 5870
Wickerbrunnstraße 7 zwei gut möbl. Zimmer bill. zu verm. 8885
Wickerstr. 13, Hth. 3, einf. möbl. Zimmer mit oder ohne Kost. 8410
Wickerstraße 23, Part., 2 schön möbl. Zimmer bill. zu verm.
Wickerstraße 8, 2 Et. l., g. möbl. Z. m. 1 o. a. 2 Bett. b. z. v.
sind schön möblierte Zimmer frei gelegene
Zimmer zu vermieten.

Weisbergstraße 26

Goldgasse 12 ein möbl. Zimmer (sep. Eingang) billig zu verm. 8182
Goldweg 2a, 2. ist ein möbliertes großes hübsch eingerichtetes Zimmer
an einen sol. Herrn zu verm. Frühstück kann verabreicht werden. 8067
Goldweg 14, Hth. 2, schön möbl. Zimmer für 12 M. zu verm.
Goldmundstraße 30, 1 Et., ein freundlich möbl. Zimmer preiswürdig
zu vermieten. 8310
Goldmundstraße 40, 1. möbl. Zim. nebst Mans. bill. z. verm. 7852
Goldmundstraße 44, 2 Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7336
Goldmundstraße 45, Mith. 1 Et. l., möbl. Zimmer bill. zu vm. 7912
Germannstr. 12, 1. l. schön möbl. Z. m. g. Pen. 40—50 M., sep. E. 7300
Girchgraben 12 freundl. möbl. Zimmer zu vermieten. 8369
Kapellenstraße 2b, Part., elegant möbliertes Zimmer mit separatem
Eingang sofort oder später zu vermieten. 6357
Karlstraße 20 möbliertes Partier-Zimmer zu vermieten. 8210
Kellerstraße 10, 3. Et. r., ein freundl. möbl. Zimmer zu vermieten.
Kirchgasse 17, 2, schön möbl. Zimmer mit einem, auch zwei Betten
zu vermieten. 8249
Kirchgasse 45, 2 (Eingang Schulgasse 17), ein möbl. Zim. zu vm. 8128
Kleine Kirchgasse 1, 1 Tr. l., freundl. möbl. Zimmer zu verm. 7061
Langgasse 25, 3 (Neubau), 1 großes freundlich möbliertes Zimmer per
sofort zu vermieten. 7211
Langgasse 48 möbliertes Part.-Zimmer zu vermieten. 8376
Lehrstraße 12, 1 Et. r., möbl. Z. (sep. Eing.) an e. Herrn z. vm. 8255
Louisenstraße 43, 3. Et. l., fein möbl. Zim. auf gleich zu verm. 7736
Maisenerstraße 12, 1 u. 2, möbl. Z. mit o. ohne Pension z. vm. 7550
Martstraße 12, Hth. 1 Et. l. schön möbl. Zimmer mit Kost zu v. 8114
Mauergasse 19, 3 Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 7880
Morikstraße 1, 1. Et., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten.
Morikstraße 1, 2 Tr., drei schön möblierte Zimmer, zusammen
einzeln, sofort zu vermieten. 6554
Morikstraße 41, Mith. 2 Et. l., möbl. Zimmer sehr billig zu vm. 8352
Morikstraße 42, 1, möbl. Zimmer mit Pension
zu vermieten. 8235
Nicolassstraße 22 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 7268

Müllerstraße 6, Hochpart., schön möbl. Zimmer mit

oder ohne Pension zu verm.
Dranienstraße 27, 5. 1. möbl. Zimmer mit oder ohne Kost zu verm.
Plattstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer billig zu verm. 7605
Querstraße 2 schöne Zimmer möbl. od. unmöbl. zu vermieten. 7005
Rheinstraße 45, Part., Sonnenf., ein eleg. möbl. Zim. sof. zu v. 8139
Rheinstraße 48, Part., möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 8338
Richtstraße 6, Bdh. Part., möbl. Zimmer u. Kasse für 18 M. 8263
Richtstraße 7, Vorderh., ist ein fr. möbl. Zimmer mit Frühstück für
den monatl. Preis von 17 Mark sof. zu vermieten. 5384
Röderstraße 3 schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 7109
Römerberg 2 ein möbliertes Zimmer zu vermieten.
Römerberg 3, 2. 1 m. 3. m. 1 o. 2 Betten z. verm. R. Schaad. 6965
Römerberg 14, Hth. 1 l., gut möbl. Z. sof. 14 M. monatl. zu v. 7899
Römerberg 29 möbl. Part.-Zimmer zu vermieten.
Saalgasse 5, 2 Et. l., möbl. Zimmer per 15. Dezember zu verm. 8381
Saalgasse 34, 1. Et., zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6847
Schwalbacherstraße 27, 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 8306
Schwalbacherstraße 30, 2 (Altefeite), zwei möbl. Zim. zu verm. 6773
Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8182
Kleine Schwalbacherstraße 8 ein kleines möbliertes Zimmer, 2 M.
per Woche, ein größeres mit Doppelbett. 8298
Steingasse 3, Part. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 7796
Taunusstraße 45, Südseite, möbl. Zimmer mit oder Pension
billigt zu vermieten. 8409
Walramstraße 12, 1 Et. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026
Walramstraße 19, Part., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 8099
Walramstraße 19, 2 Et. l., sch. möbl. Z., 2 Betten, sep. E. b. 8312
Walramstraße 22, 1. Et. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6205
Webergasse 35, 2 Et. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 8246
Weisstraße 14, Hth. 1 Treppe, ist ein freundlich möbliertes Zimmer
billig zu vermieten.
Weisstraße 6 ein möbl. Part.-Zim. m. sep. Eingang zu verm. 7450
Weisstraße 7, 2 Et., möbl. Zimmer mit Penj. bill. zu verm. 8031
Weisstraße 11, 1. Et., sch. möbl. Z. f. einen od. zwei H. sof. b. z. v.
Weisstraße 20, 1. Et., möbl. Zimmer zu vermieten. 7625
Weisstraße 36, 1. Erb. anst. hand. junge Leute billige Schlafstelle. 8227
Weisstraße 13, 2. Et., fein möbl. Schlaf- und Wohnzimmer mit
Piano an einen oder zwei Herren zu mäßigem Preis zu verm. 8345

Möblierte Zimmer

mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stittstraße 4, 1 Et. 8843
Ein schön möbl. Zimmer per 1. Dezember zu vermieten.
Näh. Hermannstr. 7, Part. 8147
Gut möbl. Zimmer, ungenirt, sof. zu verm. Näh. im Tagbl.-Verl. 7396
Grosse, schön m. Stütz. f. 20 Mk. in Bel-Etage, vornehme
Strasse, zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8162
Kirchhofgasse 7 einf. möbl. Mansarde zu verm. Näh. Part. r. 8252
Stittstraße 21 möbl. Mansarde auf 1. Dezember zu vermieten. 8188
Weisstraße 7, 2. möbl. Mansarde mit Kost u. Logis zu verm. 8177
Frankenstraße 10, Part. l., erb. zwei Arb. schönes bill. Logis. 7541
Friedrichstr. 47, Part. r., findet ein jg. Mann schönes b. Logis. 8364
Dranienstr. 21, Stb. P., erb. anst. Leute vollst. Kost u. Logis bill. 8050
Ein j. Mann kann Kost u. Logis erh. Näh. Jahnstraße 5, Hth. 1. 8251

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adlerstraße 11 gr. Zimmer zu vermieten. 7285
Blücherstraße 7, Wittelb. P., ein Zimmer m. Keller auf gl. zu v. 8222
Dogheimerstraße 42 ist ein schönes unmöbl. Partierz. zu vm. 6880
Feldstraße 15 in ein separates Zimmer auf gleich zu verm. 5086
Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 6321
Gänergasse 2, 2 Et., Zimmer zu vermieten. 8084
Gänerstraße 15, Hth., große Part.-Stube u. Keller zu verm. 8286
Gänerstraße 25, 1 Et., ein leeres Veranda-Zimmer a. 1. Jan. 6383
Germannstraße 18 ein schönes geräumiges Zimmer zu verm. 7169
Göschstraße 20 ist ein Zimmer auf gleich zu vermieten. 5150
Mauritiusplatz 3 schönes Zimmer zu verm. Näh. b. Bollinger. 8111
Wickerberg 9a ein schönes Zimmer zu vermieten. 7953
Morikstraße 8, 2. ein leeres Zim. zu verm. Es kann
auch eine Mans. dabei gegeben werden.
Morikstraße 42, 1. gr. leeres Zimmer (nach der Straße) zu verm. 8317
Nerostraße 10 leeres Zimmer zu verm. Näh. im Cigarrenladen. 8413
Nicolassstr. 9, Stb. 1 Et., 2 große Zimmer zu vm. Näh. Part. 6670
Querstraße 2 zwei leere Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 7809
Römerberg 32, Hinterh. Part., ein unmöbliertes Zimmer auf gleich
oder später zu vermieten. 8131
Schachtstraße 15, 1 Et., ein Zimmer zu vermieten. 7940
Schwalbacherstraße 49 sind im Vorderh. 1. Et. 2 neu hergerichtete
Zimmer (Monat 18 M.) sof. zu v. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 7725
Sedastraße 13, Hth., gr. P.-Zim. m. sep. E. a. anst. Leute z. vm. 8258
Adelshaidstraße 49, Stb., sind 2 Mansarden auf gleich, auch später, zu
vermieten. Näh. das. Hth. 7879
Adelshaidstraße 75 zwei schöne Frontispiz-Zimmer an eine einzelne Dame
für 250 M. per 1. April zu vermieten. 8281
Blücherstraße 20 ist eine Mansarde mit Keller zu vermieten. 8242
Blücherstraße 10 2 Mansarden an eine Pers. sof. zu verm. 7444
Castellstraße 1 Dachwohn., ein leeres Zimmer (1 Etage) auf gleich, so-
dann verschiedene Wohnungen (1 Etage) auf sofort zu verm. 5484
Dogheimerstraße 20 eine Mans. (Vorderh.) u. ein Zimmer (Hinterh.)
an einzelne Person zu vermieten. 7186
Gänerstraße 13 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 7933

Gesundstraße 23, Hth., Manfarge mit Keller an anst. Person zu vermieten. Näh. Vertramstraße 3, Part. I. 8804
Jahnstraße 2, Part. r., eine schöne große Manfarge aufogleich oder später zu vermieten. 8079
Schulstraße 25 ist eine l. Manfarge auf gleich zu verm. 7780
Mauerstraße 12 große Manfarge zu vermieten. 8243
Mauerstraße 42 eine große Manfarge zu vermieten. 6588
Neugasse 12 ist eine Manfarge mit Wasserleitung aufogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 7205
Philippstraße 2, 1. heizb. Manf. sof. an einz. Pers. z. vm. 4692
Philippstraße 35 eine leere Manfarge sof. zu vermieten. 8279
Rheinstraße 46 ist eine große abgetheilte Manfarge und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 3 St. 8078
Richtstraße 6 große Manfarge zu vermieten. 7966
Röderallee 20 gr. leeres Frontpfl.-Zimmer (heizb.) sof. 8275
Römerberg 1 zwei ineinandergeh. Manf.-3. an r. Leute sof. zu v. 7766
Schützenhofstraße 3, 1. St., eine gr. freundl. Manfarge zu vm. 6091
Schützenhofstraße 3, 1. eine große leere Manfarge zu verm. 6187
Sawaldstraße 22 heizbare Manf. m. Keller zu verm. 8384
Sedanstraße 6 ist eine leere Manfarge zu vermieten. 8336
Taunusstraße 4 sind einige Manfargen an ganz ruhige Mieter zu vermieten. Näh. im Laden. 8219
Wellrißstraße 16, 2. Manfarge an einzelne Person zu vermieten. 8179
Wellrißstraße 22 eine Manfarge an einzelne Person zu vermieten (6 Wk. monatlich). 8321
Wellrißstraße 37 heizbare Manfarge aufogleich zu vermieten. 8108
Westendstraße 5 eine leere Dachkammer sofort zu vermieten! 8059
Eine bis zwei Manfargen an einzelne Person billig zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 8, Part. 8378
Manfarge an ruhige Person per sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 9. 6409

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Kemise, 10 Mtr. x 6 Mtr. groß, für Lagerraum, Wagenremise u. sehr passend, auf gleich oder später zu verm. Auf Wunsch kann ein gleich großer Speicher dazu gegeben werden, auch ist derselbe allein zu verm. Näh. Jahnstraße 9, Part. 7713
Weilstraße 18 Stallung für 2 bis 3 Pferde mit Wohnung im Seitengang auf gleich oder später zu vermieten. 7969
Elisabethenstraße 21, Part., Kellerabtheilung mit aut. Verschluß und 3 verschließb. Weinkränken sofort zu vermieten. 5734
Moritzstraße 66 geräumiger Keller auf gleich zu vermieten. 8196
Dranienstraße 27 ein heller Keller mit Wasserleitung zu jedem Gebrauch auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 5292
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 5403
Kaisersbierkeller Jahnstraße 8 zu verm. Näh. bei **Gedr. Esch**, Balkmühle. 7823

(Fortsetzung f. 4. Beilage.)

Hallali!

(Nachdruck verboten.)

Novellette von E. Hoff.

„Seit drei Jahren habe ich nicht den Bären im Ural gejagt,“ sagte Fürst Alexander Demidoff, und in sein weiches Sarmatengesicht vertiefte sich um Mund und Augen eine plötzlich hart scheinende Linie — er legte die Karten hin, womit er nach Schluß der Partie Tantoret noch mechanisch gemischt und gezogen und wandte sich an einige Herren des Klubs, die zu seinen Intimen gehörten: „Wenn Einige von Ihnen, meine Herren, mir die Ehre geben wollen, meine Gäste zu sein, so sind Sie willkommen — es ist allerdings fast ebenso sehr Strapaze als Vergnügen bei solcher Bergjagd, das lassen Sie sich warnend gesagt sein, nur Graf Forestier, auf Sie rechte ich sicher, Sie haben sich ja schon mehr als einmal erprobt, Sie Anderen dürfen sich drei Tage besinnen; nochmals, es ist ein Unterschied, ob Sie in Äniers, ein Viertelstündchen vom Boulevard des Italiens entfernt, Hasen zu schießen, auf die Jagd gehen, oder ob Sie mich auf eine grimmige Monatstour durch Schnee und Eis begleiten wollen!“

Trotz der Warnung sagten einige Herren lebhaft zu; mit dem interessanten Fürsten Demidoff, dem Bringen-Gatten (er war mit Clotilde, der Gousine Napoleons III. verheiratet), dem vielfachen Millionär, dem lebenswürdigsten Gastgeber, auf Reisen zu gehen, war ein Lebensereignis, — mochte immerhin der Carneval vor der Thür stehen, eine Bärenjagd im Ural auf Demidoff'schem Boden — das war eine Nummer, die auf keinem zahmen Festprogramm des kaiserlichen Paris zu finden war! In wenigen Augenblicken war die Zahl der Jagdtheilhaber vollzählig.

Der Fürst reichte jedem Einzelnen die Hand zum Abschied: „Sie erfahren Tag und Stunde der Abfahrt — ich werde Ihnen auch eine Liste der nothwendigsten Dinge aufzeichnen lassen — vor Allem bitte ich, weder Luxus noch Dienerschaft — für Letztere werde ich an Ort und Stelle sorgen — einverstanden? Ich danke Ihnen!“

Er ging langsam die Treppe des Jockey-Klubs hinab, indem er über seine weißen Künstlerhände die Glaces zog. Graf Forestier begleitete ihn, ein sehr statlicher Mann, dessen Mutter eine Engländerin war, und der nur durch die lebhaften Gaskier-Augen das englische Phlegma-Gesicht um seinen Albion-Auf brachte.

„Also die Kleine ist ganz gesund, Durchlaucht, das beweist Ihre Jagdtour. Ein Mann wie Sie hält seinen Schwur, und Sie haben geschworen, Nowgorodin nicht eher zu betreten, bis die Spuren der undorfsichtigen Kugel erloschen wären. So sind Sie nun, Fürst Sascha, — ein anderer Ruffe hätte sich mit einer minder reichen Geldentschädigung begnügt, Sie erlösten die ganze Familie aus ihrer Bauernarmuth, und entzogen sich auf Jahre das Vergnügen Ihres Lieblingsports, der Bärenjagd, nur weil Sie vor drei Jahren das Unglück hatten, ein kleines Mädchen niederzuschießen.“ —

„Lassen Sie, Forestier — Sie wußten nicht, weshalb ich so sehr erschüttert war! Die kleine Abia hatte die Augen meiner Schwester, die als Kind starb, meiner süßen Zwillingsschwester; seitdem man sie begrub, — ich war zehn Jahre alt — bin ich eigentlich nie mehr jung gewesen, sie war mein Doppel-Jah, meine Zwillingsschwester! Und als das arme kleine Tschertseffmädchen mit zerfetzter Brust zu Boden fiel — Forestier — mir war's, als hätte ich zum zweiten Mal mein Liebste verloren!“

„Fürst Sascha — Sie sind sentimental — — Also die Kleine ist hergestellt?“

„So höre ich — sie ist geheilt — immerhin habe ich sie um drei schöne Kinderjahre gebracht — und wer weiß, wie sie hergestellt ist, und was meine Unglücks-Kugel zerstört hat.“

„Bringen Sie ihr eine hübsche Goldkette mit, Fürst Sascha, Sie kennen ja die Puffsucht der Tschertseffinnen, jede Einzelne läßt sich für ein Goldschmuckstück erlegen! Nun lachen Sie — also habe ich Recht!“

Einige Tage später reiste man ab. Der Fürst war wieder der heitere gesellige Mann, doch brach seine Schwermuth, je näher sie dem Orient kamen, öfter durch. Forestier glaubte endlich, eine Prognostik des Unfalls würde den Freund am ehesten von seinem grüblerischen Schmerz erlösen, und so erzählte er den Vorfall, als eine alltägliche Begebenheit sämtlichen Theilnehmern bei einer Tafelrunde. Fürst Demidoff bestätigte mit ein paar trockenen Worten die Thatsache und fügte hinzu: „Wir wollen aber nicht durch Neugierde das Unglück der Familie entweihen, das Heim der kleinen Krüppeligen sei für uns Alle „tabu“, meine Freunde.“

* * *

Nowgorodin ist das größte Dorf der Demidoff'schen Besitzungen am Ural; die meisten der armen Bewohner arbeiten in den Malachit-Gruben, den Kupferminen des Fürsten, ihre armseligen Hütten ziehen sich meilenweit durch Wald und Steppe, durch Berg und Thal. — Zwischen der Blöße des „Grauen Horns“ und dem „Silberkamm“ ragt das Herrenhaus, ein weißes einstöckiges Gebäude. Das flache Dach mit großen Felsstücken belastet, denn der Sirocco stürzt alles Bewegliche. Er duldet keinen einzelnen Baum, keine Blume, keinen Strauch. Dennoch lag hinter dem Herrenhause eine Terrasse, die schon im Februar duftiges Blühen zeigte. „Ah, das ist reizend,“ sagte Fürst Sascha, als er am Morgen nach seiner Ankunft aus dem Fenster sah — der Schnee lag wie eine Sammetdecke, so weit das Auge reichte, und die Terrasse war mit tausend Rosen bedeckt. Dann sah er näher hin. „Künstliche Blumen!“ — er winkte dem Tschertseff, der als Diener mit gekreuzten Armen an der Thür Posto gefaßt hatte, „wer hat das gemacht, die Blumen, die ganze Terrasse?“

Der Diener küßte den Saum von seines Herrn Gewand: „Drei Jahre, Herr, hat sie daran gearbeitet, Dich zu erfreuen — Abia, meine Schwester, schuf die Rosen für Dich, Du unser Wohlthäter.“

„Abia — sie ist gesund, höre ich — sage ihr, sie hätte mich erfreut — ich liebe ihr Dank sagen!“

Da rauschte ein Vorhang — ein junges Mädchen stürzte hervor und warf sich dem Fürsten zu Füßen, seine Kniee umklammernd und küssend: „Der Du gütig bist wie Gott und mildthätig wie der Heiland, sei gesegnet, Herr!“

Er winkte ihr, aufzustehen — sie erhob sich. Unter allen Schönheiten der Tschereffenmädchen, die je eines Dichters Begeistigung besungen, glich keine, keine Abias Schönheit. Hoch und schlank stand die Fünfzehnjährige vor ihm, ihre langen schwarzen Seidenflechten reichten bis zu den Knien, die wunderbaren goldbraunen Augen von tiefdunklen Wimpern und Brauen umsäumt, hatten den scheuen Blick des Reh, auf Lippen und Wangen brannte Infarnat, das Zeichen herrlicher Gesundheit — an ein armes verkrüppeltes Kind hatte sein Erbarmen stets gedacht, nun stand vor ihm die Vollendung eines selbst schön Weibes.

„Du bist mir nicht mehr böse, Abia?“

Sie sank aufs Neue in die Kniee und küßte seine Hand, die er ihr gerührt reichte, dann verfinsterte sich sein Blick — er rief ihren Bruder: „Bringe Abia fort von hier — verhülle ihre Schönheit vor jedem Auge — sie soll ihr Haus nicht verlassen, so lange diese — Herren hier sind!“

Abia schrie auf: „Dich nicht wiedersehen, Herr! Da begnügen sich ihre Blicke und in seliges Lachen ausbrechend, verhüllte das schöne Kind gehorsam ihr Haupt und ging — sie wußte, daß es ein Wiedersehen gab.“

* * *

Schon vier Wochen jagte man Bären, Wölfe, den Auerochsen — Graf Forestier neckte den Fürsten, er sei alt geworden, denn anstatt wie sonst die Abende bis zum frühen Morgen schwelgend auszudehnen, gehe er schon mit dem Schläge Zehn in die Federn und überlasse es seinen Gästen, sich ohne seine geistvolle Person die Zeit zu vertreiben.

„Ja, ja — man wird alt,“ lächelte der Fürst — doch Abends, als er heimlich, wie jeden Abend, bei Abia eintrat, und sie mit glühenden Küßen in seine Arme stürzte — da fragte er wieder lächelnd: „Woran erkennt man das Alter eines Mannes, mein geliebtes Mädchen?“

Erröthend antwortete sie: „An der Gluth seines Herzens!“

„Bin ich also jung oder alt, Abia?“

„Ein Jüngling bist Du!“ rief sie unter Thränen lächelnd — sie gedachte seiner Schwester, deren frühen Tod er zwei Mal beweint, — bis er sie fand, seine erste, seine einzige Liebe — trotz der Prinzessin Napoleon, der kalten keuschen Betschwester, der Nonne, die bildlich stets in der Kutte ging. Und dennoch — die Ehrfurcht vor ihrer Tugend, ihrer hohen Geburt, ließ ihn zu dem Entschluß kommen, sein schönes Lieb nicht mit sich nach Paris zu führen. Das Geheimniß ist fast immer unhaltbar und Alexander Demidoff war ein zu wahrhaft vornehmer Mann, um eine Frau, wie die Prinzessin Clotilde, durch ein galantes Abenteuer zu beleidigen. — Abia aber hatte stillschweigend die Meinung gefaßt, daß sie von ihrem angebeteten Fürsten fortan unzertrennlich sei; er widerlegte sie nicht, denn er wollte dem reizenden Geschöpf keinen Kummer vor der Zeit bereiten, doch war er fest entschlossen, sie in der Heimath zu lassen und nur, wenn die Trennung allzu schmerzlich, sie mit seinem Besuch zu überraschen. Abia, nur in der Liebe ein Weib, sonst ganz noch ein Kind, ahnte nicht, daß der nächste Tag ihr den geliebten Mann nehmen sollte — der Fürst konnte an diesem Abend fast kein Ende seines Weibens finden, immer und immer wieder schloß er sie in die Arme und küßte die geliebten Augen — sie war ahnungslos, daß dies ein Abschied auf lange war — der Egoismus der Männer — er wollte ihr süßes Bild, unentstellt von Klagen und Thränen, mit in sein kaltes Heim hinübernehmen, bis zum Wiedersehen sollten seine Briefe, seine reichen Gaben sie trösten.

Abia besaß ein kleines Steinhäuschen, welches hart an ihrer Eltern Haus stieß — sie war ja durch des Fürsten Großmuth die reichste im ganzen Kreise. Sie verfertigte Blumen, eine Kunst, die sie von einer alten Französin auf dem Schloß gelernt und ihre Brüder verlaufen die künstlichen Rosen auf der Messe in Sibine. Nahe Arbeit war ihr fremd — sie aß bei den

Eltern und selten verließ sie ihr Haus — Bewerber hätte der Ruf ihrer Kränklichkeit abgehalten — fast Niemand kannte sie!

An diesem Abschiedsmorgen nun lockte ein heißer Strahl der Märzsonne sie vor das Haus; da sah sie ihren Bruder, der während des Fürsten Anwesenheit ihn bediente, mit einem Schubkarren den Weg von Sibine herabfahren, er karnte eine Tonne Wein.

„Wißt Du nicht mit zum Hallali, Schwester Abia,“ rief er hinüber, „eile Dich, der Fürst giebt uns den Abschiedstrunk — in einer Stunde reiten sie fort!“

„Alle?“ rief sie zurück, „auch der Fürst?“

„Auch der Fürst!“ er keuchte weiter.

„Verrathen, Verrathen!“ — sie schrie nicht auf, sie weinte nicht, aber ihr Herz brach in diesem Augenblick. Ein unwissenbes Kind der Berge, leidenschaftlich, ohne Logik, ohne Ueberlegung, dachte sie nur an Rache, an Strafe! Aber ihre Verehrung war zu groß, um sich gegen den Verräther zu wenden — nur gegen sich selbst richtete sich der Vernichtungsgedanke.

Zum Hallali! Sie kannte den hübschen Jägerbrauch, ach nur zu gut — vor drei Jahren traf sie dabei des Fürsten fehlgegangene Kugel, hätte er sie doch damals getödtet! In einem Halbkreis stellten sich alle Jäger auf und schossen ihre Büchsen auf einen ausgestopften Bären ab, für jede Kugel erhielt der Büchsenlader ein Goldstück, dann tranken die Herren im Steigbügel den Abschiedstrunk, und während die Biquere hallali bliesen, ritten die vornehmen Gäste, an der Spitze ihr Gastgeber, davon — — —

Er ritt davon, und sie blieb zurück! Er kam vielleicht wiederum drei Jahre nicht zur Jagd, und kein Wort, kein Trost blieb ihr — heimlich verließ er sie, vielleicht auf immer! — In einigen Minuten war sie in ihrem Staatskleid — die goldene Kette des Fürsten um den Hals — in dem Gürtel die englische Pistole, die ebenfalls der Fürst ihr zur Sicherheit gegeben, so eilte sie mit fliegenden Schritten den Pfad hinab zum Schloß.

Sie kam von der Seite der Terrasse — noch hingen die rothen und gelben Rosen, wenn auch fahl von Staub und Sonne, an den Zweigen, ein Bild seiner Liebe.

Vor der anderen Seite des Schlosses waren die Anderen Alle versammelt — die Schüsse dröhnten, man hörte das Hurrah-rufen der Leute, dann erscholl das Hallali — sie vernahm deutlich das Scharren der Pferde. — Nun stürzte sie hervor: „Halt!“ schrie sie, in demselben Moment, als Fürst Demidoff sein Pferd antreiben wollte. Er sah sie, todtbleich, die Hand auf Herz gepreßt, zwischen ihren Fingern quoll das dunkle Blut hervor — sie sank zu Boden.

Mit einem Satz war der Fürst aus dem Sattel, gebannt saßen die Anderen auf ihren Rossen. Unbekümmert was sie dachten, stürzte er zu seinem sterbenden Lieb: „Abia, Mädchen was hast Du gethan?“

Sie zeigte auf die Pistole, die neben ihr im Sande lag: „Nun mußt Du mir doch Lebewohl sagen!“

Da begriff er Alles und strömende Thränen auf den Wangen, aber tröstende Worte der urewigen Liebe und zärtliche Küsse geleiteten die arme Seele hinüber in das Jenseits, wo es kein Scheiden und Leiden, keinen Rang und kein Mißverstehen giebt.

* * *

Auf des Fürsten Wunsch reisten seine Gäste ab — er blieb noch einige Tage, bis sie zur Ruhe gebettet — dann kehrte er nicht nach Paris zurück, sondern ging auf seine russischen Güter, die seine Anwesenheit erforderten, wie er seiner Gattin schrieb. Erst im Hochsommer traf er in Brighton bei ihr ein — auch Graf Forestier war dort mit englischen Verwandten. Im ersten Augenblick erkannte er den Fürsten nicht, die hohe Gestalt war gebeugt, das braune Haar fast weiß — eine stille Gleichgültigkeit lag auf seinem schönen Gesicht. Sie wich auch nicht, als der Graf ihn begrüßte. Als die Herren aber am Abend eine Cigarre am Strand rauchten, Beide ganz allein, da faßte der Fürst vertraulich des Freundes Arm.

„Sehen Sie, Graf, jetzt bin ich trotz meiner sechsundvierzig Jahre ein alter, uralter Mann. Damals, als Sie mich neckten, war ich jung wie ein Gott! Aber im Ural — da haben sie meiner Jugend das Hallali geblasen — Abias Kugel hat mein Herz getroffen!“

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 576. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Auction.

Heute Dienstag, den 11. Dezember er., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Beginn der Hotel - Inventar - Versteigerung Hotel zum Einhorn, 30. Marktstraße 30.

Zum Ausgebot kommen:

Mobilien aller Art, insbesondere Betten, Waschkommoden, Nachttische, Salon-Garnituren, einz. Canapés, Chaiselongues, Kommoden, Consolen, Kleiderstöße, Kleiderschränke, Stühle, Tische, Concertflügel von Bechstein, Schreibtische, Waschgarnituren, Bettdecken, Bettzeug u. sonst noch Vieles mehr. Silber, Weißzeug, Glas, Porzellan, vorhandene Vorräthe an Champagner, Wein, Cigarren und eingemachten Früchten kommen nächsten Donnerstag zum Ausgebot. F 350

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

120 Kanarienvögel

(vorzügl. Harzer Stamm), die feinsten Hohl-, Klingel- u. tiefer Knorre, versteigere ich

Mittwoch,

den 12. Dezember er., präcis 2 Uhr Nachm., in meinem Auctionslocale

3. Adolphstraße 3

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Am Versteigerungstage von 10 bis 12 Uhr Morgens sind die betr. Vögel sowohl zum Abhören wie zur Besichtigung ausgestellt.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht des Werthes. F 350

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Eine Anzahl Stoffreste

in Knaben-Anzügen, kleineren Josen etc., welche sich im Schneidergeschäft gesammelt haben, werden sehr billig abgegeben bei

M. Auerbach, Herren-Schneider,
Wiesbaden, Friedrichstraße 8.

Platate: „Möblirte Zimmer“, auch aufgezogen vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Grosse

Waaren-Versteigerung.

In Folge Geschäfts-Aufgabe und Wegzugs von hier läßt die Firma **S. Winter Nachf.**

heute Dienstag, den 11. Dezember er., und nöthigenfalls den folgenden Tag, Vormittags präcis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und Nachmittags präcis 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Saale zum

Deutschen Hof,
Goldgasse 2a, 1. St.,

- ca. 200 Dbd. Corsetten in allen Arten u. Weiten, nur bessere moderne Façons (Brisseler und französische Fabrikate), ferner
 - 200 Damen- u. Kindermäntel, als: Wintermäntel, Regenmäntel, Capes, Jackets, Mäffle, Blousen,
 - 500 Meter Kleiderstoffe in vielen Dessins in Resten von 3—7 Metern,
 - 200 Flaschen Rothwein u. dgl. mehr
- öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern. Der Zuschlag erfolgt an jeden Höchstbietenden. F 364

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Was hat das Christenthum der Welt genützt?

4. Vortrag des Herrn Predigers Knellwolf:

Die katholische Kirche seit der Reformation.

Dienstag, den 11. Dezember, Abends 8 Uhr pünktlich, im „Schützenhof“.

Eintrittskarten für reservirte Plätze zu Mk. 1.— bei Herrn Buchhändler Limbarth, Kranzplatz 2, und an der Abendkasse, nichtreservirte Plätze 30 Pf. F 269

Alpen-Verein.

Heute Dienstag, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Monats-Versammlung mit Vortrag des Herrn Dr. Fleischer: 14399

„Von Innsbruck über Schnee und Eis nach Bormio“.

Wiesbadener Rhein- und Taunus-Club,

Donnerstag, den 13. d. M.,
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Berathung der Haupttouren
für 1895.



Die Liste der vorgeschlagenen Touren kann Mühlgasse 9 abgeholt werden. F 298

Für neue Sachen, darunter Kleider, Jaquets, Mäffle, Wäsche, Schuhe sind im Auftrage billig zum Verkauf Roosstraße 4, 3 L.

Taschen - Fahrplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Winter 1894/95

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Meine Lampenschirme à la Pompadour

aus doppelfarbigem Creppapier
auf Drahtgestellen mit Schutzvorrichtung,
welche so ausserordentlichen Beifall finden, werden wie
bisher in allen Farbenstellungen und jeder Grösse ange-
fertigt, ebenso die so beliebten Fransenschirme.

Neu: Lampenschirme aus japanesischem Faserpapier in
Verbindung mit Creppapier, duftig und vornehm.

Faltenschirme

in Papier und Stoff,

Kerzenschirmchen

in reizenden Formen,

Kerzenhalter

in Messing, Nickel und versilbert, einfache und selbstthätige,
empfiehlt 14343

L. Blach, Webergasse 15.



Die weltbekannte Berliner Näh-
maschinen-Fabrik M. Jacobsohn,
Berlin N., Linienstr. 123, berühmt durch
langjährige Lieferungen an: Lehrer-, Militär-,
Krieger- und Beamtenvereine, liefert neueste
hocharmige Singer-Nähmaschinen, elegant mit
Fussbetrieb für M. 50 (üblicher Ladenpreis
Mark 80 bis 90). Maschinen sind in allen Orten
zu besichtigen. Cataloge kostenlos. Alle Sorten
Handwerks-Maschinen, Wasch-, Roll- und
Wringmaschinen, neueste Buttermaschine, so-
wie Fahrräder zu Fabrikpreisen. 4-wöchent-
liche Probe, 5 Jahre Garantie.

Nicht conveniende Maschinen nehme anstandslos auf meine Kosten
zurück. Leser dieser Zeitung erhalten den gleichen Rabatt.
wie oben genannte Vereine. (S 158/12 B.) F 93

Frische Sendung der vielfach prämierten
Nürnberger Anker-Lebkuchen,
Hildebrandt'sche Lebkuchen,
Marzipan-Torten und Marzipan-Confituren,
Baseler Leckerly und Thorner Katharinen

in reicher Auswahl empfiehlt billigt 14332

Franz Blank, Bahnhofstr. 12.

C. W. Leber.

8. Bahnhofstrasse 8, 8. Bahnhofstrasse 8,
empfiehlt in bekannter Güte und vorzüglicher Backart:

Feinstes ung. Confectmehl p. Pfd. 24 Pf., bei 10 Pfd. 22 Pf.

" Blütenmehl " " 20 " " " 18 "

" Kaiserzug " " 18 " " " 16 "

" Stutenmehl " " 15 " " " 13 "

ferner:

Neue große Mandeln per Pfd. von 60 Pf. an,

" Haselnuglerne per Pfd. 80 Pf.

" Citronat und Orangeat per Pf. 70 Pf.

" Ammonium, Pottasche, Citronen, Vanille, Vanillin u.

Vanille-Chocolade per Pfd. 90 Pf. u. 1 Mk. 14327

LIEBIG

Company's
FLEISCH-EXTRACT

Nur echt

wenn jeder Topf
den Namenszug

Joseph Liebig
in blauer Farbe trägt.

Billig zu verkaufen:

1 guter amerikanischer Ofen für eine Wirtschaft oder Hauskür geeignet,
1 geschmiedeter eiserner Kleiderständer und 2 Stück Pinotum im
Röbelladen von Ferd. Müller, Manergasse 8.



Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.

Nach Vorschrift angewendet, bester Ersatz für Muttermilch.

In ganzen und halben Gläsern.

Allerhöchste Anerkennung seitens Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

Berlin, den 14. April 1893. Dem Herrn G. Mellin wird auf seinen Wunsch bescheinigt, dass sein Kindernahrungs-
mittel „Food“ bei den jungen Prinzen, Söhnen Ihrer Majestät des Kaisers und der Kaiserin, mit bestem Erfolge angewendet
worden ist. Das Kabinet Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

General-
Depot:

J. C. F. Neumann & Sohn,

Berlin W.,
Taubenstr. 51/52.

Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Niederlagen in Halle in den bekannten Apotheken und Droguerien.

F 158

Alle Arten leinenen Klöppelspitzen und Einsätze

in jeder Breite und Preislage, für Tischdecken, Läufer, Wäsche etc. empfiehlt in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Louis Franke,

Spitzenhaus, 14347

2. Wilhelmstrasse 2. 2. Wilhelmstrasse 2.

Cravatten.

Großartige Auswahl in den neuesten und modernsten Cravatten, sowie alle Arten Cravatten für Stich- und Umleg-Tragen, **Four in Hand, Doppelt-Necken, extra große Ded-Cravatten, schwarze Cravatten** in jeder Façon, **Wahl-Cravatten** in unübertriffener Auswahl zu den billigsten Preisen. 13238

Gg. Schmitt, Wiesbaden,

17. Langgasse 17, Handschuhfabrik.

Beerdigungs-Anstalt „Pietät“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**

gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Peltal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Übernahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 11236

Rußkohlenengries

in meinem Lager Mainzerstraße, vis-à-vis dem Archiv,
per Centner 50 Pf.

Wilh. Kessler,

Kohlen-, Coaks- und Holz-Handlung,
Comptoir: Schulgasse 2. 14334

Als Weihnachtsgeschenke

habe einige moderne Oelgemälde best. Meister, welche ich billig abgebe, eventuell auch gegen ältere oder Alterthümer vertausche. Anzusehen Tannuistr. 25. Fr. Gerhardt. 14304

Verschiedenes

Ich bin beauftragt, Demjenigen

eine Belohnung von 500 Mark

zu zahlen, welcher mir den Urheber oder Schreiber verschiedener in den letzten Tagen an hier wohnende Persönlichkeiten versandter anonymen Schreiben mit der Unterschrift

„Ein ungenannter Freund und Warner“

so nachweist, daß derselbe gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden kann.

Der Rechtsanwalt

Dr. Loeb,

Rheinstraße 30.

Spitzen.

Suche solvante Firma in Wiesbaden, die geneigt ist, ein Comm.-Lager in handgeklöppelten div. Spitzen zu übernehmen. Offerten unter N. G. 1395 postlagernd Reichenheim (Sachsen). F 93

Maurer-, Steinbauer- und Zimmer- Arbeiten

für zwei größ. Neubauten zu vergeb. Off. mit Preisang. von Leistungsfäh. Bewerb. u. S. T. F. 501 Tagbl.-Verl. Prompte Zahlungsbedingungen!

Ein Ladrer, selbstständiger Arbeiter, sucht Arbeit bei Stellung des Materials in Hotel oder Privathaus. Gef. Off. unter N. A. 50 Hauptpostlagernd erbeten.

Eine tücht. Schneiderin mit besten Empfehlungen sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14396

Hauskleider werden zu 3 Mk. Straßenskleider zu 6 Mk. angefertigt **Hellmündstraße 47, 1. St. links.**

Corsette von 6 Mk. an werden schön u. gutstehend angefertigt, Kinder- u. Hauskleider, sowie Änderungen billigst. Schwalbacherstraße 12, 3. Tr.

Perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Goldgasse 3, 2.

Suppenkleider werden schön und billig angef. Grabenstr. 6, 2. St.

Weiß, Sont u. Goldschneider werden schnell u. billig beauftragt (2 Buchst. v. 8 Pf. an, Monogr. v. 15 Pf. an) Schwalbacherstr. 9, 3. St.

Schirme werden repariert u. überzogen, sowie **Fächer, Brochen** etc. repariert. St. Schwalbacherstraße 14. Ad. Lettermann.

Wäsche z. Plg. u. Waschen w. ang. u. b. bel. Vossenstr. 16, Stb. 2.

Eine perfekte Kochfrau empfiehlt sich. **Herkstraße 18, 3.**

Über leicht oder vermittelt zur Pflege eines schwer Kranken gegen gebührende Sicherheit und gute Zinsen ein Darlehen von 200 Mk. Gef. Abdr. unter N. S. G. 500 an den Tagbl.-Verlag.

Ich vergebe das Abfahren von 1330 Cdm. Grund von Bau Wilhelmsheilanstalt. Anfang sofort. Offerten mit Bedingungen erbittet **Wilhelm Pfeiffer,** Maurermeister, Tannelsbachstraße 2.

Bau- oder Backsteinschnitt kann abgeladen werden Waldstraße 38, Schiersteinerstraße. 14394

Zwei junge Mädchen zu verschenken Rheinstraße 47, 1. St. bei Hohn.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Von heute an befindet sich meine Metzgerei

Neugasse 16,

Ecke der Kleinen Kirchgasse.

Gleichzeitig empfehle alle Sorten Wurst- und Fleisch-
waaren in bekannter guter Qualität.

Otto Sichel, Metzgerei,

Neugasse 16.

Ein zwei Mal gebrauchter englischer Damen-
Sattel (pigskin, bridle & Safety-stirrup) billig
zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 14339

Verloren. Gefunden

Ein armes Dienstmädchen hat von der Friedrichstraße
bis auf den Louisenplatz ein Fünzig-Mark-Schein verloren.
Gegen Belohnung abzugeben Louisenstraße 3.

Ein Vibermuff verloren.
Gegen Belohnung abzugeben Adolphsallee 16, 3.

Ein Trauring verloren. Abzugeben gegen Belohnung
Weilrichstraße 2, Stb. 14384

Am Sonntag Abend wurde ein Portemonnaie
(roth Zuchten) in der Ringkirche verloren.
Abzugeben Adelhaidstraße 71, 1.

Verloren Portemonnaie mit Inhalt, circa 14 M., Trau-
ring W. R. 1890. Ring ist gegen den Inhalt
des Portemonnaies abzugeben Walramstraße 17, P. 1.

Ein Spazierstock
mit silbernem Knopf und Monogramm M. C. (Stock: gelbes Rohr)
abhanden gekommen. Abzugeben gegen gute Belohnung bei
Max Clouth, Webergasse 16, 1. Et.

Ein schwarzseidener Herren-Regenschirm wurde am
Sonntag Abend im Nonnenhof beim Luferschen Verein
irrtümlich verwechselt. Man bittet denselben beim Portier im
Nonnenhof umzutauschen. 14380

Ein heller gelocker Rattenfänger Montag
Mittag zwischen 1 und 2 Uhr entlaufen.
Gegen gute Belohnung abzugeben Adolphs-
straße 16, 3. St. r.

Entlaufen ein schwarzer Dachshund, mit Halsband und Maulkorb versehen.
Wiederbringer erh. gute Belohnung. Dir. Fuchs, Rheinstr. 54. 14387

Ring gefunden.

Oehrlein, Parkstraße 19.

Familien-Nachrichten

Liebewegte theilen wir allen Freunden und Bekannten die
schmerzliche Nachricht mit, daß gestern Nachmittag 4 Uhr mein
guter Vater, unser treu besorgter Vater, Bruder, Schwager
und Onkel,

Johann Peter Brunn,

Büreaudirektor des kgl. Eisenbahn-Betriebsamtes,

nach langem, schwerem Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 9. Dezember 1894.

Die Beerdigung findet Mittwoch Mittag 1 1/2 Uhr vom Sterbe-
hause, Rheinbahnstraße 6, aus statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß
unser innigstgeliebtes Töchterchen,

Minna,

am Sonntag Morgen um 6 Uhr sanft entschlafen ist. Die Beerdigung
finder Mittwoch um 11 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Georg Siebert, Gärtner, und Frau.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem
Hinscheiden unseres lieben unvergesslichen Töchterchen,

Frieda Faust,

sowie für die ergreifende Grabrede des Herrn Pfarrer Fieber und
für die Blumenpenden sagen den herzlichsten Dank.

Die trauernde Familie Faust.

Danksagung.

Für die überaus große Theilnahme an unserm so großen
Schmerz und die reichen Blumenpenden sagen herzlichsten Dank

J. M. Geis und Frau,

Franziska, geb. Schmitt.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden
unseres lieben Vaters, Vaters und Schwiegervaters, Herrn

Heinrich Wintermeyer,

sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

Familie Wintermeyer.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat meinen lieben Gatten, Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel,

Herrn Philipp Theis,

nach kurzem, aber schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Elisabetha Theis, geb. Ernst,
nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch Mittag 4 Uhr vom Sterbehause, Feldstraße 13, aus statt.

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden

bereitet in kleinen Gymnasial- u. Realklassen für Tertia, Secunda u. Prima (Abiturex.) vor. Für Militärexamina kürzere Kurse. Vorzügliche u. sichere Erfolge. Arbeitsstunden. 10542

Dr. Lechleiner, Louisestrasse 5.

Pension und Unterricht in allen Fäch. 1 Arbeitsstunden! Vorbereitung f. alle Kläss. u. Gramina (f. Prima 45 Mt. monatl.)! Words. staatl. gebr. wiss. Lehrer, Schulberg 6, 3.

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs Feller & Gecks, 49 Langgasse. 12468

Wanted

a governess to help a boy in his school work at night. Address terms to Bell 36 Langgasse.



Institutrice diplômée à Paris donne des leçons de français dans toutes les branches. Sonnenbergerstrasse 5.

Leçons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 12463



Pour faire lecture on désire une dame ou monsieur français. Offres indiquant les cond. sous B. C. W. 456 à l'adm. d. c. f.

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterrr., erth. gründl. Unterricht zu maß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 11723

Nachhilfe

A. Wahl, Wellstrasse 22, 1 r.

Buchführung.

Unterricht wird erteilt. Gest. Offerten sub H. C. B. an den Tagbl.-Verlag. 5866

An Private und Pensionate

m. gebieg. Gesang u. Clavier-Unterr. v. e. akad. gebild. Lehrerin zu maß. Preise erth. Beste Ref. Off. H. C. 852 a. d. Tagbl.-Verl. 13506

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 12470
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

Immobilien zu verkaufen.

Geschäftshaus in bester Lage, mit Läden (Kurlage), zu verkaufen. Anz. auch gute Hyp. o. Restkaufsch. Offerten unter E. W. 445 an den Tagbl.-Verlag.

Alwinenstrasse 20 und 22

hochherrschastliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Servierzimmer, Dienerschaftstreppe, Vesperanteneingang etc., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. daselbst o. Adelsbaidstr. 48. 9654
Ein kleines Landhaus mit Frontispise und schönem Obstgarten billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 9283

Haus

an diesem Orte, in welchem seit 35 Jahren Wirthschaft mit bestem Erfolg betrieben wird, große Lokalitäten und sehr rentabel, für Mt. 42,000 unter sehr günstigen Bedingungen Verhältnisse halber zu verkaufen. Tausch gegen Haus mit Thoriahrt und Hofraum nicht ausgeschlossen. Offerten unter Z. W. 462 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Blumenstr. 7

Villa mit 20 Ar. gr. Garten zu verkaufen od. im Ganzen od. getheilt zu verm. 8959
Ein neu erb., sehr rentabl. Haus (Eckhaus) des südl. Stadth., mit Doppelwohnng., Alles vermietl., sehr preisw. vom Erbauer zu verk. Ein Grundstück wird in Tausch genommen. Gef. Off. unt. N. S. 365 an d. Tagbl.-Verl. 13382

Eine schöne Villa

in bester Lage mit hochherrschastlicher Einrichtung, großen Salons, Vorhallen, Marmortreppe etc., bei Haltestelle der Straßenbahnen gelegen, ist zu verkaufen oder zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14181

Eine kleine Villa

im Nerothal, vorzügliche Lage, eleganter Einrichtung, zu verkaufen oder zu vermietl. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14185

Preiswerth zu verk. od. zu verm.

wegen Nicht-Überfiedelung nach hier:

Neue Villa Möhringstraße 4

(nächt der Liebrichstraße u. Straßenbahn)

mit Garten u. Veranda, 8 Zimmern, Küche, Backstube, completer Bade-Einrichtung (Gasofen) etc. Näh. im Bureau der Weinhandlung Louisenplatz 7, Part. I. 13718

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermietl. Näh. bei Gebr. Esch, Ballmühle. 12472

Rentables H. Haus mit 1500 Mt. Anzahlung zu verkaufen. Haus ist in bestem baulichen Zustande, neu kanalisiert. Käufer hat freie Wohnung von 3 Zimmern und Küche, wovon ein Zimmer separat. Auskunft P. G. Mück, Dogheimerstr. 30a. 14166

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhofe, 5 1/2 rent., ist ohne Zwischenhändl. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 10379

Landhaus, Vorderer Gmterstraße, zu verkaufen oder zu vermietl. gegen Miethaus, Bauplatz oder Acker. Offerten erbitte unter A. P. 859 an den Tagbl.-Verlag. 13738

Schönes Haus, vord. Gmterstr., mit Stallungen u. Lagerräumen, Thori., ver. sof. sehr preisw. zu verk. P. G. Mück, Dogheimerstr. 30a. 13397

Ein neues Eckhaus, Theile, Alles verm., geg. ein Wohnh. zu verk. o. verm. Off. u. C. P. 861 a. d. Tagbl.-Verl. 14011

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermietl. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 8460

Die Villa Sonnenbergerstraße 30

ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft erteilt 13567
J. H. Dr. Brück, Schützenhofstraße 6.

Villa in Bad Schwalbach.

Wegzugs halber ist die massiv erbaute, komfortabel eingerichtete Villa des Herrn Landrath Urban, Geh. Regierungsrath in Bad Schwalbach, mit großem Parkst. Garten (2 Morgen) unter günstigen Bedingungen für 45,000 Mt. zu verkaufen u. per 1. April 1895 zu übernehmen. Farwerth 56,000 Mt. Alles Nähere nur durch die Immobilien-Agentur von 13074
J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Hochherrschastl. Sitz, beste Capitalsanlage.

Mein Rittergut bei der Großstadt Görlitz, bekannt wegen seiner Fruchtbarkeit, mit erstklassigem Boden, 200 Morgen allerbesten Weiden, sehr reichem Inventar, will meines hohen Alters wegen verkaufen oder gegen Villa vertauschen. Schloß mit vielen Zimmern, Sälen, in großem herrlichem Park gelegen, Teiche, Gemüchshaus, vorzügliche Jagd. Anzahlung oder Buzahlung nicht unter 70,000 Thaler. Off. erbeten Haasenstein & Vogler, A.-G., Görlitz, sub V. Z. F 45

Gemüse-Gärtnerei, über 100 Rth., nebst H. Wohnh. zu verk. od. zu verp. Ang. 600—1000 M. P. G. Kück, Döbelmerstr. 30a. 14306
 Uhlandstraße, nächst der Humboldtstraße, Baustellen für Villen in beliebiger Größe, frei von Straßenkosten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Adelsbaldstraße 56, Part. 11606

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein rentables Stagenhaus in guter Lage u. kaufen an den Tagbl.-Verlag. 466
 Rentabl. Geschäftshaus bei 15,000 M. Ang. zu kaufen ges. Offerten beliebe man unter O. U. 210 i. d. Tagbl.-Verl. niederzulegen. 14054

Rent. H. Haus Nähe des Heroldsbals zu kaufen gesucht durch F. Gerhardt, Tammstraße 25. 14362
 Rentables Colonialw. u. Delicatessen (auch Colonial- u. Materialw.) Geschäft in guter Lage Wiesbadens zu kaufen gesucht. Gest. Offerten H. O. 18 postlagernd Wiesbaden.

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadtheilen bei höchster Versicherung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorteilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol.
 Bez.-Gernsprech-Anschluß No. 276. 11804

Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim.

Wir gewähren auf gute Objecte hypothekarische Darlehen an erster Stelle gegen 4 % Zinsen und eine mäßige Abschlußprovision.

Bei Bausgeldern ist der Zinsfuß nur während der Bauzeit etwas erhöht.

Anträge nimmt Herr Rechtsanwalt Ernst Leisler, Paulinenstraße 5 in Wiesbaden, entgegen. Die Hypotheken für die Bank werden stempelfrei ausgefertigt.

Rheinische Hypotheken-Bank.

Capitalien zu verleihen.

100—130,000 M. find am 2. Jan. auch 1. April 1895 zu 4 % auszul. Beleihung bis 70 % d. Lage. 36,000 M., 16—18,000 M. und 3000 M. find zur 2. Stelle zu 4 1/2 % fest auszuliehen. Nachweis d. Lud. Winkler, Elisabethenstraße 7, 1 St. 14040

20,000 M. und 60—80,000 M., auch getheilt, auf 1. oder gute 2. Hypothek zu 4—4 1/2 % auszuliehen durch 13962

Gustav Walch, Franzplatz 4.
 23—30,000 M. find auf gute Hypothek zu Anfang Februar 1895 abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13537

35—45,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2—4 3/4 % auszul. getheilt auszul. Gef. Off. unt. V. Z. 482 an den Tagbl.-Verlag. 14330
 15—20,000 M. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2 % auszul. Gef. Off. unt. W. Z. 483 an den Tagbl.-Verl. 14329

Capitalien zu leihen gesucht.

Gesucht 20,000 Mark 2. Hypothek zu 4 1/2 % auf ein neues Geschäftshaus Mitte der Stadt, sehr rent., 1. Hypothek nicht die halbe Tage, von einem pünktlichen Zinszahler ohne Zwischenhändler. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14278

1500 M. gegen Sicherheit auf 2 Jahre gesucht. Gest. Offerten unter S. Z. 479 an den Tagbl.-Verlag. 13551

M. 130,000 Lage der 1. April od. früher gesucht. Sehr gute Capital-Anlage. Offerten unter W. W. 461 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14278

23,000 M. zur 2. Stelle auf Haus und Acker gesucht. Näheres unter Schiffe S. W. 457 an den Tagbl.-Verlag. 14278

Einige Tausend Mark gegen gute Sicherheit baldigst gesucht. Offerten unter C. M. 705 an den Tagbl.-Verlag. 14278

5000 Mark auf Nachhypothek gesucht. Offerten unter S. P. 860 an den Tagbl.-Verlag. 13551

6—7000 M. leihen gesucht. Offerten unter S. R. 347 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 13551

17—18,000 M. als 2. Hypothek auf gutes Object gesucht. Offerten unter A. O. 837 an den Tagbl.-Verlag. 13103

Wer übernimmt eine auf 1 Wohnhaus eingetragene a. Hypothek von 5000 M. ? Gest. Off. u. G. Z. 469 an den Tagbl.-Verlag. 14398

5000 und 8—10,000 M. auf gute 2. Hypothek zu 5 % zu leihen gesucht durch Ph. Faber, Walramstraße 19. 14398

18—20,000 M. auf gute 2. Hypoth. (Haus u. Acker) zu 4 1/2—5 % 3. gef. Gef. Off. unt. T. U. E. 502 an den Tagbl.-Verl. 14398

Pachtgesuche

Gute gangbare Bier-Wirtschaft zu pachten gesucht. Caution kann gestellt werden. Offerten beliebe man unter T. R. 348 im Tagbl.-Verlag abzugeben. 14398

Verpachtungen

196 Ruthen 78 Schuß Grundstück mit 48 Obstbäumen, ganz nahe der Bräuste gelegen, an gelerntem Gärtner zu verpachten. Näh. Neugasse 3. 13401

Miethgesuche

Wohnung von fünf bis sechs Zimmern zwischen Langgasse und Rheinstraße per 1. April gesucht. Offerten unter F. G. S. 490 an den Tagbl.-Verlag. 14398

Wohnung gesucht.

Eine ruhige Familie ohne Kinder, die über zweiundzwanzig Jahre in einem Hause wohnt, sucht auf sogleich oder auf den 1. April 1895 eine schöne Wohnung von fünf bis sechs Zimmern mit reichlichem Zubehör in guter Lage und ruhigem Hause.

Offerten mit Preisangabe bittet man unter L. M. M. 495 an den Tagbl.-Verlag gefälligst abzugeben.

Für einen Arzt

vom 1. April ab drei bis vier unmöblierte oder möblierte Zimmer, an liebsten in Bel-Etage oder Parterre, in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe u. K. L. N. 494 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungsgesuch.

Ältere Dame, die keinen Haushalt führt, sucht zum 1. April 1895 in freier angenehmer Lage eine unmöbl. Wohnung, 3—4 Zimmer, Balkon, etwas Zubehör. Offerten unter Z. Z. 484 an den Tagbl.-Verlag. 14398

Junger Kaufm., verh., sucht Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör (Wohnzimmer oder Schwalbacherstraße). Off. mit Preis unter U. V. D. 503 an den Tagbl.-Verlag. 14398

Ein Bügelfräulein sucht zum 1. Januar, auch früher, Logis, best. in einer hellen Stube und Kammer, mit Zubehör, Mitte der Stadt, Hinterhaus. Offerten mit Preisangabe bitte unter C. D. V. 487 an den Tagbl.-Verlag. 14398

Wwe. f. Jim. u. H. Küche b. 1. Febr. f. 100 M. Helenestr. 20, Wdh. 3.

Gesucht zwei hübsch möblierte Zimmer mit Küche. Offerten mit Preisangabe Nicolaistraße 1.

Eine junge Dame sucht möbl. Zimmer mit Pension bei anst. Familie. Offerten mit Preisang. u. M. N. L. 496 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Werkstattstraum

mit Gaseinrichtung zu ebener Erde gesucht, möglichst Mittelpunkt der Stadt. Offerten unter O. P. J. 499 an den Tagbl.-Verlag.

Weinkeller

für ca. 60 Stück Wein, mit Packraum und Hof zum 1. April 1895 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter D. P. 492 an den Tagbl.-Verlag 8436

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Möblierte Villa „Speranza“, in bester Aurlage,

in welcher seit 12 Jahren eine Fremden-Pension geführt wird, ist vom 1. Februar 1895 zu vermieten. Dieselbe würde sich auch zur Kuranstalt oder Privatsilmit eignen. Näh. bei Frau Luise Heller, Taunusstraße 2, 1. 8422

Geschäftslokale etc.

Große Burgstraße 10 ist der Laden, Ladenzimmer und Arbeitszimmer, in welchem seit mehr als 20 Jahren ein Püggelgeschäft betrieben wurde, sowie die Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und mehreren Mansarden, auf den 1. April 1895 zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 8425

Delaspeestraße 9 — Rathausplatz — sind noch 2 Läden nebst Ladenzimmer etc. billigst zu vermieten.

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Wohnungen von 5 Zimmern.

Gustav-Adolfstraße 8, 2, 5 Zimmer, 2 Mans., 2 Keller zum 1. April für 650 Mk. zu vermieten. 8427

Lapellenstraße 4 ist im Parterre, sowie im 2. St. je eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit allem der Neuzeit entsprechenden Zubehör zu vermieten. Einsehen Vormittags 9—12 und Nachmittags 3—6 Uhr. Näh. im 3. Stock. 8428

Kerstraße 21 ist die 2. Etage von 5 sehr großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei A. Edinghaus, Ecke der Nero- und Querstraße. 8434

Wohnungen von 4 Zimmern.

Taunusstraße 29 sind zwei Et. mit je 4 Zimmern, Küche u. Zubehör im Preise von Mk. 800 resp. Mk. 700 per 1. April 1895 eventuell auch früher zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8415

Wohnungen von 3 Zimmern.

Brudenstraße 8, Neubau Vorderhaus, 3 Z., Balkon, reichliches Zubehör, Eofet im Abtchl., Gartenhaus 2—3 Zimmer sofort oder 1. April. Näh. daselbst bei Faust. 8430

Emserstraße 6 Frontpishwohnung, 2. Et., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör an eine ruhige Familie zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 8417

Hirschgraben 4, am Schulberg, sind im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, Waschküche und Treppenst. auf gl. oder sp. zu verm. Näh. Part. 8426

Jahnstraße 34, Part., schöne Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, Wegzugs halber sofort oder 1. Januar. Preis 430 Mk. 8421

Walfmühlstraße 41

eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. 8440

Wohnungen von 2 Zimmern.

Geldstraße 26 ist eine Dachw., 2 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich zu vermieten. 8437

Seidenstraße 18 (Frontpish) 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 8435

Schlachthausstraße 23 eine Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Familie zu vermieten. 8414

Schwalbacherstraße 51 2 Zim. Küche u. Keller für 200 Mk. zu verm. Webergasse 38, 1. Et., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8421

Freundl. Frontpishwohnung, 2 Zimmer und Küche, Obere Webergasse, sofort oder 1. Januar billig zu verm. Näh. Langg. 48, Uhrent. 8418

Wohnungen von 1 Zimmer.

Dohleimerstraße 16 ist eine kleine Wohnung, 1 bis 2 Zimmer, Küche Keller, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 8423

Gellmundstraße 25 eine Mansardw., 1 Zimmer u. Küche, zu verm. 8442

G. Zimmer u. Küche z. 1. Jan. zu verm. Zu erf. Albrechtstr. 12, Frisp. 8429

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Friedrichstraße 43 eine Mansardwohnung auf 1. Januar 1895 zu vermieten. 8416

Römerberg 36 per 1. Januar eine kleine Wohnung im Seitenbau zu vermieten. 8424

Eine kleine Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Nerostr. 25. 8429

Die herrschaftliche, mit allem mod. Comfort ausgestattete Wohnung Sonnenbergerstraße 29, 2. Etage, ist vom 1. Januar 1895 an zu vermieten. Besichtigung von 1/4—5 Uhr. 8386

Answärts gelegene Wohnungen.

In Schierstein in schönem Landhause mit Park und Garten Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Zubehör an geeignete Familie mietweise zu überlassen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8444

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Gellmundstr. 57, 2 St., n. d. Emserstr., sch. möbl. Z. zu verm. 8438

Kirchgasse 2b, 2, gr. schön möbliertes Zimmer mit einem oder 2 Betten sofort bill. 8438

Moritzstraße 45, Mit. 2 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten. 8439

Nicolastraße 1 ein schönes großes möbliertes Zimmer, Bel-Etage, sofort zu vermieten.

Nicolastraße 1 zwei möblierte Parterrezimmer, einzeln oder zusammen, an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

Frankenstraße 17, Dth., ein möbl. Zimmer (monatl. 7 Mk.) zu verm. 8439

Schwalbacherstraße 5 möblierte Zimmer zu vermieten.

Schwalbacherstraße 17, 1, zwei möblierte Zimmer zu vermieten.

Walramstraße 19, 2 r., möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm.

Zwei schön möbl. Zimmer mit Heizöfen sind für 15 u. 10 Mk. monatl. an eine einz. Dame, Lehrerin od. Geschäftsfrl., zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 8441

Ein großes freundl. Zimmer ist mit oder ohne Möbel auf den 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. Noosstraße 4, 2 L. 8442

Kirchgasse 26, 3 St. r., eine heizb. möbl. Mansarde zu vermieten.

Schadstraße 8 Mansarde mit oder ohne Bett per 1. Januar zu vermieten. 8432

Albrechtstraße 21, 1. Et., können zwei reinf. Arbeiter Schlafstelle erh. 8432

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstraße 15a einzelne leere Zimmer zu vermieten. 8431

Steingasse 23 ein Zimmer zu vermieten. 8443

Bleichstraße 22 eine Mansarde auf sogleich zu vermieten. 8418

Frankenstraße 4 ein heizb. Mansardzimmer zu vermieten.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 37, und enthält jedesmal alle Dienststellen- und Dienstangebots, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauft, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltlich (Einsichtnahme).)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine Ladnerin für Metzgerei gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14324

Für ein hiesiges Schuhwaren-Geschäft wird eine

Verkäuferin

aus guter Familie gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 14374

Verkäuferin.

Zur Beihilfe im Laden und Haushalt suche ein einfaches, aber gediegenes zuverlässiges junges Mädchen aus nur guter Familie.

Aug. Sahor, Conditorei, Museumstraße 8.

Für ein auswärtiges Damen-Mantel- und Costüm-Geschäft wird eine

erste Directrice,

tüchtige Kraft, bei hohem Gehalt und angenehmer Stellung zu engagiren gesucht. Off. unter Chiffre E. F. T. 489 an den Tagbl.-Verlag.

Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erl. Morisstr. 9, P. 12966
Gesucht ein kräftiges Mädchen vom Lande für das Wäscherinnen-Misli Wiesbaden, schöne Aussicht. v. Buchwald. 14269
Eine ordentliche saubere Monatsfrau für einige Morgenstunden gesucht Herrngartenstraße 6, 1.

Gine anständige Frau für zwei Stunden Morgens und Mittags gesucht Zimmermannstraße 4, 2.
Tüchtiges Mädchen für den ganzen Tag gesucht. Selbiges muß gute Monatsstellen vorher innegehabt haben.

Frau Zitzer, Hochstraße 1, 3.

Wird gesucht

eine weibliche Person zum Modellstehen,

von jedem Alter; starke Züge. Zu verfügen: Quisjana, Zimmer 82, von 2-3 und 8-9 Abends.

Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht Goldgasse 16, 2 St.

Reinliche Monatsfrau gesucht Goethestraße 1d, Part.

Gesucht wird

eine gebildete Dame, welche einige Stunden im Tage einer älteren Dame Gesellschaft leisten und vorlesen kann. Gest. Offerten unt. L. Z. 473 an den Tagbl.-Verlag.

Ein künftiges zuverlässiges u. reines Mädchen, gut empfohlen, kann gegen Mitarbeiten oder mäßige Vergütung das Kochen gründlich erlernen. Näh. Bärenstraße 2, 1 links.

Kaffee- und Küchenmädchen f. Hotels, Restaurants, Köchin, Hotelzimmermädchen, Bäcker, sowie Servirerinnen, mehrere Küchenmädchen f. Ritter's Bar, Inh. Löh. Weberg. 15.
Gefucht eine Köchin die Hausarbeit übernimmt zum 1. Jan. Adolphsallee 47, 2.

Gefucht Herrschafts- u. Restaurationsköchin, Haus- u. Küchenmädchen und solche als Mädchen allein durch Frau Schulz, Webergasse 46.
Eine unabhängige tüchtige ältere Person wird in Stellung für Hausarbeit gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. F 276

Kinderwärterin,

erfahren, reinlich, zuverlässig, für einen Knaben, 10 Monate alt, sofort gesucht. Angenehme dauernde Stellung. Off. unter J. H. O. 493 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiges braves Mädchen nach Weihnachten. Näh. bei

M. Auerbach, Friedrichstraße 8, 2.

Ein Spülmädchen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14361
Ein ordentliches Mädchen für H. Haushalt gesucht Webergasse 25.
Mädchen für H. Haush. wird gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.

Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. 14381
zum 24. Dezember gesucht Taunusstraße 18, Partierre. 14382

Hausmädchen

Ein besseres Mädchen, welches gut fein bürgerlich kochen kann, wird zur Führung eines kleinen Haushaltes sofort gesucht Wilhelmstraße 16, im Laden. 14386

Braves Mädchen zu zwei Damen geg. h. Lohn gef. Schachstr. 4, 1 St.

Ein Mädchen,

welches kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sowie im Besitze guter Zeugnisse ist, wird sofort gesucht Morisstraße 21, 2 St. 14378

Kinderfrau sofort in prima Stelle gesucht, außerdem sofort eine pers. Köchin (20 Mk.) und eine fein bgl. (25 Mk.), sodann für nach Weihnachten vier Zimmermädchen für Badehäuser, ein bess. Kinder-mädchen zu zwei Kindern (3 u. 4 Jahre), zwei bess. Haus-mädchen, ein Kochfräulein (seiner Köchin) für H. Haush., sowie eine Anzahl Kleinmädchen, welche kochen können.

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.
Gefucht ein Mädchen zu zwei Damen. Näh. Mauergasse 9, 2 St.
Küchenmädchen sofort gef. (20 Mk. monatl.) B. Köppler, Friedrichstr. 45.

Dörner's erstes Central-Bureau,

Mühlgasse 7,

sucht ein Kinderfräulein, welches französisch spricht, mehrere fein bürgerliche Herrschaftsköchinnen, drei Restaurationsköchinnen, Kleinmädchen, welche kochen können, sechs tüchtige Hausmädchen, mehrere Küchenmädchen und zwei Kinder-mädchen; Alle für hier und auswärts.

Mädchen, welches perfect bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sofort gesucht Kapellenstraße 2.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein junges gebild. Mädchen aus guter Familie wünscht passende Stellung als Begleiterin, Gesellschafterin oder zu Kindern auf 1. oder 15. Februar für ins Ausland. Offerten unter E. Z. 467 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Fräulein sucht Gelegenheit zum Vorlesen, Ausgehen mit Kindern oder dergl. Gute Ref. Offerten unter W. W. 444 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädch. sucht Wäsche- u. Putzbeschäftigung. Dohheimerstr. 20, St. 2 St.

Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen u. Putzen). Adlerstraße 50, Part.

Eine Wäsche- und Putzfrau sucht Beschäftigung. Frankfurterstr. 18, Part.

Tücht. Mädchen f. Wäsche- u. Putzbeschäftigung. Goldgasse 12, 2 St.

Eine tüchtige Frau sucht zu waschen und zu putzen. Alcin Schwalbacherstraße 13 bei Frau Usbek.

Ein Wäsche- u. Putzmädchen sucht Arbeit. Al. Schwalbacherstr. 16, 1 St.

Eine Frau sucht Wäsche- und Putzbeschäftigung. Kirchstraße 8, 1 St. 1.

Tücht. Mädch. v. L. f. Arb. (Wäsche u. Putz). Schwalbacherstr. 39, St. 2

Ein br. Mädchen sucht Monatsstelle. Dranienstraße 39, St. 3 St.

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7, empf. eine gute fein bürgerl. Herrschaftsköchin mit guten

Zeugnissen, welche auch Hausarbeit übernimmt.
Mädchen mit 3- und 4-jähr. Zeugn., welche bürgerlich kochen können, u. Hausmädchen, w. hier noch nicht gedient haben, suchen Stelle durch Frau Schulz, Webergasse 46, St. 1 St.

Ein Mädch., zu j. Arb. w. f. St. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2

Zwei einsame, zu jeder Arbeit willige Mädchen empfiehlt Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Mauergasse 9, 2 St.

Ein bess. Stubenmädchen (Französl.), deutsch spr., welches sehr gew. in a. Arb., empf. Ritter's B., Inh. Löh. Weberg. 15.

Ein alleinstehendes besseres Mädchen sucht Stellung bei einem Herrn oder einer Dame. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14385

Tücht. Mädchen, zu jeder Arbeit willig, f. St. Ellenbogengasse 10, 2 St.

Für ein 20-jähr. Mädchen wird Anstellung gef. Näh. Kirchgraben 6, 1.

Ein braves nettes Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die Zimmerarbeit durchaus gut versteht und perfect serviren kann, sucht Stelle als Zimmer- oder Serviermädchen.

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein besseres Mädchen, welches die fein bürgerliche Küche, sowie die Hauswirtschaft gründlich versteht, sucht Stellung auf sofort; auch geht dasselbe zur Anstellung. Näh. Selenenstraße 7, Part.

Flotte Kellnerin sucht Stelle. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Photographie.

Durchaus tücht. Retoucher für sof. Atelier Taunusstr. 2 a. 1437.
Junger Schreinergehilfe gesucht. Offerten unter G. H. R. 491 an den Tagbl.-Verlag.

Patissier f. Hotel, ledigen Gärtner f. Herrschaftshaus sucht Ritter's Bureau, Inh. Löh. Webergasse 15.

Bierkasser, ledig, mit guten Zeugn., gegen hohen Lohn, Kost u. Logis gesucht. Off. unter P. H. R. 499 an den Tagbl.-Verlag. 14379

Tüchtige Drechselträger werden gesucht Dranienstraße 51.

Ein brav. Junge mit guten Schulkenntnissen für eine Bier-Restaurations auf sofort gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 14349

Ein braver Junge kann die Bäckerei erl. Näh. Dranienstr. 51.

Junger Hausburche, der seib. kann, gef. Birbrich, Mainzerstr. 15.

Hausburche gesucht Rheinstraße 79.

Ein junger Hausburche gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Ein reines Kaufburche gef. Julius Geyer, Bahnhofstr. 6. 14396

Männliche Personen, die Stellung suchen.

J. Mann m. Einj.-Ber. sucht zur weiteren Ausb. sich als Volontär auf kaufm. Bureau nützlich zu machen. Offerten unter O. Z. 476 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Franzose mit guten Kenntn. der deutschen Sprache wünscht Stellung in einer hiesigen Weinhandlung. Gest. Off. find erb. u. A. P. 18 postl. Rheinstraße.

Für einen Jungen aus anständiger Familie, welcher schon einige Monate als Kochlehrling in einem Geschäft war, wird eine Lehrstelle gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14231

Ein br. Junge m. g. Zeugnis sucht Arbeit. Emmerstraße 25.

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 576. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 11. Dezember.

42. Jahrgang. 1894.

Friedrich Engel, Hof-Juwelier,

Neubau Ecke der Lang- und Goldgasse 20.

Grosses Gold- und Silberwaaren-Lager.

Reichhaltigste Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

14856

Altes reelles Geschäft.

Bitte auf Firma und Nummer 20 zu achten.

Die Frankfurter Bank,

Neues Bankgebäude, 69 Neue Mainzerstrasse,

übernimmt

Werthpapiere zur Verwahrung und Verwaltung
(offene Depots),

Testamente, Hypotheken und dergl. Dokumente, ebenso
Vormundschafs-, Pflegschafts- und geperrte Depots, sowie
solche, wovon die Aufzeichnung dritten Personen zusteht, unter
dem im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt
hiernach die Abtrennung und Einziehung der Zins- und
Dividenden-Coupons;

die Entgegennahme von Hypothekenzinsen;

die Kontrolle über Verloosungen und den Incasso verlosteter
resp. zurückzahlbarer Papiere;

den Bezug neuer Couponsbogen oder definitiver Stücke;

die Verorgung ausgeschriebener Einzahlungen, Convertirungen
und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher erhaltenem
Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge;

ferner: den Ankauf und Verkauf von Werthpapieren, sowie
alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien
verbundenen Manipulationen.

Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare
sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen.
(F. a. 75/12) F 93

Frankfurt a. M., im Dezember 1894.

Direction der Frankfurter Bank.

Lang haltbare Reinetten-Äpfel und Birnen (Zwergobst) zu
billigen Preisen Plattenstrasse 100.

Austria- und Germania-Torten

(hält sich Monate lang im Aufschnitt frisch) empfiehlt als besonders
zum Versandt geeignet

14845

Oesterr. Feinbäckerei, Friedrichstrasse 37.

Ca. 500

Spitzentücher

in schwarz, crème u. weiss,

früher Mk. 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18,
jetzt Mk. 2, 3, 4.50, 6, 7, 8, 10.

Louis Franke,

2. Wilhelmstrasse 2.

14840

Am 20. Dezember:

Schluss meines Ausverkaufs Grosse Burgstrasse 4.

Um bis dahin zu räumen, werden die noch vorhandenen

14848

Jaquetts, Capes, Regen- und Abendmäntel
zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

G. August.

Visiten-Karten

in jeder Ausstattung

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27

Wiesbaden

Aechte Wiener Bronzen,

reizende Darstellungen aus dem Thierleben, in künstlerischer Ausführung, empfiehlt

14344

L. Blach,
Webergasse 15.

Michelsberg 2. **W. Killian,** Michelsberg 2.

Großes Lager in Herren-Filzhüten von **Mt. 1.50** bis **Mt. 12.—**.
Für junge Herren empfehle einen prachtvollen Hut in allen
Farben von **Mt. 2.50** an. 14398

Anaben-Güte von 1 Mt. anfangend.
Herren-Winterfappen schon von 1 Mt. anfangend.
Anaben-Winterfappen " " 50 Pf. "

Großer Weihnachts-Ausverkauf,

als: Garnituren in Blüsch und Sametaischen-Sophas, Ottomanen, Sessel,
Clavierstühle, 1 compl. Schlafzimmer-Einrichtung, 10 versch. Betten,
15 versch. ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Verticow,
1 Herren-Schreibtisch, 1 Secretär, 1 Pfeiler-Schrankchen mit und ohne
Spiegel, Pfeiler- und Sophaspiegel, pol. und lac. Waschkommoden und
Nachttische (pol. u. lac.) und Küchentische, Teppiche, Bettvorlagen, Tisch-
decken, weiße Gardinen, einz. Deckbetten, Kissen, Matratzen u. s. w. 14397

Helenenstraße 28.

Restaurant „Zum grünen Wald“,

Inh. **Phil. Fuhr**, früher im Mohren.

Heute Abend: Spansau.

Wirklich ungarisches Mehl

ist das **beste** und **backfähigste**, im Gebrauch **billiger**
als deutsches Fabrikat.

Jede Hausfrau kann sich davon überzeugen, dass 10 Pfd.
des von mir verkauften ungarischen Mehles $1\frac{1}{2}$ Pfd. Teich
mehr ergeben, als gutes deutsches Vorschussmehl. 14392

W. Maldaner, Marktstrasse 25.

Breißelbeeren

(2. Ernte) werden noch billig
abgegeben am Eingang zu der
Kirche, Markt.

Goethestraße 11, Part. I., gute Birnen zu haben. 14371

Puppenküchen, möblierte Puppenstuben u. Kaufsäden
(keine Fabrikarbeit) preiswerth zu haben Michelsberg 20, Stb. 3 Et
Alte Puppensachen werden neu lackirt.

Holzbrandmalerei-Kasten,

neueste und beste Ausführung,

Kerbschnitt-, Grundschnitt-Kasten,
Buchbinder- und Bildhauer-Kasten,
Laubsäge-Kasten u. -Schränke, Laub-
sägemaschinen, Werkzeug-Kasten u.
-Schränke, Alles mit nur Ia Qualität Werk-
zeugen versehen, in grösster Auswahl, sowie die
dazu gehörigen Vorlagen, direct auf Holz ge-
zeichnet und lithographirt, empfiehlt

M. Frorath,

Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 2c.
Telephon-Anschluss No. 241.

Bis Weihnachten bleibt mein Geschäft auch
Sonntags Nachmittags geöffnet. 13998



Wurmbach'sche Regulier-Oefen

anerkannt vorzügliches Fabrikat.

Neueste Muster

im

Renaissance- u. Rococostyle,

sowohl schwarz, wie in eingebrannten haltbaren
Farben.

Die **Wurmbach'schen Regulier-Ofen**
zeichnen sich aus durch kräftigen Bau bei sorg-
fältigster Ausführung, geben angenehme gleichmäßige
Wärme bis zum Fußboden, staubfreie Behand-
lung durch patentirten Drehrost, welcher mit
den Fabrikaten oft werthloser Schüttelröste in feiner
Beziehung steht.

Sie können gleich den Amerikaner Ofen bei ein-
facher gefahrloser Handhabung stets in Brand
gehalten werden, auch kann die Heizung mit gewöhnlichen Ausföhen
oder ähnlichem Material geschehen.

Alleinverkauf bei

J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Rochherde

eigener Construction, bester Systeme, für Hotel- u. Privatküchen,
in Eisen, sowie in hochfeiner Ausführung, als: Emaille, Marmor
und Majolika; transportable Waschkessel, Wärmeschranke u.
empfehle unter Garantie. 9547

Restaurant Poths, Langgasse 11.

Heute Dienstag Abend:

Metzel-Suppe,

Morgens: Quellsfleisch.



Apfel (das Pfd. 7 Pf.) zu verl. Schwalbacherstraße 4, 2. 14391

Prospecte!

zur Massen-
vertheilung in
Zeitungen,
in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier,
liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Wiesbaden, Langgasse 27.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Dem hochverehrten Publikum zur gef. Nachricht, dass ich von heute ab für die laufende Saison die Eintrittspreise folgendermassen festgesetzt habe: Mittelloge à Sitz Mk. 2.—, Rangloge à Mk. 1.50, Seitenloge à Mk. 1.20, I. Platz Mk. 1.—, II. Platz 70 Pf. Vorverkauf von Karten für I. und II. Platz zu ermässigten Preisen bis Abends 6 Uhr in den bekannten Depots. — 1/2 Dutzend und 1/2 Dutzend Bachelchen zu jeder Zeit daselbst. F 340

Wiesbaden, den 11. Dezember 1894.

Hochachtungsvoll

Chr. Hebinger.

Seemuscheln 100 St. 60 Pf., Romfendamer Bratbücklinge p. Dyd. 80 Pf., ger. Lachs p. Pfd. 3 Mk., ger. Aal, Schellfische, Bücklinge, Spottfische, lebende u. gefochte Hummer, Caviar, lebende Bachforellen, sowie alle Fluss- u. Seefische empf. 14389
Telephon 127. Julius Geyer, Bahnhofstrasse 6.

Kaufgesuche

Ein noch gut erhaltener dunkler Militär-Mantel zu kaufen gesucht Waldstrasse 7, Part. 14376

Ein gebrauchter Kleiderschrank zu kaufen gef. Römerberg 39, Part. 14376

Ein Spiegelschrank zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Preisforderung unter M. J. P. 492 an den Tagbl.-Verlag. 14368

Eiserner Regulir-Küchlofen, gebraucht, zu kaufen v. W. C. 505 an den Tagbl.-Verlag. 14368

Leere Bierflaschen kauft J. Harmann, Hellmündstrasse 25. 14368

Russischer Windhund
gesucht. Volle Beschreibung u. Preis unter N. O. K. 497 an den Tagbl.-Verlag.

Dung von 3 bis 4 Pferden für's ganze Jahr zu kaufen gesucht Waldstrasse 38 (Schiersteinerstrasse). 14393

Verkäufe

Ein Viertel Platz 2. Ranggalerie (3. Reihe) wegen Trauer sofort abzugeben. C. Koch, Kirchgasse 50.

Ein hochgelegener Herren-Pelzrock zu verkaufen. Näh. Große Burgstrasse 4, I. Et. 14376

Ein neuer eleganter Frack-Anzug für mittlere Figur ist billig zu verkaufen Taunusstrasse 29, 2. 14376

Ueberzieher f. H. S. f. 25 Mk. zu v. Taunusstr. 25, B. r. 14363

Ein noch ganz neuer Taillen-Winter-Überzieher, mittl. Figur, auch sehr geeignet f. Antiker, ist preisw. zu verk. Vertramstr. 11, Stb. 3. 14400

Ein getragener Damen-Pelzmantel wird billig abgegeben. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 14400

Ein Winterjacke, für schl. Figur passend, mit Pelz besetzt, für 6 Mark zu verkaufen Marktstrasse 1, dritter Thüreinang, Part. r. 14376

Ein kleines, sehr scharfes Doppel-Fernrohr, 14-malige Vergrößerung, mit Leder-Etui ist billig zu verkaufen bei Uhrmacher Seib, Gr. Burgstrasse. 14376

Xylophon, Holz- u. Strohinstrument, zweireihig, nebst Noten zu Mk. 10.— Dambachthal 3, 2. 14376

Gute alte Geige billig zu verkaufen Hirtenstrasse 5, Part. r. 14376

Clavier-Zither, fast neu, zu verkaufen. A. Mayer, Adlerstrasse 4. 14376

Eine Zither, schöner Klang, in A. A. 21 hauptpostlagernd. 14376

Drehms Thierleben, 6 Bände (ganz neu), für 60 Mark zu verkaufen Dambachthal 6b, 3. 14376

Paar neue haarled. Schafentiretill bill. z. vl. Helenestr. 26, B. 3 Tr. 14376

Ein Bett mit hohem Haupt und Koffhaarmatratze, 1 Gusselouque, 1 Waschkommode mit Marmorplatte (neue Möbel) zu verkaufen Bleichstrasse 15 a, Part. 14372

Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen:

1 Bett mit hohem Haupt und Haarmatratze, Spiegelschrank, Verticow, Antoinettentisch, Kleiderschrank, ovaler Tisch, Gallerieschränken, 2 Kommoden, Sopha, Spiegel, Regulator-Uhr, Waschkommode, Nachttisch, vierediger Tisch, verschiedene Stühle, Bettstelle, 2 Bilder und ein Küchenschrank Waldstrasse 11, Partierre. 14385

Billig zu verkaufen:

2 hochfeine Kuschelbetten, Spiegelschrank, Verticow, nussb. und lannene zweithürige Kleiderschränke, 1 Schreib-Bureau, Bücherschrank, Waschkommoden und Nachttische, Schreibsecretär, vierstübladige Kommoden, 2 Sophas, Gallerieschränken, 1 Pianino, Sopha- und Pfeilerspiegel, 1 Küchenschrank, ovale und viereckige Tische, Rohr- und Patentstühle, 1 Radenschrank, prachtvolle Bilder, Landschaften, 1 Teppich, 1 Blumentisch, Federbetten und Kissen, 1 Regulator, 1 Küchenuhr, 1 eiserne Geldkassette und Haushaltungs-Gegenstände mehr sind billig abzugeben Adelsheidstrasse 32, Part. 14395

Gelegenheitskauf

für

Weihnachts-Geschenke.

Compl. Nussb.- und Tannen-Betten mit hohen Häuptern, Waschkommoden und Nachttische mit und Marmor, Spiegelschränke, Verticow, Silbergeschänke, Blüsch-Garnitur, Blüsch-Sophas, einzelne Sophas, massive Eich-Gewehrschrank, Eich-Büffet, Nussb.-Pfeilerspiegel mit Trümeau, 3 1/2 Meter hohe Goldspiegel, Sophaspiegel, kl. Nussb.-

schrank, ein- und zweithür. Nussb.- und Tannen-Kleiderschränke, einzelne Koffhaarmatratzen, Deckbetten und Kissen, alle Arten Salontische, Stühle, Ausziehtische, Küchenschränke, Küchensitze etc.

43. Schwalbacherstrasse 43, Thoreingang.

6. Nooßstrasse 6

sind wegen plötzlicher Abreise die erst sechs Wochen benutzten Möbel zu verkaufen: 1 hochfeines Bett mit Sprungrahmen, Koffhaarmatratze, Deckbett und 2 Kissen, 1 einthür. pol. Kleiderschrank, Speiseschrank, 1 pol. und 1 lac. Tisch, 3 Barock- und 2 Küchenschränke, Alles spottbillig.

Bettst., Strohh., Matr., Feil billig Hausbrunnenstr. 9, 2.

Gebrauchte Möbel, sowie 1 Bettstelle mit Sprungrahmen, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 2 Nachttische und noch Verschiedenes billig zu verk. Anzufragen von 3 Uhr Mittags Röderallee 6, 1 Et. r.

Kleiderschr., Gel.-Bett, Schränken, Anhängl. b. Behrstr. 12. 14375

31. Rheinstraße 31,

Eingang am Atelier,

findet heute und morgen von 10—1 u. Nachm. von 2—6 Uhr großer Freihandverkauf statt: 5 compl. Betten, ein- u. zweithür. Kleiderschr., Küchenschr., Kommode, Verticows u. Silberchr., Bücherschr., Schreibsecretär, Cylinderbureau, Blüsch-Garnitur, Sophas, Waschkommoden und Nachttische mit Marmorpl. u. Bildern, Sophas, Küchen- u. Nähtische, Stühle, alle Arten Spiegel mit und ohne Trümeau, Teppiche, Tischdecken, Vorhänge, ferner große Anzahl Delgemälde, Stahlstiche, Kunstabblätter und andere Bilder mit geschmackvoller Einrahmung. Für Weihnachtsgeschenke zu empfehlen.

Süßliche Koffhaar-Garnitur für 75, prachtvolle Stuh- u. Uhr für 20, Dienstmädchen-Bett für 15 Mk. zu verkaufen Taunusstrasse 41, 4 l.

Ein Kinder-Verkaufsstand ist d. zu verk. bei J. Herr. Schulberg 4. 14376

Gebrauchte Schaufelperde, Puppenküche, Kinder-Tischchen, Kinder-Billard, neu lackirt, billig zu v. Römerberg 8, Ladereverwerk. 14376

Ein Drehspeer (Velocipede) und ein Leiterwagen zum Selbstfahren oder Einspannen für Kinder billig zu verkaufen Wilhelmstrasse 6. 14376

Ein fast neuer Sportwagen billig zu verkaufen Röderstrasse 5, 1. 14376

5 Et. gute Doppelfenster, 1,22/2,53, sowie 30 Meter alten Gocoss-läufer billig abzugeben Herrngartenstrasse 8, Stb. Grümt. 14376

Vogelfänge (für Insektenreiser) und **Vogelheide**, sowie ein **Panorama** (Weihnachts-Geschenk für Kinder) Wegzugs halber billig zu verkaufen Gustav-Adolfstrasse 6. 14376

Christbäume zu haben bei Fritz Faber Wwe., Wellstrasse 10. 14376

Durchgeworfener Nies, sowie Schrotkorn billig zu haben

Baustellen Kirchgasse 36 und Goshätle 5. 14376

Zwei Schafe à 10 Mk., junge ital. Hühner, früh legend, à 2 Mk. Adolphstrasse, Rheinblickstr. Gartenhaus. 14376

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Dienstag, den 11. Dezember 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Händel und Gretel.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Wiesbadener Leben.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Deutschkatholische (freirel.) Gemeinde. Abends 8 Uhr: Vortrag.
Christlicher Arbeiterverein. 8 Uhr: Musikal.-Declam. Familien-Abend.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen aktiver Turner u. Zöglinge.
Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Ringturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und der Zöglinge. Nach demselben: Allgemeiner Singabend.
Alpen-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Monats-Versammlung.
Katholischer Kirchenchor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Stemm- und Ring-Club Alsfeld. Abends 8 1/2 Uhr: Ringstemmen.
Stemm- und Ring-Club Minicilia. Abends 8 1/2 Uhr: Stemmen.
Recht-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.
Szenographen-Club nach Stofse. 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend.
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Carilla. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 9 Uhr: Probe.
Maerkl'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.

Verfeigerungen, Submissionen und dergl.

Verfeigerung von Mobilien zc. im Hotel Einhorn, Marktstr. 30, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 576, S. 33.)
 Verfeigerung von Corsetten, Damen- und Kinder-Mänteln zc. im Deutschen Hof, Goldgasse 2a, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 576, S. 33.)

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 8. und 9. Dezember.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
	8.	9.	8.	9.	8.	9.	8.	9.
Barometer *) (mm)	751.6	754.8	751.4	755.8	752.5	757.3	751.8	756.0
Thermometer (C.)	+1.3	+2.1	+2.1	+2.7	+1.9	+0.7	+1.8	+1.6
Dampfspannung (mm)	4.5	5.1	3.9	5.3	5.0	4.4	4.5	4.9
Relat. Feuchtigkeit (%)	89	94	73	94	95	90	86	93
Windrichtung und	S.W.	S.W.	S.W.	S.W.	S.W.	S.W.		
Windstärke	stille.	stille.	stille.	stille.	stille.	stille.		
Allgemeine Himmels- ansicht	bdkt.	bdkt.	bdkt.	bdkt.	bdkt.	heut.		
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	0.3	—	—	—

8. Dezember: Abends f. Regen.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.
 (Nachdruck verboten.)

12. Dez.: wolfig, bedeckt, kälter, windig.

11. Dez.: Sonnenaufg. 8 Uhr 9 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr. 50 Min.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Dienstag, 11. Dez., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister W. Seibert.

1. Ouverture zu „Si j'étais roi“ Adam.
2. Spanischer Tanz aus „Der Tribut von Zamora“ Gounod.
3. Melodie Rubinstein.
4. Wiener Blut, Walzer Joh. Strauss.
5. Vorspiel zu „Loreley“ Bruch.
6. Schlesische Lieder, Originalmelodien Bille.
- Solo-Violenen: Herr Concertmeister Schotte und Herr Sadony.
7. Fantasia aus „Der Bajazzo“ Leonecavallo.
8. Wissmann-Marsch Febras.

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister L. Lüstner.

1. Viszontlaktás (Wiederschen), ungar. Marsch Fahrbach.
2. Ouverture zu „Jessonda“ Spohr.
3. Gavotte de la Princesse Czibulka.
4. Grosses Duett aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
5. Valse militaire Waldteufel.
6. „Zur Nacht“, Charakterstück für Streichorchester N. von Wilna.
7. Metamorphosen, Potpourri Schreiner.
8. Muthig voran, Schnell-Polka aus „Simplicius“ Joh. Strauss.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 11. Dez. 227. Vorstellung. 8. Vorstellung im Abonnement C.

Zum ersten Male wiederholt:

Händel und Gretel.

Märchenpiel in 3 Bildern von Adelheid Wette.

Musik von Engelbert Humperdinck.

Musikalische Leitung: Herr königlicher Kapellmeister Hebrich.

Regie: Herr Dornewass.

Personen:

Peter, Besenbinder Herr Müller.
 Gertrud, sein Weib Frä. Baumgartner.
 Händel, deren Kinder, Frä. Brodmann.
 Gretel, Frä. Ranci.
 Die Knusperhexe Frau Wandler-Atzsch.
 Sandmännchen Frä. Giergl.
 Laumännchen

Die vierzehn Engel. Kinder.

Erstes Bild: Daheim. Zweites Bild: Im Walde. Drittes Bild: Das Knusperhäuschen.

Vor dem zweiten Bilde: „Der Herrenritt“, für großes Orchester.
 Decorative Einrichtung: Hr. Schmidt, kostümliche Einrichtung: Hr. Raupp.
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluß derselben wieder geöffnet.

Nach dem zweiten Bilde 10 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Einfache Preise.

Preise der Plätze:

	Einfache Preise	Mittel- preise	Hohe Preise
1 Platz Fremdenloge im I. Rang	7.—	10.50	14.—
1 „ Mittelloge „	6.—	9.—	12.—
1 „ Seitenloge „	5.—	7.50	10.—
1 „ I. Ranggalerie	4.50	6.75	9.—
1 „ Orchester-Sessel	4.50	6.75	9.—
1 „ Parquet (1.—6. Reihe)	3.50	5.25	7.—
1 „ (7.—12. „)	3.—	4.50	6.—
1 „ II. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1 „ (3.—5. „)	2.—	3.—	4.—
1 „ Parterre „	2.—	3.—	4.—
1 „ III. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	1.50	2.25	3.—
1 „ (3. u. 4. „)	1.—	1.50	2.—
1 „ Amphitheater	0.70	1.—	1.40

Die Garderobegebühr beträgt für die Besucher des Parterre, des I. und II. Ranges 20 Pf., für diejenigen des III. Ranges und des Amphitheaters 10 Pf. pro Person. — **Billetverkauf von 11-1 Uhr und von 6 1/2 Uhr ab.** — **Formerkungen für Billets,** vorläufig nur zu der Vorstellung des folgenden Tages, sind derart zu bewirken, daß am Tage vorher während der Stunden von 10-1 Uhr gewöhnliche Postkarten mit Angabe der gewünschten Plätze in den am Fenster der Theaterkasse (Colonnade) befindlichen **Einwurf** zu legen sind. Diese Postkarten sind von dem Besucher an sich selbst zu adressiren und gelangen per Post an denselben mit einem Vermerk der Theaterkasse, ob reservirt oder nicht, zurück. Die Abgabe dieser vorgemerkten Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung **Nachmittags von 10-11 Uhr** gegen Entrichtung von 30 Pf. Zuschlag pro Billet an der Theaterkasse (Colonnade) statt. — **Ein Austausch der Abonnementsplätze ist nicht mehr zulässig.** — Die Damen werden höflich gebeten, auf allen Plätzen im Zuschauer-raume **ohne Hüte** erscheinen zu wollen.

Mittwoch, 12. Dez. 9. Vorstellung im Abonnement B. **Wie die Alten sangen.** Lustspiel in 4 Akten von Karl Riemann. Anfang 7 Uhr. — Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Dienstag, 11. Dez. 64. Abonnements-Vorstellung. Duzendbillets gültig. **Wiesbadener Leben.** Lokalposse mit Gesang in 4 Akten nach Hirschel-Schreyer's Hamburger Fabrik. Frei bearbeitet von Curt Graab. Musik von Carl Krause. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Mittwoch, 12. Dez.: **Die Puppenfee.** Vorher: **Flattersucht.**

Reichshallen-Theater, Siifstrasse 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Dienstag: Ein toller Einfall. — Mittwoch: Wilhelm Tell.
Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Dienstag: Armida. — Mittwoch: Obersteiger. — Schauspielhaus. Dienstag: Wohltäter der Menschheit. — Mittwoch: Kameraden.

Anzeigen-Preis:
Die einspaltige Beitzzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. —
Reclamen die Beitzzeile für Wiesbaden 50 Pfg.,
für Kuttar 75 Pfg.

1894.

(Von unserem eigenen Korrespondenten.)

* Im Wiesbadener Rhein- und Taunus-Klub findet nächsten Donnerstag, des 13. Dezember, im Klublokal die 12. Auflage der Haupt-Lotterien für 1896 statt. Es ist diesmal eine größere Anzahl zum Theil recht hübscher Wanderungen vorgeliehen. Bei dieser Gelegenheit wird den Mitgliedern eine alterthümliche Partie vom Rausch zur Ansicht vorgelesen werden.

